

# Langener Zeitung

D 4449 B



Amtsverköndungsblatt für die Behörden

ALLGEMEINER ANZEIGER, HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalte). Im Postbezugs 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (inclusive 5,5 % MwSt.). Einzelhefte: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck u. Verlag: Kuhn KG, Darmstädter Straße 26, 6970 Langen bei Elm, Telefon 2 10 11.

## Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreis: im Anzeigenblatt 0,60 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 1,20 DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 11. Anzeigenaufnahme bis 9 Uhr am Vortage des Erscheinens. Größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 61

Dienstag, den 2. August 1977

81. Jahrgang

## Warum geht der Kanalbau nicht weiter?

### Zehn Bürger müssen noch die Einwilligung geben

Der Südwassersammler muß schnellstens weitergeführt werden! Darüber sind sich nicht nur die Kommunalpolitiker einig, die einstimmig die Mittel für den Ausbau dieses wichtigen kommunalen Vorhabens bewilligt haben, das weiß auch die Verwaltung, die alle erdenklichen Schritte in die Wege geleitet hat, und dies wissen und hoffen vor allem viele Bürger, die direkt oder indirekt von der Fertigstellung dieses Hauptkanals einen Nutzen ziehen würden.

Wenn starke Regengüsse über Langen niedergehen, hat die Feuerwehr Großinsatz. Sie muß Wasser aus vielen Kellern pumpen. Trotz Rückstaumaßnahmen ist nicht zu verhindern, daß in den Kellern mancher Straßenzüge ungewollte Schwimmbäder entstehen. Das Kanalnetz ist überlastet, der Südwassersammler könnte Abhilfe schaffen. Er könnte weiterhin grünes Licht für Baumaßnahmen geben, die ohne ihn undenkbar und unmöglich sind. Die Bewohner der Egelsbacher Straße beispielsweise könnten einen Kanalschluß erhalten, Klärgruben überflüssig werden.

Warum also gehen die Bauarbeiten nicht weiter? Im Haushaltsplan sind 1,3 Millionen Mark vorgesehen, die Ausschreibung des Bauamtes ist fertig. Worauf wartet man noch? In einem Sachstandsbericht des Magistrats vom 29. Juni über die Straßen- und Kanalbaumaßnahmen dieses Jahres heißt es, daß die Maßnahme bisher nicht in Angriff genommen werden konnte, weil die Einwilligung verschiedener Grundstückseigentümer noch fehlt. Sobald diese vorliegt, wird kurzfristig weitergebaut.

Das betreffende Stück des Südwassersammlers von Höhe Zimmerstraße bis Egelsbacher Straße einschließlich des Nebensammlers verlängerte Zimmerstraße geht durch eine Reihe privater Grundstücke. Genau sind es 162 Grundstücke, durch die in einer Tiefe von vier Meter die Kanalrohre gelegt werden müssen. Alle Besitzer wurden angeschrieben und angesprochen, 152 von ihnen haben ihre Einwilligung gegeben. Jetzt hängt es noch an den letzten zehn Grundstückseigentümern, ebenfalls ihre Zustimmung zu geben, dann kann der Kanal weitergebaut werden.

Dabei handelt es sich keineswegs etwa um Nutzgärten, die bei Häusern liegen, sondern

im wesentlichen um Wiesengelände und brachliegende Stücke, durch die man kurzfristig einen Graben ziehen müßte. Es versteht sich, daß nach der Verlegung des Kanals die Grundstücke wieder in einen brauchbaren Zustand versetzt werden. Der Eigentümer hat lediglich auf eine Nutzung während der Bauarbeiten zu verzichten — wenn er das Land ohnehin nicht bewirtschaftet, ändert sich gar nichts — und der Stadt ein Nutzungsrecht unter seinem Grundstück zu erteilen.

Die zehn Eigentümer wurden schon verschiedentlich um ihre Einwilligung gebeten, ergebnislos. Welche Gründe sie haben, die Einwilligung zu verweigern, ist nicht bekannt. Fest steht nur, daß sie durch ihre Haltung die Verwirklichung einer für viele Langener Bürger sehr wichtige und notwendige Maßnahme verhindern.

## Grünflächen mit Erholungscharakter

Wenn es nach dem Willen der CDU ginge, würde am Rand von Oberlinden ein kleiner Erholungsplatz entstehen. In einem Antrag bitten die Christdemokraten das Parlament um den Beschluß, vom Magistrat die Ausarbeitung eines Gestaltungsplans für das Grundstück Heilmer Allee 41/43 und eine Kostenermittlung zu verlangen.

Das im Eigentum der Stadt Langen stehende Grundstück, so lautet die Begründung, sei für einen öffentlichen Verwendungszweck vorgesehen. Nachdem eine Planung zur öffentlichen Verwendung zur Zeit nicht erkennbar sei, vertrete die CDU-Fraktion die Auffassung, dieses Grundstück als Grünfläche mit Erholungscharakter zu gestalten.

Die Fraktion der CDU ist der Meinung, daß die Stadt als Eigentümer mit gutem Beispiel vorangehen sollte, um durch Bepflanzen und bebauter Grundstücke einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Verschönerung des Stadtbildes zu leisten.

Wolfgang Mischnik über Dr. Kohut:

## „In entscheidenden Gestaltungsjahren ganz vorn gestanden“

### Auch Hessens Ministerpräsident würdigte den Verstorbenen

Im Sitzungssaal des Langener Rathauses fand am Freitag eine Trauerfeier für den verstorbenen FDP-Politiker Dr. Oswald Kohut statt, an der Vertreter der Bundes-, Landes-, Kreis- und Kommunalpolitik sowie der Öffentlichkeit teilnahmen.

Wolfgang Mischnik, der Vorsitzende der FDP-Bundestagsfraktion und ein langjähriger Freund des Verstorbenen, würdigte in einer Ansprache die Verdienste von Dr. Kohut um die Demokratie in der Bundesrepublik und um die Freidemokratische Partei. Unmittelbar nach dem Zusammenbruch habe sich Dr. Kohut in den Dienst eines freihilflichen Wiederaufbaus gestellt und sei Mitgründer der CDU gewesen. Bald darauf sei er ins liberale Lager gewechselt und habe die Gründung der FDP, der späteren FDP, maßgeblich beeinflusst.

„In diesen 30 Jahren politischen Geschehens sind viele schicksalhafte Veränderungen vor sich gegangen“, sagte Mischnik. Das Wissen um das Gestrern habe bei Dr. Kohut zum Erkennen des Morgen geführt. Als liberaler Demokrat konservativer Prägung habe er in den entscheidenden Gestaltungsjahren immer ganz vorn gestanden und alles getan, um die Einheit der Partei zu erhalten. Er habe immer wieder deutlich gemacht und auch danach gehandelt, daß man trotz unterschiedlicher Auffassung in Details die Gemeinschaft der Liberalen nicht aufs Spiel setzen dürfe. Mit seinen Entscheidungen habe er mehr für die Demokratie getan, als vielen bewußt sei. Er sei nie ein Schauspieler gewesen, habe aber im entscheidenden Augenblick die Tat vollbracht.

Seine geradlinige, konkrete, bewußte, ja scharfe Haltung habe stets den Respekt auch seiner Gegner hervorgerufen. Oft habe er mit seiner Meinung allein gestanden, habe seinen Standpunkt durch Argumente erklärt und als Parlamentarier Kontrollfunktionen ausübt. Dabei habe er bewußt gemacht, daß parlamentarische Macht Macht auf Zeit ist und erst durch ihre Kontrolle die Demokratie am Leben erhalten werde.

Bei allem politischen Engagement habe Dr. Kohut jedoch immer das Menschliche und den Menschen in den Vordergrund gestellt. „Wenn wir Politik für Menschen betreiben, dann müssen wir auch selbst Mensch sein, um die Menschen zu verstehen“, sei einer seiner Standpunkte gewesen.

Mischnik dankte der Witwe des Verstorbenen, daß sie ihm die Kraft gegeben und das Verständnis dafür aufgebracht habe, daß Dr. Kohut habe so handeln können, als aufrichter Streiter, der uns immer in Erinnerung bleiben wird.“

„Mit Dr. Kohut habe das Land Hessen und seine Bürger einen Mann verloren, der als Politiker, als Unternehmer und als Mensch große Verdienste erworben hat“, begann der Hessische Ministerpräsident Holger Börner seine Ausführungen. Vom Hitlerstaat mit Berufsverbot belegt und die Knebelung der Frei-

heit miterlebend, habe Kohut den Weg der Unabhängigkeit gewählt und mit großem Mut und Zielstrebigkeit seine politische Überzeugung verbreitet. Er habe vorgelebt, daß das Eintreten für die Demokratie nötig ist, um die Freiheit zu erhalten.

Das menschlich Verbindende aber sei über alle politischen Ansichten hinweggegangen. Dr. Kohut sei allen ein liebenswerter Kollege gewesen, der durch seine sachliche Argumentation und Geradlinigkeit auch den Respekt politisch Andersdenkender besessen habe. „Er besaß seine Autorität nicht durch seine hohen Ämter, sondern durch das kraftvolle Bild seiner Persönlichkeit, die überzeugte. Mit großer Offenheit, mit Witz und mit Respekt vor den Menschen hat er seinen Standpunkt klar vertreten. Er hat es etwas zu sagen, ihm wurde vertraut, weil er auch anderen Vertrauen entgegenbrachte. Die Zahl solcher Persönlichkeiten ist in der politischen Szene heute klein

## Heute in der LZ:

Mehr Häuser in Erbpacht vergeben

SPD für beschleunigtes Verfahren

Die Urlaubswelle rollt

Überstunden

im Jakob-Heil-Heim

Chefarzt hatte Dienstjubiläum

Glückwunsch für Dr. Bergerhoff

Veranstaltungen

Sport vom Wochenende

# August

## Hallenbad ab 8. August wieder geöffnet

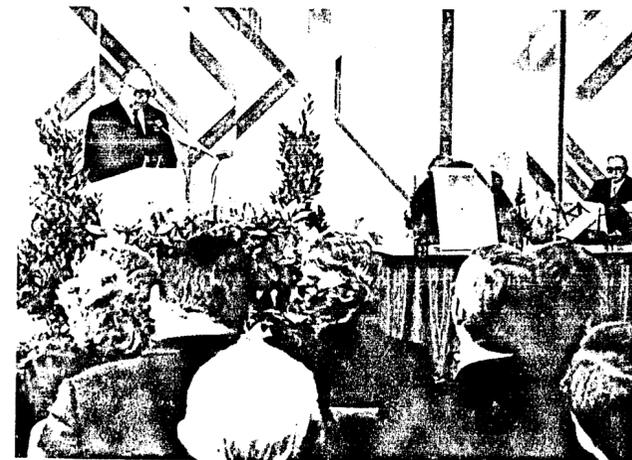
Das kühle Wetter hat dazu geführt, daß die Freischwimmbäder keineswegs gut besucht sind, daß aber andererseits eine große Nachfrage nach dem Hallenbad besteht. Da aber auch hier Instandsetzungs- und Ausbesserungsarbeiten vorzuziehen sind, hatte man dafür die Zeit ausgewählt, in der üblicherweise nur wenig Interesse für das Baden in der Halle besteht, den Hochsommer.

Aus dem Rathaus kam jetzt die erfreuliche Meldung, daß die Arbeiten früher beendet sind als ursprünglich vorgesehen. Bekanntlich war die Wiedereröffnung für den 21. August geplant.

Ab Montag, dem 8. August ist das Hallenbad wieder offen. Es wird jedoch um Beachtung gebeten, daß der Zutritt vorerst nur durch die Passage im Untergeschoß möglich ist.

## Frontalzusammenstoß

Die Fahrerin eines Pkw's hefuhr am Montag gegen 18.40 Uhr, die Mitteldicker Allee, aus Richtung B 44 kommend, und kam in Höhe Strandbad vermutlich infolge überhöhter Geschwindigkeit und regenasser Straße in der Rechtskurve auf die Gegenfahrbahn, sodaß es zum Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Pkw kam. Eine Beifahrerin wurde leicht verletzt; an den Fahrzeugen entstand Sachschaden von rund 10 000 Mark.



Wolfgang Mischnik, Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion bei seiner Traueransprache für Dr. Oswald Kohut im Sitzungssaal des Langener Rathauses.



Dreieich-Hain oder Dreieich - Im Hain?

Wer in der letzten Woche von Langen...

Auf diesem Ortsnamensschild steht nämlich nicht die nach der Gebietsreform...

Diese Bezeichnung des Ortsnamens ist...

Der Name Dreieich wurde früher - und er wird es auch heute noch - mit dem Hain...

Die Dreieich-ähnliche Ortsbezeichnungen, wie z. B. Dreieichhain, Drey Eichen Hain...

Man führt daran vorbei, an diesem Schild neben der TV-Turnhalle, nimmt vielleicht auch...



Man führt daran vorbei, an diesem Schild neben der TV-Turnhalle...

Man führt daran vorbei, an diesem Schild neben der TV-Turnhalle, nimmt vielleicht auch...

Exotische Früchte erobern deutsche Küche

Transportflugzeuge aus aller Herren Länder bringen täglich Früchte in die Bundesrepublik...

Kiwis kommen meist aus Neuseeland, sind pflanzen groß und müssen gewaschen und geschält werden...

Lychee-Pflanzen sind Liebhabern der chinesischen Küche schon als Konservobst bekannt...

Manгоfrüchte sind viel größer als Kiwis und Lychees, enthalten viel Carotin und Vitamin-C...

Und wo findet das Ganze statt? Rhein-Main Airbase, Rod & Gun Club, Recreation Area.

Fahrt zur Carl-Bantzer-Ausstellung

Wie bereits berichtet, veranstaltet die Volkshochschule am Samstag, dem 26. August, eine Fahrt nach Marburg zur Besichtigung...

In der Ausstellung wird insbesondere der Aspekt des Bantzerschen Werkes gezeigt, der bisher kaum oder unbewußt verschwiegen wurde...

Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf 16 DM. Anmeldungen werden von der Geschäftsstelle der Volkshochschule...

Schilderkrotzen - die erfolgreichen Sonderlinge unter den Reptilien

In der Sonderführung am Mittwoch, dem 3. August, stellt Dr. Konrad Klemmer die Schilderkrotzen...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele gegen die in bester Besetzung...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Die Mitglieder der Jungen Union Langen haben auf ihrer letzten Sitzung ein Konzept für einen Altenhilfskreis...

Dazu Dagmar Oppermann: „Wie oft geschieht es, daß ältere Leute durch Verletzung, Krankheit oder andere Zwangslagen nicht in der Lage sind, notwendige Erledigungen zu tätigen...“

Dazu Dagmar Oppermann: „Wie oft geschieht es, daß ältere Leute durch Verletzung, Krankheit oder andere Zwangslagen nicht in der Lage sind, notwendige Erledigungen zu tätigen...“

Haben Sie so getippt? Fußballtoto, Elfervette: 2 1 1 1 0 1 2 0 2 2 2

Fußballtoto, Elfervette: 2 1 1 1 0 1 2 0 2 2 2

Toto- und Lottoquoten: Fussballtoto - Ergebnisvorte: 1. Rang: 392,15 DM...

Öffentliche Bekanntmachung: Betr.: Durchführung der Schlachtier- und Fleischausschau...

Rhein-Main Spin out: Was ist das? Worum geht es? „Spin out“, nicht wörtlich zu übersetzen, ist eine Art Trimm-Diät-Aktion...

Wenn die Sterne nicht lügen... für die Zeit vom 5. bis zum 11. August 1977

Widder: Nehmen Sie Ihre Tiere nicht wichtiger als Menschen. Sie müssen aus Ihrer Isolation...

Stier: Ihre guten Ansätze verdienen Beachtung. Allerdings müssen sich die anderen erst an die Veränderung gewöhnen...

Zwillinge: Hüten Sie sich davor, Eigensinn mit Stärke zu verwechseln. Nehmen Sie eine scheinbare Tatsache nicht ungeprüft hin...

Krebs: Lassen Sie sich von der Jugendfrische nicht blenden. Ihre Erfahrung ist Ihren Preis wert. Ihrer Familie sollten Sie nachsichtiger begegnen...

Löwe: Behalten Sie die Ruhe, mit der Sie schon schwieriger Situationen gemeldet haben...

Junge Union richtet Altenhilfe ein

Die Mitglieder der Jungen Union Langen haben auf ihrer letzten Sitzung ein Konzept für einen Altenhilfskreis...

Dazu Dagmar Oppermann: „Wie oft geschieht es, daß ältere Leute durch Verletzung, Krankheit oder andere Zwangslagen nicht in der Lage sind, notwendige Erledigungen zu tätigen...“

Dazu Dagmar Oppermann: „Wie oft geschieht es, daß ältere Leute durch Verletzung, Krankheit oder andere Zwangslagen nicht in der Lage sind, notwendige Erledigungen zu tätigen...“

Haben Sie so getippt? Fußballtoto, Elfervette: 2 1 1 1 0 1 2 0 2 2 2

Toto- und Lottoquoten: Fussballtoto - Ergebnisvorte: 1. Rang: 392,15 DM...

Öffentliche Bekanntmachung: Betr.: Durchführung der Schlachtier- und Fleischausschau...

Rhein-Main Spin out: Was ist das? Worum geht es? „Spin out“, nicht wörtlich zu übersetzen, ist eine Art Trimm-Diät-Aktion...

Wenn die Sterne nicht lügen... für die Zeit vom 5. bis zum 11. August 1977

Widder: Nehmen Sie Ihre Tiere nicht wichtiger als Menschen. Sie müssen aus Ihrer Isolation...

Stier: Ihre guten Ansätze verdienen Beachtung. Allerdings müssen sich die anderen erst an die Veränderung gewöhnen...

Zwillinge: Hüten Sie sich davor, Eigensinn mit Stärke zu verwechseln. Nehmen Sie eine scheinbare Tatsache nicht ungeprüft hin...

Krebs: Lassen Sie sich von der Jugendfrische nicht blenden. Ihre Erfahrung ist Ihren Preis wert. Ihrer Familie sollten Sie nachsichtiger begegnen...

Löwe: Behalten Sie die Ruhe, mit der Sie schon schwieriger Situationen gemeldet haben...

Wassermann: Ihre Hartnäckigkeit hat wieder einmal gesteuert. Machen Sie dem anderen die Niederlage leicht...

Fische: Eine frohe und unbeschwerte Zeit wartet auf Sie, die Sie nach Kräften genießen sollten...

Wassermann: Ihre Hartnäckigkeit hat wieder einmal gesteuert. Machen Sie dem anderen die Niederlage leicht...

Fische: Eine frohe und unbeschwerte Zeit wartet auf Sie, die Sie nach Kräften genießen sollten...

Sport NACHRICHTEN

Egelsbach besiegte auch den Hessenligisten

SG Egelsbach - Rot-Weiß Frankfurt 2:1

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele gegen die in bester Besetzung...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

Einem weiteren schönen Erfolg konnten die Egelsbacher Fußballer in der Reihe ihrer Vorbereitungs Spiele...

FC Langen heute beim Gruppenligisten Oberrad

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt wird sich der FC Langen heute...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

In der Reihe seiner Vorbereitungs Spiele auf die am 21. August beginnende Punktrunde in der A-Klasse Darmstadt...

SSG-Fußballer erwarten Ex-Hessenligist

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Keine Geringeren als den Exhessenligisten Spvg. Neu-Isenburg haben sich die Fußballer der SSG für heute...

Uwe Schmitt Fünfter bei der Deutschen Meisterschaft

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend konnte der 16-jährige Uwe Schmitt...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Bei den am letzten Wochenende in Sindelfingen stattgefundenen Deutschen Leichtathletikmeisterschaften der Jugend...

Penny bietet mehr. Mehr bei Frisch-Waren - Mehr bei der Auswahl. Und dieses Mehr zahlt sich für Sie aus. In barer Münze. Preisinformation - Ausgabe Mitte. Speisquark, Buttermilch, Rotkäse, Kleeblatt Camembert, Hochland Naturkäse, Hochland Schiebl, Milch-Speiseeis, Toastbrot, Frische Brötchen, Roggen-Mischbrot, Landbrot, Brandt Zwieback, Hefezopf, Streuselkuchen, Hühnerklein, Fischstäbchen, Deutsche Hähnchen, Iglu Steaklets. Coca Cola oder Fanta 1 Liter-Einwegflasche 1.39. Elite Frucht-Joghurt 125 Gramm-Becher, 2er Packung 7.98. Flockenwindeln 100 Stück-Packung 7.98.









# Vermieter ist beweispflichtig

Worauf bei Heizkostenabrechnungen geachtet werden sollte

Wie teuer Energie geworden ist, merken viele Mieter wieder in diesen Wochen, wenn sie ihre Heizkostenabrechnungen erhalten. Nicht selten müssen über die geleisteten Vorauszahlungen hinaus für die abgelaufene Heizperiode noch Nachzahlungen geleistet werden, die oftmals im Haushaltsbudget nicht eingeplant waren. Gerade deswegen empfiehlt es sich, die Abrechnungen einer genauen Prüfung zu unterziehen. Beim Deutschen Mieterbund weiß man aus Erfahrung: „Noch lange nicht jede Heizkostenabrechnung erfüllt die Anforderungen, die auf Grund der Rechtsprechung an sie zu stellen sind.“

Wichtig ist zunächst, daß der Vermieter die Heizkostenabrechnung innerhalb einer „angemessenen Frist“ zustellt. Ein Beispiel: Endet die Heizperiode am 30. April, was immer dann der Fall ist, wenn im Mietvertrag kein anderer Termin ausdrücklich vereinbart wurde, dann sollte die Abrechnung spätestens bis zum 30. April des folgenden Jahres dem Mieter erreicht haben. Trifft sie später ein, so braucht der Mieter einer etwaigen Aufforderung, Nachzahlungen zu leisten, nicht mehr nachkommen. Nach einer Reihe von Gerichts-

urteilen kann der Mieter in diesem Fall davon ausgehen, daß seine Vorauszahlungen ausreichend waren. Eine solche Verjährung betrifft freilich nicht die Ansprüche des Mieters. Hat er für die Heizung zuviel vorausgezahlt, so muß er das Geld auch dann zurückerhalten, wenn die Abrechnung vom Vermieter verspätet vorgelegt wurde. Von Bedeutung ist neben dem Datum der Abrechnung aber vor allem auch die Form, denn eine Heizkostenabrechnung muß für den Mieter nachprüfbar sein. Das heißt: Sie muß

genauestens die Gesamtheizkosten benennen und Aufschluß darüber geben, wie sich der Anteil des Mieters aufschlüsselt. Auf Grund der bisherigen Rechtsprechung hat der Vermieter in nachprüfbarer Weise ersichtlich zu machen:

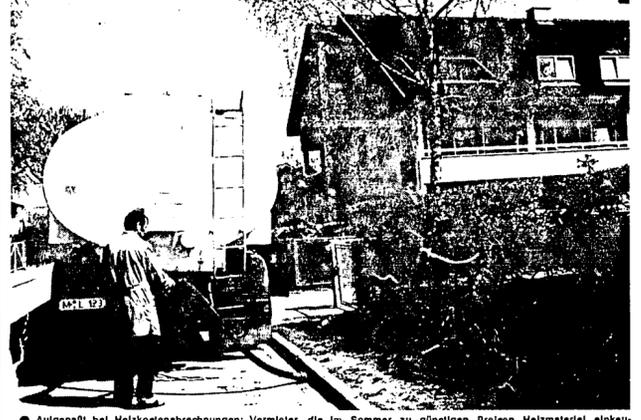
- die in Rechnung gestellten Einzelbeträge,
- den auf den Mieter entfallenden Verbrauch,
- den für die Mieter untereinander angewandten Verteilungsschlüssel
- und die Berücksichtigung von Vorauszahlungen.

„Eine Abrechnung, die diese Voraussetzungen nicht erfüllt“, so erklärt man beim Deutschen Mieterbund, „ist unzureichend und damit unwirksam.“ Der Mieter könnte die Zahlung solange verweigern, bis eine ordnungsgemäße Abrechnung vorgelegt werde. Es genügt also auf keinen Fall, daß der Vermieter dem Mieter lediglich die Höhe der Heizkosten und den nachzuzahlenden Betrag mitteilt. gefangenschaft im Oktober 1944 in die Dienste der Stadtwerke. Er ist gelernter Spengler und Installateur.

Hat der Mieter Zweifel an der Richtigkeit der vorgelegten Heizkostenabrechnung, so kann er verlangen, daß der Vermieter ihm den diese Zweifel durch eine solche Einsichtnahme nicht ausgereimt, sondern möglicherweise noch verstärkt, so kann der Mieter natürlich auch gerichtlich vorgehen. Dabei hat der Vermieter die Beweislast zu tragen. Mit anderen Worten: Nicht der Mieter, sondern der Vermieter hat vor Gericht nachzuweisen, daß es mit der Heizkostenabrechnung seine Richtigkeit hat.

**GUTSCHEIN**  
für ein Probeheft „test“!  
Nur erhältlich bei der STIFTUNG WARENTEST (Berlin)  
— Versand-Service — Postfach 2624, 7000 Stuttgart 1

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
Wohnort \_\_\_\_\_



• Aufgepaßt bei Heizkostenabrechnungen: Vermieter, die im Sommer zu günstigen Preisen Heizmaterial einkaufen, dürfen dies den Mietern bei der Schlussabrechnung nicht zu erhöhten Winterpreisen in Rechnung stellen. Nach einem Urteil des Landgerichts Braunschweig hat der Vermieter ellenförmig Anspruch auf Ersatz des Zinsverlustes, der durch die Vorfinanzierung des gesamten Heizmaterials im Sommer entsteht.

DANKSAGUNG

Für die herzlichen Beweise der Teilnahme und die Kranz- und Blumenspenden beim Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen

**Anna Maria Beetz**  
geb. Dauber

sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Borck für die Trostworte sowie dem Touristenverein Die Naturfreunde Langen für die Kranzspende, und allen denen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen der Hinterbliebenen  
**Johann Beetz**  
und Angehörige

Langen, im August 1977  
Schafgasse 27

UT-Filmbühne		SOMMER-FILM-FESTIVAL		Lichtburg 1	
Fr. 20.30:	DENN SIE WISSEN NICHT WAS SIE TUN	Fr. 20.30:	DER LETZTE TANGO VON PARIS	Lichtburg 2 Tägl. 20.15; Sa. 18.00, 20.15; So. 16.00, 18.00, 20.15	
Sa. 18.00, 20.30:	SILENT MOVIE	Sa. 18.00, 20.30:	DENN SIE WISSEN NICHT WAS SIE TUN	Die „Schlacht um Midway“ war vorbei — dann kam	
So. 16.00, 18.00, 20.30:	DER UNVERBESSERLICHE	So. 16.00, 20.30:	SILENT MOVIE	<b>GUADAL KANAL</b>	
Mo. 16.00, 20.30:	MEIN NAME IST NOBODY	Mo. 20.30:	DER UNVERBESSERLICHE	Robert Ryan, John Wayne, Don Taylor in einem der größten Kriegsfilme zu Lande, zu Wasser und in der Luft!	
Di.—Do. 20.30:	EROTISCHES ABENDSTUDIO	Di. 20.30:	MEIN NAME IST NOBODY	DI.—Do. 20.15: Rockerfilm: <b>HARD RIDER</b>	
Neues Programm		Mi. 16.00, 20.30, Do. 20.30:	ANGELIQUE 1. Teil		

**AUTOKINO**

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00

SOMMER-FILM-FESTIVAL mit täglich wechselndem Programm - 20.30 Uhr

Freitag Paul Newman, Joanne Woodward, Indianapolis  
Samstag Sylvester Stallone, Rocky  
Sonntag Burt Lancaster, Deborah Kerr, Verdammt in alle Ewigkeit  
Montag Omar Sharif, Anthony Quinn, Das Ding in der Dämmerung  
Dienstag Die Geheimnisse der Teenager  
Mittwoch Clint Eastwood, Oer Texaner  
Donnerstag Charles Bronson, Jill Ireland, Nevada-Peak

Spätvorstellungen: Freitag/Samstag/Sonntag 23.15 Uhr: Fleischsalat  
Privater Gebrauchswagenmarkt jeden Samstag u. Sonntag von 10 bis 14 Uhr

**BIS ZU 70% PREISVORTEIL,  
DARUM ZEITSCHRIFTEN BILLIGER LESEN!  
SCHNEIDERS LESEZIRKEL LESEN!**

Schon ab DM 1,40 bis DM 7,50 liefern wir Ihnen in LANGEN, DREIEICH u. Umgebung (jeden Donnerstag schon neu) pro Woche 10 Zeitschriften: Stern, Quick, Bunte, Neue Revue, Spiegel, Neue Post, Frau im Spiegel, Für Sie, Freundin, Brigitte, Weltbild, Essen-Trinken, Westermann und die neueste Bild und Funk (zum Behalten). Fordern Sie noch heute eine kostenlose, unverbindliche Probemappe an, Anruf oder Postkarte genügt!

Schneider's Lesezirkel, 8700 Würzburg  
Spitalgasse 15, Postfach 6543, Telefon 09 31 / 4 23 33

**Denk an NUDELN, nimm 3 GLOCKEN !!**

Man geht wieder ins  
**Pat-Bonen**

2 internat. Stripplänzerinnen - Eig. Kapelle  
„Adis Dampfmaschine“ - Oben-ohne-Bar  
Ab 20 Uhr täglich geöffnet  
Sonntags Ruhetag

Besuchen auch Sie mit Ihrer Familie in diesem Jahr das **TAUNUS WUNDERLAND**. Nach der großen Umgestaltung im vergangenen Winter lohnt es sich besonders vom 1. Mai bis 31. August kostenlos für unsere Besucher **TAUNUS WUNDERLAND**, Schlagenbad, an der Schnellstraße Wiesbaden - Höhe Wurzel-Bad Schwalbach. Telefon (0 61 24) 84 13 - 83 83.

RESTAURANT  
**Alt Langen**

ist ab 22. Juli wieder geöffnet!

Wir bieten unseren verehrten Gästen jugoslawische, deutsche und internationale Spezialitäten in gemüthlicher Atmosphäre.

Für Familien- und Betriebsfeiern aller Art Sonderberatung (2 Räume à 50 Personen). Außerdem bieten wir Ihnen unsere reichhaltige Auswahl an warm. Essen bis 24 Uhr.

Familie S. Tabak und Mitarbeiter

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns beim Tode unseres lieben Entschlafenen

**Ludwig Holler**

durch Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie durch das letzte Geleit zum Grabe zuteil wurden, danken wir herzlich.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Lauber für die tröstenden Worte am Grabe. Ferner danken wir der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und den Arbeitskollegen der Firma Schoeller & Co., den Schulkollegen des Jahrgangs 1921/22 aus Darmstadt-Arheilgen und dem VdK Langen für die Kranzspenden.

Unseren Nachbarn aus der Dürerstraße sagen wir Dank für die Kranz- u. Blumenspende, ihre Anteilnahme und Hilfsbereitschaft.

Im Namen aller Angehörigen  
**Gretel und Gerhard Holler**

Langen, im August 1977

Elegante  
Trauerkleidung  
**Köhler** moden  
Langen - Sprendlingen  
Eventuelle Änderungen werden sofort u. bevorzugt vorgenommen

Annahmeschluss für Traueranzeigen in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

**Pietät Sehring**  
Inn. Otto Arndt

**Erd- und Feuerbestattungen Überführungen Sarglager**

6070 LANGEN/HESSEN  
Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Das alteingesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

Erliegung aller Formalitäten ohne Mehrkosten — jederzeit erreichbar!

Nach kurzer Krankheit verstarb am 2. August 1977 im Alter von 75 Jahren unser

**Konrad Balzer**

In Trauer Die Verwandten

6070 Langen, Lerchgasse 14  
Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 9. 8. 1977, um 10.15 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt

**Dr. med. Heinz Hancke**  
Arzt für Allgemeinmedizin  
**Praxis wieder geöffnet**

PRAXIS  
**Dr. med. dent. G. JUNG**  
wegen Urlaub geschlossen vom 8. bis 20. August 1977  
Vertretung: ZA G. Hanel, Lg., Farnweg 10, Tel. 7 10 29  
ZA Dr. A. Metz, Lg., Schlingengartenstraße 12  
Telefon 2 21 14

PRAXIS  
**Dr. J. Pietsch**  
Facharzt für Kinderkrankheiten  
Annastraße 28, 6070 Langen  
**URLAUB**  
vom 11. bis 29. 8. 77 einschließen.  
Vertretung: Frau Dr. B. Dirksen, Telefon 2 20 10, Dr. H. Hancke, Telefon 2 31 61, Frau Dr. A. Tilling bis 20. 8. 77, Telefon 6 76 46 / Dreieich-Sprendlingen

BETRIEBSFERIEN  
vom 8. bis 19. August 1977  
**Georg Störmer**  
HOLZHANDLUNG  
Raiffeisenstraße 16, 6070 Langen

PRAXIS  
**Wolfgang Streck**  
Urlaub vom 12. 8. bis 2. 9. 1977  
Vertretung: Herr Dr. Hancke, Frau Dr. Köhl; ab 15. 8. Dr. Otto, ab 18. 8. Frau Dr. Hanke, ab 22. 8. Herr Dr. Greifenstein, ab 29. 8. Herr Dr. Jork

PRAXIS  
**Dr. med. H. Kropf**  
Facharzt für Chirurgie  
vom 8. bis 31. August 1977  
keine Sprechstunde  
Vertretung: Dr. Bergerhof, Dreieich-Krankenhaus Langen

**Dr. med. Hans-Joachim Lemcke**  
Facharzt für Innere Krankheiten  
Langen, Gartenstr. 5, Tel. 0 61 03 / 2 33 31  
**Die Praxis bleibt vom 15. 8. bis 2. 9. 1977 geschlossen**  
Vertreter: Dr. Arnold, Dr. Parschalk, Dreieich-Sprendlingen, Darmstädter Straße 50, Tel. 6 56 33, vom 15. 8. bis 20. 8. 1977; Dr. Mentzel, Langen, Berliner Allee 5, Tel. 7 34 15, vom 22. 8. bis 3. 9. 1977; Dr. Rauschenbach, Langen, Bahnstraße 67, Tel. 2 27 75, vom 29. 8. bis 3. 9. 1977; Dr. Wilkens, Langen, Elisabethenstraße 7, Tel. 2 28 28, vom 15. 8. bis 3. 9. 1977.

**UNIBAU-Treppen**  
Freitragend, Holz, Stein, Stahl, auch zum Selbstbau, Prosp. Nr. 26 anfordern.  
Dulbe, 5781 Ansfeld, Tel. 02942-3851

NACHRUUF

Am 31. Juli 1977 verschied plötzlich unser im Ruhestand lebendes Belegschaftsmitglied

**Herr Hermann Branke**

im Alter von 75 Jahren.

Der Verstorbene war 16 Jahre bis zu seiner Pensionierung in unserem Hause tätig.  
Dem Heimgegangenen werden wir stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
**SCHIESS AKTIENGESSELLSCHAFT**  
Geschäftsbereich NASSOVIA

Langen, im August 1977

ein Glücks-Treff  
**Schlusverkauf**  
für Sie  
Unsere Angebote  
im  
Morgen langer Samstag — durchgehend geöffnet!

Damen-Mäntel	ab 69,—	Herren-Hosen	ab 29,—	Herren Cord.-Anzüge	ab 189,—
Damen-Kleider	ab 29,—	Herren-Cord.-Hosen	ab 15,—	Herren-Smoking	ab 298,—
Cocktailkleider	ab 69,—	Herren-Sportsakkos	ab 29,—	Prädiat vorbildlich	
Damen-Kamlnröcke	ab 69,—	Herren-Blazer	ab 89,—	Herren-Anzüge	
Damen-Trägerrocke	ab 35,—	Herren-Mäntel	ab 69,—	Haka geprüft, ausgezeichnete Qualität, beste Passform	ab 229,—
Damen-Hosen Jersey	ab 29,—	Herren-Anzüge	ab 129,—	Herren Party-Sakko	ab 169,—
Damen-Blazer Jersey	ab 49,—			festliche Herrenmode in Samt	ab 169,—

**Zimmermann**  
Bekleidung

direkt vorm Haus.  
Wir sind spezialisiert auch in Übergrößen  
Alle Änderungen werden fachgerecht ausgeführt

**Echte Lederjacken Nappa und Velours für Damen und Herren ab 129,-**

LANGEN, GARTENSTRASSE 6, Am Lutherplatz, Tel.: 06103/27921



**Amtliche Bekanntmachung**  
Druckfehlerberichtigung

Zur Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Egelsbach vom 21. 7. 77 (veröffentlicht in der Ausgabe 59 der „Egelsbacher Nachrichten“ vom 26. Juli 1977).

Es muß richtig heißen:

In § 8 Abs. 1 Satz 1:  
(1) Niemand darf in haupt- oder ehrenamtlicher Tätigkeit ... abgesehen von der Stimmabgabe bei Wahlen (§ 55 Abs. 7 HGO) ... bei Angelegenheiten beratend oder entscheidend mitwirken, wenn die Entscheidung ihm selbst, seinem Ehegatten, seinen Verwandten bis zum dritten oder Verschwägerten bis zum zweiten Grad oder einer von ihm kraft Gesetzes oder Vollmacht vertretenen Person (Einzel- oder Gesamtvertretung) einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann.

In § 17 Abs. 2:

(2) Die Abstimmung erfolgt nach Schluß der Beratung, wobei der zur Abstimmung gestellte Antrag in seiner endgültigen Fassung festzustellen ist.

In § 20 Abs. 2 Satz 2:

(2) Die Beratung zu dem Gegenstand der Tagesordnung einseitigen Änderungsanträge sind bei der Einführung in den Tagesordnungspunkt durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung bekanntzugeben.

In § 35 Abs. 2 Satz 1:

(2) Die Gemeindevertretung kann bei Zuwiderhandlungen gegen Bestimmungen der Geschäftsordnung Geldbußen bis zum Betrage von 100 DM, bei mehrmals wiederholten Zuwiderhandlungen, insbesondere bei wiederholtem ungerechtfertigtem Fernbleiben, den Ausschluss auf Zeit, längstens für drei Monate, aussprechen.

**LANGENER ZEITUNG**

Verlag Buchdruckerei Kuhn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Tel. (06103) 2 10 11, Herausgeber: Herr Leo Reichle, Langen, Tel. (06103) 2 10 11.  
Druck: Buchdruckerei Kuhn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Tel. (06103) 2 10 11.

**WIR HABEN GEHEIRATET**

**Hans-Jürgen Eberhardt** » **Erika Schneider**

Langen  
Woodsstraße 4

Egelsbach  
Arheilger Straße 2

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer SILBERNEN HOCHZEIT bedanken wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich.

**Willi Schroth und Frau Anni**

geb. Weiner

Wiesenstraße 3, Egelsbach

**Nachtwanderung für Erwachsene**

Die Ev. Kirchengemeinde lädt erneut zu einer Nachtwanderung ein, diesmal nur für Erwachsene. Bei geeignetem Wetter ist Treffpunkt am Samstag, den 6. August, um 21 Uhr vor dem Gemeindehaus.



Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr bis Montag 7 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar.

Feiertags vom vorhergehenden Abend 20 Uhr bis darauffolgenden Morgen 7 Uhr.

6./7. und 10. August

Dr. Krämer, Bahnstr. 21, Tel. 4 92 63

**Apotheken-Notfalldienst: Sonntags- und Nachtdienst** beginnend Samstagnachmittag 13 Uhr:  
6. August, 8.30 Uhr, bis 13. August, 6.30 Uhr:  
Egelsbach-Apotheke,  
Ernst-Ludwig-Straße 48, Tel. 4 96 77

**Gemeindegewerbetätiger** Hedwig Lindenlaub,  
Nordstraße 5, Telefon 4 95 08

**Wichtige Telefonanschlüsse**

Gemeindevorwaltung: 41 21  
Bei Rohrbrühen und ähnl.: Heinrich Bellhäuser, Telefon 4 25 83.

Freiwillige Feuerwehr: Tag und Nacht Telefon 4 92 22, Frankfurter Straße 32

Polizei-Ruf der für Egelsbach zuständigen Polizeistation Langen, Telefon 2 30 45

Öffentlicher Notrufmelder für Polizei- und Feuerwehr — Notrufnummer 110 —  
Telefonzelle E.-Ludwig-Str. 59, vor Im-Markt

Dreieck-Krankenhaus Langen, Telefon 20 01

**Kirchliche Nachrichten**

**Evangelische Kirche**

Samstag, 6. August

21.00 Uhr Nachtwanderung

Sonntag, 7. August

10.00 Uhr Abendmahlsdienst und Kindergottesdienst (Pfarrer Giebner)

Allen Freunden und Bekannten, die uns zu unserer SILBERHOCHZEIT durch Glückwünsche, Blumen und Geschenke so zahlreich erfreuten, danken wir für ihre Aufmerksamkeit sehr herzlich.

**Doris und Dieter Driessen**

Egelsbach  
Kirchenrottweg 12

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die überaus zahlreichen Kranz-, Blumen- und Kartenspenden beim Ableben unseres lieben Entschlafenen

**Hans Keil**

sprechen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren tiefempfundenen Dank aus. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Adam für die tröstenden Worte, Herrn Dr. Weygand, Herrn Dr. Krämer für den ärztlichen Beistand, sowie der Bundesbahn Direktion Frankfurt, Gewerkschaft der Eisenbahner, Obst- und Gartenbauverein, Hundefreunde und den Schulkameradinnen und -kameraden des Jahrgangs 1908/09 für die Kranzniederlegung.

In stiller Trauer:  
**Elisabeth Keil geb. Heck**  
**Familie Willi Christmann**  
und Angehörige

Egelsbach, Mainzer Straße 13

Für die aufrichtige Teilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Philipp Friedrich Fischer**

sagen wir unseren herzlichen Dank. Ebenfalls danken wir Herrn Pfarrer Adam für seine tröstenden Worte, der D.B.B. Frankfurt/M., der Fa. Seitz und Belegschaft für die schönen Blumen, und allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer  
**Elisabeth Keil geb. Fischer**  
und Angehörige

Egelsbach, im August 1977  
Mainzer Straße 5

Für die herzliche Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Ernst Breyer**

danken wir aufrichtig.

**Marie Breyer**  
und alle Angehörigen

Egelsbach, im August 1977

Am 31. 7. 1977 entschlief nach kurzem Leiden plötzlich und unerwartet unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

**Kunigunde Reinhardt**

geb. Lorenz

kurz vor ihrem 82. Geburtstag.

Die Trauerfeier fand am 2. 8. 1977 statt.

Für die herzliche Anteilnahme, die uns durch Beileidsschreiben, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen zu teil wurden, sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten hiermit unseren herzlichsten Dank. Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Krämer für seine ärztliche Betreuung, Herrn Pfarrer Giebner für seine tröstenden Worte und den Schulkameraden u. -kameradinnen sowie dem Altenkreis für ihre herzliche Anteilnahme.

In Namen der Hinterbliebenen:  
**Familie Ludwig Grein**  
**Familie Martin Roßkopf**

Egelsbach, den 4. 8. 1977  
Langener Straße 17

**Amtliche Bekanntmachungen**  
Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Egelsbach

Aufgrund des § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) vom 25. 2. 1952 (GVBl. S. 11) in der jeweils gültigen Fassung und des § 10 des Hessischen Straßengesetzes vom 9. 10. 1962 (GVBl. S. 437) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Egelsbach in ihrer Sitzung vom 21. Juli 1977 folgende

Satzung über die Straßenreinigung beschlossen:

**I. Allgemeine Bestimmungen**  
**II. Allgemeine Straßenreinigung**

**§ 1 Übertragung der Reinigungspflicht**  
**§ 2 Umfang der Allgemeinen Straßenreinigung**

(1) Die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen nach § 10 Abs. 1-3 des Hessischen Straßengesetzes wird nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentlichen Straßen erschlossenen bebauten oder unbebauten Grundstücke übertragen.

**§ 7 Reinigungsfläche**

(1) Die zu reinigende Fläche erstreckt sich vom Grundstück aus ... in der Breite, in der es zu einer oder mehreren Straßen hin liegt ... bis zur Mitte der Straße.

**§ 8 Reinigungszeiten**

(1) Soweit nicht besondere Umstände (plötzliche oder den normalen Rahmen übersteigende Verschmutzungen) ein sofortiges Reinigen notwendig machen, sind die Straßen am Tage vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen Feiertag, und zwar

**§ 9 Freihalten der Vorrichtungen für die Entwässerung und für die Brandbekämpfung**

(1) Die Vorrichtungen für die Entwässerung und für die Brandbekämpfung dienende Vorrichtungen auf der Straße müssen jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluß störenden Gegenständen, auch von Schnee und Eis, freigehalten werden.

**§ 10 Schneeräumung**

(1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 6-9) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Überwege vor ihren Grundstücken (§ 7) in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, daß der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

**§ 11 Besetzung von Schnee- und Eisglätte**

(1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten (§ 3) die Gehwege (§ 2 Abs. 3), die Überwege (§ 2 Abs. 4), die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 10 Abs. 3) darauf zu besetzen, daß Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können.

kehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

(2) Die vom Schnee geräumten Flächen von den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, daß eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.

**§ 5 Verschmutzung durch Abwässer**

Den Straßen, insbesondere auch den Rinnen, Gräben und Kanälen, dürfen keine Spül-, Haus-, Fäkal- oder gewerbliche Abwässer zugeteilt werden.

**§ 6 Besetzung von Schnee- und Eisglätte**

(1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten (§ 3) die Gehwege (§ 2 Abs. 3), die Überwege (§ 2 Abs. 4), die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 10 Abs. 3) darauf zu besetzen, daß Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können.

**§ 10 Besondere Vorschriften**

(1) Vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen Vorschriften dieser Satzung sind gemäß § 5 HGO in Verbindung mit § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße in Höhe von DM 5,00 bis DM 1.000,00 geahndet.

**IV. Schlussvorschriften**

**§ 12 Ausnahmen**

Befreiung von der Verpflichtung zur Reinigung der Straßen können ganz oder teilweise nur dann auf besonderen Antrag erteilt werden, wenn auch unter Berücksichtigung des allgemeinen Wohles, die Durchführung der Reinigung dem Pflichten nicht zugemutet werden kann.

**§ 13 Zwangsmaßnahmen**

(1) Vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen Vorschriften dieser Satzung sind gemäß § 5 HGO in Verbindung mit § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße in Höhe von DM 5,00 bis DM 1.000,00 geahndet.

**§ 14 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Mit dem gleichen Tage tritt die Satzung über die Straßenreinigung vom 26. 2. 1965 außer Kraft.

Egelsbach, den 21. Juli 1977

Der Gemeindevorstand  
Dürner, Bürgermeister

**Anlage I**

zu § 2 Abs. 1 a der Satzung über die Straßenreinigung vom 21. Juli 1977

Verzeichnis über die der Reinigungspflicht unterliegenden Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage

**Anlage II**

zu § 2 Abs. 1 b der Satzung über die Straßenreinigung vom 21. Juli 1977

Verzeichnis über die der Reinigungspflicht unterliegenden Straßen außerhalb der geschlossenen Ortslage

**Betr.: Öffentliche Auslegung von Bauleitplänen**

Gemäß § 2 (6) Bundesbaugesetz weisen wir darauf hin, daß der Bebauungsplanentwurf Nr. 4c Bayerselch eine Änderung des in der Zeit vom 15. Juli bis 16. August 1976 ausgelegten Entwurfes einschließlich Begründung für das Gebiet zwischen Theodor-Heuss-Straße, Darmstädter Landstraße (B 3), Hoegsbach Flur 7 Nr. 170, Ostgrenze der Grundstücke Flur 7 Nr. 40, 43 und 44 in der Zeit vom 15. August bis 16. September 1977 zu jedermanns Einsicht im Rathaus Egelsbach, Freiherr-vom-Stein-Straße 1, Zimmer 21/22, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich ausgelegt wird.

Egelsbach, 5. August 1977

Der Gemeindevorstand  
Welz, Erster Beigeordneter

**Spermüllabfuhr**

Am 8. August 1977 wird der Spermüll in der Ernst-Ludwig-Straße und Ostendstraße sowie in allen nördlich davon liegenden Straßen und am 9. August 1977 in allen Straßen südlich der Ernst-Ludwig-Straße, der Ostendstraße und in Bayerselch ab 6.00 Uhr abgeholt. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, daß nach der Satzung der Gemeinde Egelsbach über die öffentliche Müllabfuhr nur die sperrigen Güter abgeholt werden, die im Rahmen eines Haushaltes anfallen (also kein Gewerbemüll) und die wegen ihrer äußeren Form nicht in die vorgeschriebenen Müllgefäße passen.

Die Abfuhrkolonne hat Anweisung, solche sperrigen Güter wie Kisten, Verpackungsmaterial, Kartons usw., die über den Rahmen des gewöhnlich in einem Haushalt anfallenden Mülls hinausgehen, von der Abfuhr auszuschließen.

Kleine Abfälle wie Lumpen, Gartenabfälle u.dgl. sind gebündelt oder in Behältern (z. B. Kartons, die mit verladen werden) bereitzustellen. Ebenfalls wird darauf hingewiesen, daß neuerdings Zeitschriften und Zeitungen getrennt vom übrigen Spermüll in gebündelter Form für die Abfuhr bereitzustellen sind; Reifen können bis auf weiteres nicht abgeholt werden.

Der Spermüll ist getrennt nach brennbaren Stoffen und Materialschrott bereitzustellen; dabei ist zu beachten, daß eine Verwehung von Wind ausgeschlossen und ein schnelles Verladen möglich ist. Gewerbe- und Industiemüll darf nach der Satzung der Gemeinde Egelsbach über die öffentliche Müllabfuhr nicht zur Spermüllabfuhr bereitgestellt werden.

Egelsbach, den 2. August 1977

Der Gemeindevorstand  
Welz  
Erster Beigeordneter



STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

für den Monat Mai

Geburten:

- 8.4. Josef Blodinger, Dreieich, Feldstr. 31
10.4. Zoufir Boujdraf, Dreieich,
21.4. Izl Istomov, Frankfurter Str. 32 A
Eisenbahnstr. 130
2.5. Carolin Monika Eisenbach, Rheinstr. 38
2.5. Tanja Frank, Dreieich, Vor der Pforte 14
2.5. Nathalie Jäkel, Egelsbach, Am Berliner
3.5. Torsten Gleinert, Südliche Ringstr. 125
3.5. Katja Lanzafame, Lutherplatz 2
4.5. Anke Doleschal, Egelsbach, Karlsbader
Str. 28
6.5. Oliver Wesp, Erzhausen, Seestr. 12
9.5. Michela Mariene Zentgraf, Schiller-
str. 19
9.5. Nil Önder, Dreieich, Fasanenweg 7
12.5. Mohamed Bellach, Frankfurter Str. 4
10.5. Daniel Benesch, Dreieich, Mittelstr. 6
10.5. Knja Skibinski, Dreieich, Ochsen-
waldstr. 17
10.5. Nicole Renate Böhm, Dreieich,
Immanuel-Kant-Str. 8
11.5. Oliver Loew, Elisabethenstr. 67
11.5. Tanja Loy, Dieburger Str. 1
12.5. Lauren Young Steigerwald, Friedrich-
Ebert-Str. 74
13.5. Jörg Glock, Dreieich, Lachweg 12
13.5. Jörg-Peter Michel, Straße der Deutschen
Einheit 1
14.5. Derek Preston Turner, Bahnstr. 75
14.5. Sven Steinbrenner, Darmstädter Str. 1
14.5. Daniela Vivien Müller, Dreieich,
Fichtestr. 65
14.5. Olivia Ritschel, Dreieich, Pappelweg 33
14.5. Veronica Balog, Außerhalb 82 (Im Loh)
20.5. Karen Illeke Spieler, Weißdornweg 101
20.5. Michael Bauer, Südliche Ringstr. 152
21.5. Marina Sylvia Dienfeld, Feldbergstr. 27
23.5. Monica Wilke, Goethestr. 16
24.5. Beate Jost, Egelsbach, Tausenstr. 30
25.5. Stephanie Prieve, Breslauer Str. 6
26.5. Anita Lauretta, Egelsbach, Kurt-Schu-
macher-Ring 6
27.5. Francisco Alfonso Conejero, Dreieich,
Spitzgasse 19
27.5. Jan Dominik Bender, Egelsbach, Wolfs-
gartenstr. 32
29.5. Charline Brotzki, Dreieich, Messeler
Str. 27
29.5. Max Rohitsch, Erzhausen, Wixhäuser
Str. 49
30.5. Marina Marinkovic, Dreieich,
Halner Chaussee 38
31.5. Christiane Korb, Dreieich, Ringstr. 100
31.5. Donato Argentina, Dieburger Str. 28

Eheschließungen:

- 6.5. Lothar Erwin Knatz, Tausenstr. 16 mit
Elvira Lemli, Brahmstr. 3
6.5. Kurt Günter Thieme, Wilhelmstr. 61 mit
Sigrid Klein, Dreieich, Hagengring 37
6.5. Lothar Innes Volkert, Im Ginsterbusch
33 mit Carmen Hahn, Berliner Allee 57
6.5. Rolf Werner Volkmann, Marienstr. 23
mit Gabriele Therese Thiel,
Marienstr. 23
13.5. Jörg Ulrich Robbach, Forstring 37 mit
Christine Annemarie Lex, Erfurter
Str. 16
20.5. Albert Thrin, Potsdamer Str. 17 mit
Marion Elise Düll, Darmstadt, Mau-
erstr. 3
20.5. Gerhard Eckhart Werner, Südliche
Ringstr. 191 mit Marianna Lang geb.
Merita, Südliche Ringstr. 191
20.5. Othmar Eduard Krieger, Dreieich,
Theodor-Huß-Str. 45 mit Renate Elisa-
beth Litschko, Südliche Ringstr. 179
20.5. Jürgen Rieger, Lauffen, Seestr. 18 mit
Ursula Irene Klesser, Erfurter Str. 10
27.5. Karl Heinrich Müller, Hargeshaus, Am
Gräbenbach 1 mit Marita Dutine,
Frankfurter Str. 9
27.5. Fritz Bernhard Hans Langer, Weserstr.
11 mit Andrea Margareta Herla Schiller,
Im Ginsterbusch 25

Sterbefälle:

- 28.4. Maria Wurm geb. Fink, Egelsbach,
Schulstr. 8
29.4. Charlotte Otterbein geb. Unvericht,
Ahornstr. 11
29.4. Karl Wilhelm Heinrich Weiß,
Frankfurter Str. 60
30.4. Heinrich Martin Sallwey, Schnalgar-
tenstr. 14
2.5. Alexander Elmer, Frankfurter Str. 30
3.5. Franziska Vogl, Mainstr. 11
4.5. Adelheid Margar. Schulz geb. Pohl,
Dreieich, Wienandstr. 5
5.5. Kath. Eckstein geb. Matthäus,
Frankfurter Str. 60
6.5. Margaretha Elisabetha Lenz, Frank-
furter Str. 60
6.5. Helene Kath. Martin geb. Beckmann,
Wilhelmstr. 20
6.5. Margaretha Leder geb. Müller, Dreieich,
Eisenbahnstr. 163
6.5. Franziska Agathe Haße geb. Prellwitz,
Frankfurter Str. 60
7.5. Margarethe Wilhelmine Hempel geb.
Maeltzer, Südliche Ringstr. 225
8.5. Josef Bärlich, Im Ginsterbusch 26
10.5. Paul Willy Oskar Haack, Hagebutten-
weg 6
11.5. Anna Maria Maisei geb. Schneider,
Goethestr. 78
12.5. Karl Sörfred, Im Birkenwäldchen 63
13.5. Lina Kath. Schäfer geb. Mayer,
Wilhelm-Burk-Str. 11

für den Monat Juni

Geburten:

- 5.6. Marcus Milla, Wassergasse 6
6.6. Iva Wolf, Walter-Rietig-Str. 55
7.6. Markus Zander, Dreieich, Oisterwijker
Str. 234
7.6. Lutz Wilhelm Werkmann, Egelsbach,
Ehcnstr. 69
7.6. Daniel Maier, Dresdener Str. 10
8.6. Pamela Schulz, Dreieich, Fasanenweg 13
8.6. Daniela Bernik, Egelsbach, Frankfurter
Str. 21
9.6. Patrick Feigenbutz, Dreieich, Halner
Weg 12a
9.6. Städtin Colovic, Darmstädter Str. 1
9.6. Claudia Trautgard Kutscha, Dreieich,
Ahornweg 6
10.6. Stefanie Wypper, Feldbergstr. 27
11.6. Karin Möldner, Carl-Schurz-Str. 3-5
13.6. Güll Soytorum, Südliche Ringstr. 191
13.6. Grit Mutschelknautz, Gabelsbergerstr. 8
13.6. Claudia Heck, Egelsbach, Langener
Str. 7
13.6. Thomas Sruga, Dreieich, Fichtestr. 16
15.6. Ingo Ruppert, Sehnstr. 23
15.6. Jessica Weiß, Bruchgasse 4
15.6. Sascha Harald Bllinger, Dreieich,
Wiesenuw 9
15.6. Silvia Dösel, Forstring 36
16.6. Stacks Penarredonda, Nordendstr. 14
16.6. Anke Rosenkranz, Feldbergstr. 27
16.6. Katharina Reetz, Dreieich, Fasanen-
weg 13
18.6. Barbara Longo, Dreieich, Am Wilhelm-
shof 50
19.6. Angela Weyrich, Weserstr. 11
19.6. Mohamed Abdel-Hadi, Dreieich, Zeisig-
weg 40
20.6. Alexander Dengl, Annastr. 61
20.6. Tim Panzer, Oberer Steinberg 33
20.6. Kristina Oje, Dreieich, Berliner Ring 25
20.6. Christiane Staps, Egelsbach, Am Tränkb-
bach 4
20.6. Silke Staps, Egelsbach, Am Tränkbach 4
21.6. Claudia Christian, Dreieich, Herrn-
röderstr. 43
21.6. Verena Roth, Friedensstr. 6
21.6. Michael Herth, Bürgerstr. 20
22.6. Victor Bremer, Mülhstr. 5
22.6. Sven Stock, Walter-Rietig-Str. 51
23.6. Marisa Michel, Feldbergstr. 6
24.6. Christine Remy, Vor der Höhe 13
24.6. Michael Pahlisch, Erzhausen, Lerchen-
weg 3
26.6. Sascha Frenzel, Dreieich, Eifelstr. 2
27.6. Thomas Erb, Dreieich, Eifelstr. 30
27.6. Thaur Özcan, Egelsbach, Mainzer Str. 17
27.6. Daniel Eckardt, Dreieich, Tannenweg 28

Eheschließungen:

- 3.6. Manfred Münz mit Karin Schneider,
Triftstr. 17
3.6. Rudolf Kieselbach, Carl-Schurz-Str.
3-5 mit Gudrun Grimm geb. Billhardt
10.6. Luis Ponce y Cantero, Südliche Ring-
str. 185 mit Astrid Jost
10.6. Wilhelm Zimmermann mit Elke Gra-
wunder geb. Knipp, Unterer Steinberg 12
10.6. Ernst Noack mit Veronika Rau, Walter-
rietig-Str. 18
24.6. Ivica Megerle, Darmstädter Str. 32 mit
Heidrun Dittmar, Darmstädter Str. 32

Sterbefälle:

- 3.6. Georg Laumann, Egelsbach, Westend-
str. 27
4.6. Karl Becker, Rheinstr. 15
6.6. Margarete Lenke geb. Berendt,
Dreieich, Weimarstr. 26
8.6. Johanna Grammann geb. Lehmann,
Sofienstr. 50
8.6. Wilhelm Wannemacher, Lerchegasse 30
8.6. Kurt Opitz, Sofienstr. 17
9.6. Georg Löffler, Egelsbach, Heidelberger
Str. 5
12.6. Cäcilia Nawrazka geb. Chwalczyk,
Dreieich, Sudetenring 2

- 14.6. Johann Wiest, Dreieich, Immanuel-
Kant-Str. 5
16.6. Elisabetha Götzelmann geb. Daum,
Wolfgangstr. 1
17.6. Karl Streich, Dreieich, Ph.-Holzmann-
Str. 2 A
17.6. Anton Leimser, Dreieich, Poststr. 25
18.6. Friedrich Hradetzky, Weststr. 31
19.6. Heinrich Flach, Dreieich, Halner Trift 31
20.6. Walter Lohse, Mörfelder Landstr. 33
22.6. Philipp Gerandt, Egelsbach, Annastr. 2
22.6. Josef Prass, Elisabethenstr. 29
22.6. Emilie Leischner geb. Sperling,
Egelsbacher Str. 25
24.6. Betty K. Beckhard geb. Dieterich,
Florian-Geyer-Str. 14
25.6. Max Stein, Dreieich, Tannenweg 26
25.6. Elisabeth Kieffer geb. Bauhofer, Am
Bergried 5
29.6. Margaretha Emmer geb. Werner,
Frankfurter Str. 47
29.6. Josef Hegen, Sofienstr. 53
29.6. Alexander Jess, Blumenstr. 2



Die Kriminalpolizei rät: Vorsicht bei provozierten Unfällen. Nicht immer hat recht, wer von rechts kommt.

Für den Gartenfreund mitgeteilt vom Obst- und Gartenbauverein Dreieichenhain

Mulchen im Gemüse- und Kräutergarten

Bei allen Gemüse- und Kräutergarten wirkt Mulchen vorteilhaft auf Pflanzenentwicklung, Ertragshöhe und Erntesicherheit, nur sind die Verfahren unterschiedlich zu wählen und auf die jeweiligen Eigenschaften abzustimmen.

Der naturnahe Anbau mit Hilfe des Mulchens im Gemüsegarten hat nicht zuletzt auch Auswirkungen auf die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen gegen Krankheiten.

Schwarze Mulchfolien sind dagegen bei Dauergemüsen vorteilhaft, weil sie die lästige Unkrautbekämpfung erübrigen.

Die meisten dieser genannten Gemüsearten werden erst nach den Eisheiligen gesät oder gepflanzt. Zweckmäßig ist es aber, wenn bereits im April, solange der Boden noch genügend Winterfeuchtigkeit besitzt, die Folie für Beet- oder Reihenkulturen ausgelegt und seitlich eingegraben wird.

Unter Folie gart nun der Boden, weil Temperatur und Feuchtigkeit optimal gesteuert sind. Erst zum Zeitpunkt des Sizens bzw. Pflanzens öffnet man mit ca. 6-10 cm großen Kreuzschnitten die Folie und legt in Horsten die Samen aus oder setzt die vorkultivierten Pflanzen ein.

Mulchfolien für Erdbeeren Neben den bekannten Vorteilen der Mulchfolie sind zudem bei Erdbeeren die besseren Qualitäten sandfreier Früchte, und die, wenn auch bescheidene, Ernteverfrüherung von 5-10 Tagen zu nennen.

Mixrätsel: Die Wortpaare sind so zu schütteln und zu vermengen, daß neue Wörter der angeführten Bedeutung entstehen: Ihre Anfangsbuchstaben nennen - in gegebener Reihenfolge - einen Schmarotzer.

Kombinationsrätsel: Die Selbstlaute a e e e e i i i o sind den folgenden Mitlauten f m l s c h r f f n s t a so beizuzuordnen, daß sich ein Trauerspiel von Kleist ergibt.

Berliner Kinder: In Berlin schiebt ein Fünfjähriger einen Kinderwagen mit Inhalt einen sehr belebten Bürgersteig entlang. Ein Herr schaut interessiert in den Wagen und lächelt das stellvertretende Kindermädchen an.

Berliner Kinder (continued): "Nee, ich bin nicht der Vata, Ick bin bloß der große Bruda." "Herr Bürgermeister", sagte der Schotte, "ich möchte meinen Namen ändern."

Schachaufgabe Nr. 32: Weiß am Zug gewinnt. Kontrollstellung: Weiß: Kg3, Tg3, Sa6 (3) Schwärz: Kc8, Lf1, Bh2 (3)

Rätselgleichung: Gesucht wird x (a - b) + (c - h) + (d - e) + (f - g) = x

Auflösungen aus der vorigen Nummer: Skandinavisches Kreuzworträtsel: STUBAIERALPEN, PARIAEL-TRABANT, SAELE-N-N-T, T-L-NORMANI, T-S--E-I-U-M-R, SCHABLOUNEN-K, SCHILDE-REH-REN, HUTBAND--IRA, ODEONORMATN, BEILSN-SATTE, INDER-GNA-OOS

Lustiges Silbenrätsel: ab-chi-de-dek-dung-en-ent-gau-ge-grob-haupt-heim-in-kei-kind-gro-mann-mel-meu-na-pilz-pul-rei-rin-ro-schim-schmelz-see-sen-te-ten-tor-trau-ver-zün

Heiteres Allerlei: Wozu bremsen? An der Reparatur-Werkstatt fuhr ein großer Straßenkreuzer vor. Heraus stieg eine gewichtige Persönlichkeit mit dicker schwarzer Managerbrille und steifem Homburg.



AsF diskutierte über das Gesetz »Krankenkassen-Kostendämpfung«

Das Berufsbild der Krankenschwester, so wie das am 1.7.1977 wirksam gewordene Krankenkassen-Kostendämpfungsgesetz waren die Themen einer Diskussion der Langener Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen.

An den Kosten der vom Arzt verordneten Arzneimittel werden die Versicherten, auch Rentner, beteiligt. Für jedes verordnete Medikament ist eine Gebühr von 1 DM zu entrichten.

Zahnbürste anstatt Feriensouvenir

Regierungspräsident wartet noch auf Zusagen

Trotz akuten Ärztemangels hat das Kreisgesundheitsamt Offenbach auch im 2. Quartal 1977 seine Bemühungen fortgesetzt, die im Bereich des öffentlichen Gesundheitsdienstes gestellten Aufgaben voll zu erfüllen.

AOK dankt drei Schülern

Vor einer Woche berichteten wir von einem Briefumschlag mit wichtigem Inhalt, der auf dem Weg von der Zweigstelle der AOK in der Mühleststraße zur Hauptstelle in Offenbach verlorengangen war.

Arztstellen, davon die des stellvertretenden Amtsarztes sowie die Stelle eines Sozialarbeiters (in) für die Suchtkrankenfürsorge und die eines Gesundheitsaufsehers unbesetzt.

In den vergangenen Monaten haben die Ärzte und deren Mitarbeiterinnen vor allem die Tuberkulose bei den Schulkindern des 1. Schuljahres fortgesetzt. Bei 1388 Kindern wurden diese Tests vorgenommen.

Besonders die ärztlichen Untersuchungen der Kindergartenkinder soll, so teilte der Leiter des Kreisgesundheitsamtes Offenbach, Dr. Valentin Gunkel, mit im Rahmen der personellen Möglichkeiten kontinuierlich fortgesetzt werden, weil sie besonders wichtig seien.

Auch die Jugendärzte des Kreises Offenbach waren außerordentlich fleißig. Sie haben im letzten Vierteljahr über 9000 Kindern auf den »Zahn gefühlt«.

Beide Jugendärzte hoffen, daß die Jugendlichen trotz Ferienzeit auf das »richtige Zahnpulver« nicht vergessen. In manchen Fällen wäre es auch sicherlich angebracht, statt eines »Ferienvorsorge« eine neue Zahnbürste zu erwerben und diese auch täglich dreimal zu benutzen.



Wenn Fiffi stört

In der heißen Jahreszeit geht es den Tieren genauso wie den Menschen. Sie schwitzen und leiden auf vielerlei Arten unter der Hitze.

Man mag Hunde so gern haben wie man will, wenn aber das Gebell und Gekläffe gar nicht aufhören will, zeigt selbst der größte Tierfreund Nerven und beschwert sich.

Nur weil es dem Töchterchen oder dem Sohn gefällt, wird oftmals ein Tier angeschafft. Der Kauf macht keine Schwierigkeiten, die Folgen hat niemand bedacht.

Jetzt ist der Hund im Haus, die Kinder wollen lieber ins Schwimmbad, die Hausfrau muß einkaufen und der Hansler hat auf der Arbeit.

Und was ist die Folge von Beschwerden? Da gibt es zunächst Streit und Ärger mit der Nachbarschaft, es kann zur Anzeige kommen.

Welches Haus der Altstadt gefällt mir am besten?

Ein Drittel aller Stimmen für Kaplaneigasse 2

Während des Ebbelwoifestes hatte der Verkehrs- und Verschönerungs-Verein zu einem Wettbewerb aufgerufen, an dem sich jeder beteiligen konnte und die Frage beantwortet wurde: Welches Haus der Altstadt gefällt mir am besten?

Nur eine Stimme weniger erhielt das Haus Borggasse 14. Es ist ein reizvolles einstöckiges Fachwerkhaus und dürfte in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts entstanden sein.

Zahlreiche Langener und auch Gäste von auswärts - eine Karte kam sogar aus Köln - haben dieses Spiel mitgemacht und ihr Votum abgegeben. An den Tagen des Festes sind bekanntlich Tausende von Besuchern durch die Straßen der Altstadt gegangen und haben diesen schönen Teil der Stadt bewundert.

Ein Drittel aller abgegebenen Stimmen fiel auf das Haus Kaplaneigasse 2, das wir auf der ersten Seite dieser Ausgabe abgebildet haben. Es steht im Ensemble mit den Häusern 1 bis 11 dieser alten Langener Gasse unter Denkmalschutz und zeigt sich hübsch renoviert und keptuzt von einer schönen Seite.

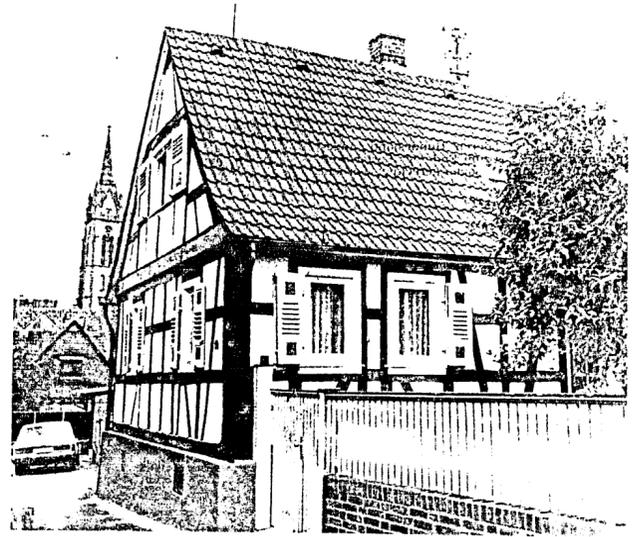
Zwölf Prozent der Stimmen wurden für das Haus Obergasse 32 (Foto oben) abgegeben, das an der Ecke Bruchgasse steht. Es ist ein stattliches, mehrgeschossiges Fachwerkhaus aus dem Ende des 18. Jahrhunderts.

Der Gewinner des Wettbewerbs wird vom VVV ein Bild erhalten, das ein Langener Künstler malen wird und auf dem das preisgekrönte Haus abgebildet ist.



ihre Häuser von innen modernisiert. Schmuckstücke für die Passanten, Augenweiden für Amateurfotografen, und dabei gemütliche und angenehme Atmosphäre für die Bewohner und Besitzer inmitten eines Stadtteils, in dem es sich wohnen und leben läßt.

Der Gewinner des Wettbewerbs wird vom VVV ein Bild erhalten, das ein Langener Künstler malen wird und auf dem das preisgekrönte Haus abgebildet ist.



Bildnachlese zum Ebbelwoifest

In unserer kommenden Freitag-Ausgabe der LZ werden Sie eine vielschichtige Beilage finden, die ausschließlich Bilder vom Ebbelwoifest und hier speziell vom historischen Festzug enthält.

Einbruch in Kindergarten

Unbekannte Täter drangen in der Nacht zum Donnerstag in das Büro des katholischen Kindergartens in der Goethestraße ein.

Zweimal war Alkohol im Spiel

Es gab Schwer- und Leichtverletzte

Die heiße Jahreszeit verleitet immer wieder dazu, ein Bierchen mehr hinter die Binde zu gießen. Wenn man jedoch motorisiert ist, sollte man lieber darauf verzichten, sich mit einem alkoholfreien Getränk haben und mit dem kühlen Blonden warten.

Die heiße Jahreszeit verleitet immer wieder dazu, ein Bierchen mehr hinter die Binde zu gießen. Wenn man jedoch motorisiert ist, sollte man lieber darauf verzichten.

Hallenbad wieder geöffnet

Seit gestern kann man wieder das Hallenbad besuchen. Die Reparaturarbeiten wurden schneller beendet als vorgesehen und dadurch die Ferienzeit im Hallenbad abgekürzt.

Rentenberatung

Die nächste Rentenberatung der Arbeiterwohlfahrt findet am Mittwoch, dem 10. August, von 17 bis 19 Uhr im Alten Rathaus statt.

Ganz Long Eaton sieht die Ebbelwoidaaf

Aus der englischen Partnerstadt Long Eaton sind schon zahlreiche Briefe angekommen und wurden Telefongespräche geführt, die sich mit der Erinnerung an die erlebten Festtage in Langen befaßten.

Freudig wird auch über den Erfolg der Breaston Highlanders berichtet, die sowohl bei der Musikschau als auch beim Festzug mit Applaus überschüttet worden sind.

In der Zeitung der Partnerstadt, dem Long Eaton Advertiser, erschien jetzt bereits der zweite Bericht über das Fest, mit dem auch Bilder veröffentlicht wurden.

Mr. Conquest hatte bereits kurz nach seiner Rückkehr nach Long Eaton ein Interview gegeben und darin den überwältigenden Eindruck wiedergegeben, den seine Landsleute beim Besuch in Langen gewonnen hatten.

Kondolenzliste für Jürgen Ponto

In der Niederlassung der Dresdner Bank in der Bahnstraße liegt seit Freitag eine Kondolenzliste für den ermordeten Bankier und Vorstandspräsidenten der Dresdner Bank, Jürgen Ponto, aus.

Für den Terminkalender

Wer jetzt schon für das kommende Jahr plant, sollte sich den Termin für das nächste »Ebbelwoifest« notieren. Es findet vom 14. bis 17. Juli 1978 statt.

Wo sind die stellungslosen Lehrer?

Im Kreisgesundheitsamt noch Stellen frei

Obwohl das Einstellungsverfahren für die zum 1. September zur Einstellung in den hiesigen Schuldienst vorgesehenen neuen Lehrern von der Schulbehörde des Darmstädter Regierungspräsidiums rechtzeitig vor dem Beginn der Sommerferien durchgeführt wurde, herrscht bei der Schulabteilung noch immer Hochbetrieb.

gewissen Umfangs auch Englisch und Französisch. In allen Fällen, in denen bisher Absagen eingegangen sind oder noch eingehen, muß deshalb die Schulabteilung des Regierungspräsidiums im Einvernehmen mit den Schulämtern und Schulen versuchen, nach Möglichkeit geeigneten Ersatz zur Verfügung zu stellen.



In körperlicher und geistiger Rüstigkeit empfing Frau Elisabeth Mehne in ihrem Haus Mörfelder Landstraße 23 am Montag zahlreiche Gratulationen zu ihrem 95. Geburtstag.

Wir gratulieren!

Herrn Georg Schmidt, Unterer Steinberg 19, zum 78. und Herrn Werner Müller, Südliche Ringstraße 135, zum 76. Geburtstag am 10. 8.

Herrn Otto Klösel, Reichenberger Str. 13, zum 78., Frau Elisabeth Gray, Im Birkenwäldchen 63, zum 75. und Frau Maria Weigl, Bahnhofsanlage 1, zum 75. Geburtstag am 12. 8.

Die besten Wünsche für ein weiteres Wohlergehen entbietet die LZ.

Die Altenkameradschaft des TV trifft sich am 10. August um 15.30 Uhr im Sportkino des TV im Oberhinden.

Jahrgangstreffen

Der Jahrgang 1910/11 erinnert an sein gemeinsames Reisenamensfest am 10. und 11. August, in der Sportvereins-Gaststätte SVD Dreieichenhain.

Am morgigen Mittwoch fährt der Jahrgang 1902/03 zur Thomashütte. Abfahrt ist um 14.30 Uhr vom Bahnhof. Es sind noch einige Plätze frei.

Der Jahrgang 1901/02 trifft sich am Donnerstag, dem 11. 8., in der Gaststätte Theiss in Egelshaus. Fußgänger treffen sich um 14.30 Uhr am Arbeitsamt.

Spray-Mode ist weiter „in“

Im Jahre 1976 wurden in der Bundesrepublik 457 Millionen Spraydosens verbraucht. An der Spitze stehen Körpersprays mit 140 Mio., dann folgen Haarpflegemittel mit 123 Mio.

Die meisten dieser Spraydosens enthalten ein Treibgas, das Schäden an der Erdatmosphäre verursacht. Es wird also viel getan, um den Lebensraum der Erde auf einfache Weise zu zerstören.

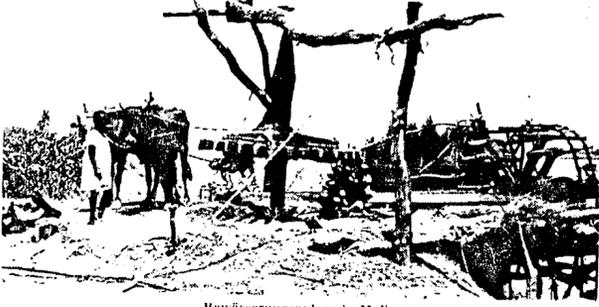
Advertisement for 'FRISCH-MARKT' featuring various food items like Schweine-Kamm, Wurstchen, and Käse with prices.





Zweimal Mond

Es einer südlichen Kleinstadt gibt es zwei Kaufleute namens Mond. Der eine trinkt gerne über den Durst, der andere ist...



Bewässerungsanlage in Mali.

Eine Artistennummer wird 125 Jahre alt

Es sind jetzt 125 Jahre her, daß ein Franzose das fliegende Trapez erfand und damit Generationen von Artisten die Möglichkeit...

zum Schöpfer eines neuen Stils geworden, den er wenige Wochen später im Cirque Napoleon in Paris vorführte.

Tage voller Seligkeit

ROMAN VON LISA FRANK

Copyright by Dr. Paul Herzog durch Verlag v. Graberg & Görg, Frankfurt (Main)

(6. Fortsetzung)

„Herr Weyring kommt erst gegen abend zurück“, rief er mir zu. „Sie sagt, sie habe eine lange Reise hinter sich“...

kuschelte mich eng an ihn, und so fuhren wir zum Haus. Von der Zufahrt ebenerdig, zum See hin...

Die Sahara soll grün werden

Afrikanische Staaten fördern neue Projekte

Jedes Jahr nimmt die Fläche der Wüste um 1,5 Millionen Hektar zu. Was kann man dagegen tun? Im Bericht der Vereinten Nationen...

müssen auch Menschen den Vorgang wieder ein Ende setzen. Das dramatischste Beispiel: das Vorrücken der Sahara. Sie ist umgeben von einem im Süden...

Bei diesem Vorrücken der Sahara spielt eine Rolle einmal der Mechanismus, daß riesige Sanddünen mit Hilfe von Winden...

Seit uralten Zeiten beachteten die Araber im Rahmen ihres traditionellen Hama-Weidensystems geschützte Zonen, wo das Vieh nur begrenzt zugelassen oder ganz verboten...

Manchmal reicht das Durchsetzungsvermögen der natürlichen Vegetation nicht aus, wenn aus dem Boden bereits Treibsand oder harter...

Die Reaktionen von Mauritanien und einigen weiteren Staaten haben das Pflegen und andere unangenehme Kultivierungsmethoden in Gegenden verboten...

Um Büumen und Sträucher der Saharazone zu schützen, hat Algerien den Verkauf von Baumgas in Flaschen sowie die Subventionierung...



Die Kurzgeschichte:

Arsen im Haus

Jedesmal, wenn Herr und Frau Turteltaub gemeinsam am Frühstückstisch saßen, betrachteten sie sich mit schnellen heimlichen Blicken...

„Willkünde?“ sagte er. „Ja, Williges.“ „Wie schmeckt dir denn der Kaffee?“ „Gut, Williges. Wie immer.“

„Was heißt - du auch, Willkünde?“ „Nun, eine kleine Messerspitze Gift hast du ebenfalls in jedem Getränk.“

„Der Hünenmann. Das ist doch der beste Beweis, daß das Arsen nichts taugt, das er uns für teures Geld verkauft. Na, wahr?“

„Ich will den Kerl doch nicht umbringen.“

Mia Jertz

Egelsbacher Nachrichten

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen

Ein Sparbuch vom DRK für die kleine Meram

Altpapiersammlung brachte großen Erfolg

Die letzte Altpapiersammlung des DRK-Ortsvereins stand unter einem besonderen Motto: Hilfe für die kleine Meram!

Es grünte schon fast ein Wunder, so war jetzt das dem Krankenhaus zu hören, daß der Heilungsprozeß so gute Fortschritte gemacht habe...

Die kleine Patientin habe mit großer Geduld und bewundernswürdiger seitheriger Krankheits-ertragskraft...

Das Unfallfahrzeug gehört, erkündigt sich oft, wie es Meram geht und schickte einen Radiorekorder.

Das DRK dankt allen Egelsbachern, die sich durch ihre Altpapierspende so sehr für diesen guten Zweck engagiert haben.

Die Klagen, die Ferienspiele hätten zusehends an Attraktivität verloren, was sich durch die rückläufige Teilnehmerzahl dokumentiert habe...



Besuch im Krankenzimmer: die kleine Meram, ihre Mutter und ihr Bruder freuen sich über die Aufmerksamkeit.

„Sozialer Wegweiser“ und „Abfall-ABC“

Der Kreisaußschuß des Kreises Offenbach hat einen „Sozialen Wegweiser“ im Kreis Offenbach herausgegeben.

Der Kreisaußschuß des Kreises Offenbach hat einen „Sozialen Wegweiser“ im Kreis Offenbach herausgegeben. Dieser Wegweiser liegt bei der Gemeinde Egelsbach aus und ist in begrenzter Anzahl...

F.D.P. Egelsbach fordert:

Auch 1978 wieder Ferienspiele

Daß sich zu den Egelsbacher Ferienspielen „nur“ noch 190 Kinder gemeldet haben, wird nicht als Enttäuschung...

Im Oktober wieder Mineralienbörse

Die Dreieich-Mineralienfreunde veranstalten am 1. und 2. Oktober wieder eine Mineralienbörse im Sprellinger Bürgerhaus.

Wir gratulieren!

Frau Charlotte Wolf, Frankfurter Str. 13, zum 79. und Herr Willy Gökoch, Thüringer Straße 2, zum 71. Geburtstag am 10. 8.

Kurse der Mütterchule

Die Ev. Familienbildung-Müterschule beginnt in Egelsbach im ev. Gemeindehaus am 29. August mit neuen Kursen für werdende Eltern.

Aufbau und Förderung des Selbstschutzes der Bevölkerung

Im Anschluß an Informationsveranstaltungen, die der Bundesverband für den Selbstschutz in vielen Gemeinden durchgeführt hat...

Dieses bedrohen zum Teil täglich Leben und Besitz jedes einzelnen. Etwa 15.000 Menschen kommen jährlich in der Bundesrepublik...

Götzenhain

Wir gratulieren

Herrn Georg Klepper zum 85. Geburtstag am 11. August 1977, Herrn Hans Hoffmann zum 77. Geburtstag am 12. August 1977...

Diamantene Hochzeit

Am vergangenen Freitag, dem 5. August, feierten die Eheleute Johann Georg Peter Klepper und Frau Wilhelmine, geborene Kohl, das Fest der Diamantenen Hochzeit.

So ist mit Beginn der Sommerpause die Kinderpflegerin Gerlinde Groh, die für ein Jahr angestellt war, nach Ablauf dieser Zeit aus dem Dienst ausgeschieden.

Veränderungen im evangelischen Kindergarten

In einem Elternrundbrief unterrichtet Pfarrer Georg Zühlendorf über wichtige Veränderungen im Kindergarten an der Rhein-

Spielmannszug ohne Übungsstunden

Auch der Spielmannszug Götzenhain/Ofenthal pausiert während der Ferien. Es fallen jedoch nur die regelmäßigen Übungsstunden im August aus, die Gesamtproben laufen weiter.

(Fortsetzung folgt)

# Langener Zeitung



ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,21 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (inclusive 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. ... Druck u. Verlag: Kuhn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen bei Elm. Telefon 2 10 11.

## Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreis: im Anzeigenteil 0,60 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 1,20 DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 11. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Vortage des Erscheinens. Größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 64

Freitag, den 12. August 1977

81. Jahrgang

## Entschärfung der Linkskurve auf der B 486

Dafür ist der Kreis zuständig

Wie wir vor kurzem berichteten, hat die CDU-Stadtratsfraktion in einem Schreiben an den Magistrat auf die Gefährlichkeit der Linkskurve auf der B 486 zwischen Offenbach und Langen hingewiesen. In den letzten Monaten dort mehrere schwere Verkehrsunfälle ereignet hätten, wurde der Magistrat gebeten, sich bei der zuständigen Behörde nachdrücklich dafür einzusetzen, daß dieser Gefahrenpunkt durch reflektierende Pfeile an oder hinter der Leit-

gebeten, daß sie die Angelegenheit bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde unterstützen und ihr die Unfallzahlen bekanntigt. Nach Anordnung der Maßnahmen werden die Verkehrsschilder vom Straßenbauamt aufgestellt. Sobald eine Nachricht vorliegt, werden wir Sie unterrichten.

## Fußgänger schwer verletzt

Beim Überqueren der Südl. Ringstraße wurde am Dienstag gegen 11.30 Uhr, in Höhe des Hauses Nr. 185 ein Fußgänger von einem Pkw erfasst und auf die Fahrbahn geschleudert. Dabei zog sich der Fußgänger, der nach einem kurzen Stehenbleiben auf der Fahrbahnmittelpiste vor das Fahrzeug gelaufen sei, schwere Verletzungen zu. Am Fahrzeug entstand geringer Sachschaden.

## Autofahrerkrankheiten nehmen zu

Immer mehr Patienten sind wegen scheinbar rätselhafter, schmerzhafter Beschwerden in den Beinen, im Rücken und manehmal auch im Darm oder Magen in ärztlicher Behandlung. Hierbei hat der Arzt die Diagnose meist schnell gestellt: „Autofahrer-Krankheit.“

verständlich sollte es sein, auf langen Autofahrten nur leichte Kost zu sich zu nehmen. Auf längeren Fahrten ist wichtig, daß alle zwei Stunden kleine Pausen eingelegt werden, in denen man sich die Beine vertreten, in denen man sich die Kniebeugen machen einige Atemübungen und die Temperatur sollte, um den Blutkreislauf und die Temperatur in den Durchblutungsstörungen betroffenen Gliedmaßen wieder zu normalisieren. Ansonsten ist ein Ausgleichssport wie Schwimmen und Wandern zu empfehlen.

Dazu gehört auch die Phlebitis, eine Stauung des Venenblutes in den Beinen. Sie kommt besonders häufig bei Leuten vor, die fast die ganze Woche hindurch Tag für Tag lange Strecken im Auto fahren müssen, schreibt die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) in der Sommer-Ausgabe ihrer Mitgliederzeitung. Da auch die Muskulatur der Arme und des Nackens bei langen Fahrten ständig leicht angespannt ist, treten auch hier Überlastungsschäden auf, die sich in Schmerzen, ferner in einem unangenehmen Gefühl der Steifheit äußern.

Verdauungsbeschwerden, die sich in Magen- und Darmbeschwerden und in Stuhlbeschwerden äußern, sind weitere Symptome für zu langes und unbewegliches Sitzen im Auto. Selbst-

## 'Buchdrucker' und 'Kupferstecher' schaden dem Wald

Bei Wassermangel wird das Laub früher gelb / Forstoberrat Lütkemann macht sich Sorgen

Die Trockenheit des letzten Sommers hat nicht nur in den Hausgärten so manche Hecke und manchen Baum vertrocknen lassen, auch im Wald sind große Schäden entstanden. Wir befragten Forstoberrat Joachim Lütkemann, wie es hinsichtlich der Dürreschäden im Staats- und Körperschaftswald rund um Langen aussieht.

fälliger für Krankheiten. Außerdem würde das Pflanzenwachstum behindert. Daraus würden sich folgende Schäden ergeben, sagte Lütkemann: Die hohen sommerlichen Temperaturen verursachten einen hohen Verdunstungsanstieg bei den Bäumen, die Wurzeln sollten Wasser pumpen, wo keines vorhanden sei, dadurch trete ein vorzeitiges Vergilben und Vertrocknen der Blätter ein, damit die Verdunstung herabgesetzt werde.

In dem zum Forstamt Langen gehörenden Wald mußten in diesem Jahr, so berichtete Joachim Lütkemann, 3.000 Festmeter Holz geschlagen werden. Diese Holzmenge setzt sich nicht nur aus Dürholz zusammen, sondern hierunter fallen auch Bäume, die durch Schadinsektenbefall dem Beil zum Opfer fallen mußten.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Dem Wald, unserem kostbaren Besitz, drohen mancherlei Gefahren. Dazu gehören Trockenheit und Schadinsekten. Aber auch der Mensch kann sein Feind sein: Rauchen und Feuer im Wald sind verboten!

## Alt Langen

RESTAURANT  
Ist ab 22. Juli wieder geöffnet  
Wir bieten unseren verehrten Gästen jugoslawische, deutsche und internationale Spezialitäten in gemüthlicher Atmosphäre.  
Für Familien- und Betriebsleuten aller Art Sonderberatung (2 Räume à 50 Personen). Außerdem bieten wir Ihnen unsere reichhaltige Auswahl an warm. Essen bis 24 Uhr.  
Familie S. Tabak und Mitarbeiter

1- und 2-Zimmer-Komfort-Wohnungen mit Küchenblock, Bad u. Balkon in Langen z. vermieten.  
Hausmeister Nix Telefon 2 74 32  
Modernes möbliertes Zimmer  
Dusche, Zentralheizung ab sofort zu vermieten (Langen)  
Telefon 7 19 04  
Reinemachefrau gesucht, 4 wöchentlich 4 Stunden, Arbeitszeit n. Vereinbarung  
Werner Schoder Langen, Ohmstr. 12 Telefon 77 38  
„Ihre Sicherheit“ Schlüsseldienst Langen Telefon 2 32 44

Jahrgang 1902 / 03  
Zur Thomashütte am Mittwoch, dem 10. 8. 77 fährt unser Bus um 14.30 Uhr vom Jahnpfatz ab

Jahrgang 1903 04  
Trifft sich zur Beisetzung von Elisabeth Schneider, Donnerstag, 11.8.1977, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof.

Jahrgang 09 / 10  
Die nächste Zusammenkunft ist am Donnerstag, dem 11. August um 16 Uhr im Waldhaus (Gaststätte Hotz)

Jahrgang 1920 / 21  
Wir sind eingeladen am 12. August 1977 zur Gartenparty.  
Treffpunkt 19.00 Uhr Altes Rathaus.  
Bei jedem Weiter.

1-Zimm.-Appartement in Langen zu vermieten. Kü. mit Herd, Eisschrank und Spüle eingerichtet. 240,- DM - Umlagen. Tel. Ausk. ab Dienstag, 9. 8. 77, unter 9/284282 od. 9 623675

Unsere liebe, hilfsbereite Tante und Großtante

## Frau Erna Traser

verw. Barkemeier

starb heute in den frühen Morgenstunden nach kurzer, schwerer Krankheit im 78. Lebensjahr

Es trauern um sie:

Familie Grotebrune, Lage  
Familie Schaufelberger, Unna  
Familie Dieter Traser

Langen, 8. August 1977  
Heinrichstraße 28

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 12. August 1977 um 14.15 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt. Im Sinne der Verstorbenen bitten wir von Kranz- und Blumenspenden abzusehen.

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, verschied am 6. August 1977 meine liebe Frau, Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Tante und Schwägerin

## Elisabeth Schneider

verw. Becker, geb. Werner

im 74. Lebensjahr

In stiller Trauer  
Rudolf Schneider  
Familie Franz Becker  
und alle Angehörige

6073 Egelsbach, Taunusstraße 22  
6070 Langen, Sofienstraße 37

Die Beisetzung findet am Donnerstag, dem 11. August 1977, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Plötzlich und unerwartet verstarb meine liebe Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

## Margarete Schlapp

im Alter von 73 Jahren.

In stiller Trauer:  
Hans Besken  
und Frau Susanne geb. Schlapp  
Familie Georg Schneider  
und alle Angehörigen

Weedstraße 19  
Egelsbach, den 7. August 1977

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 12. 8. 1977, um 10.30 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

Viel zu früh hat uns mein lieber Mann, mein guter Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

## Herbert Chladek

für immer verlassen.

In stiller Trauer  
Edeltraud Chladek, geb. Gaußmann  
Sohn Frank  
Marie Chladek  
Familie Gaußmann  
Günter und Roswita Chladek  
Familie Walter Schneider  
Familie Lothar Chupp  
Elke Kabelka und Kinder  
sowie alle Angehörige

Egelsbach,  
Höhenweg 6

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 12. August 1977, um 9 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

Nach schwerer Krankheit verstarb am 6. August 1977 unsere gute Mutter und Oma

## Lina Weckerling

im Alter von 79 Jahren.

In stiller Trauer:  
Familie Löbner  
Familie Hilbrich

Langen, Bahnstraße 84

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 11. August 1977, um 10.15 Uhr, auf dem Langener Friedhof statt.

Unerwartet für uns alle verstarb am Mittwoch, dem 3. August 1977 mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Großvater, Schwiegervater, Schwager und Onkel

## Richard Eckert

im Alter von 59 Jahren.

In stiller Trauer  
Erna Eckert geb. Weitzel  
Dieter Schäfer und Frau Ingrid geb. Eckert  
Jürgen Vinson und Frau Renate geb. Eckert  
Enkelkinder Helke, Matthias und Simone  
sowie alle Angehörigen

Langen, im August 1977  
Friedrich-Ebert-Straße 48

Die Beisetzung findet am Donnerstag, 11. August 1977, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Junges, aufstrebendes Unternehmen sucht

### männl. kaufm. Angestellten

Gute Kenntnisse im Rechnungswesen sind Voraussetzung.  
Bewerbungen unter Off. 201 an die LZ.

Suche dringend

### erfahrene Arzthelferin

mit OP-Erfahrung (nicht Voraussetzung).  
Angebote an die LZ unter Offerte 196

LZ-Ruf: 21011

### PRAXIS

Dr. med. Rainer Block  
Facharzt für Innere Krankheiten

Geschlossen  
vom 15. 8. 1977 bis 3. 9. 1977

VERTRETUNG:

Dr. Wilkens ab 15. 8. 1977, Tel. 2 28 28  
Frau Dr. Mentzel ab 22. 8. 1977, Tel. 7 34 15  
Dr. Rauschenbach ab 29. 8. 1977, Tel. 2 27 75  
Frau Dr. Arnold und Frau Dr. Parschalk Spremlingen vom 15. 8. 1977, Tel. 6 56 33



Lustiges Silbenrätsel
au bau he bi e er cu eu fel fer
fest flug fol fürst ge go gra her
ku kur löf los ni o o orts pa
phie reck rei rei rier rin ro
schiff se sel stan to u wech zeug.

Haute Nüsse

Mixrätsel
ART + POL = großer Eingang
KARO + INA = Blasinstrument

Schachaufgabe Nr. 33
Von W. A. Shinkman
Chessboard diagram for a problem.

Silbendomino
Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette...

Besuchskartenrätsel
Welchen Beruf hat dieser Herr?
Bruno Einl
Eger

Large crossword puzzle grid with some words filled in, including 'Rauber', 'Opern', 'Zeitrab-'. Includes hints in German.

Beschaukartenrätsel
Aufösungen aus der vorigen Nummer:
K U E S T E - M O R G E N



Ein spannendes „Handy-Handy“-Match lieferten sich Uwe Seeler und Tochter Frauke...

Autobahn war blockiert
Für ein Ehepaar aus Mainz endete die Fahrt in den Urlaub auf der Autobahn Würzburg...

Blauer Lkw mit Plane gesucht
Ein 73jähriger Radfahrer befand am Mittwoch, gegen 8.50 Uhr, die Wilhelmstraße...

Wer möchte zur Bundesgartenschau?
Das Bundesbahn-Sozialwerk unternimmt am Donnerstag, dem 18. August, eine Busfahrt...

Ständesamtliche Nachrichten
Geburten: 22.6. Dirk Schuppel, Egelsbach, Thüringer Straße 5...

Ein hervorragender Mittler...

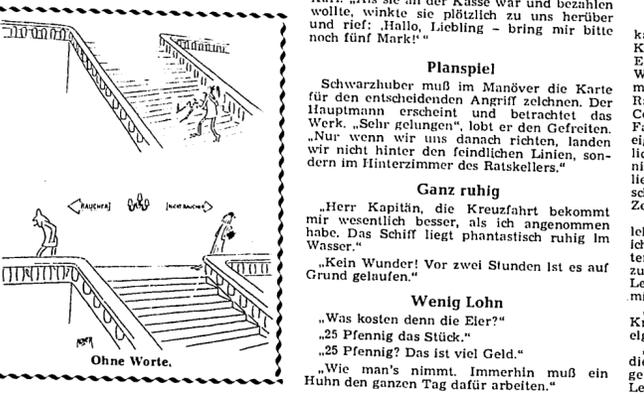
Georg Heinlen, wurde in Limburg geboren und wohnt bereits seit seiner Schulzeit in Langen. Im Jahre 1930 kam er als Verwaltungslehrling zur Stadtverwaltung nach Langen...

Advertisement for 'Arzte und Apotheken' with a phone number.

Arztlicher Notfalldienst am Wochenende
von Samstag 12 Uhr bis Montag 7 Uhr

Heiteres Allerlei Ganz kleiner Einkauf

Von Martin Dewald
Diese Geschichte erzählte mir Karl, der Wirt der Imbissgaststätte des kleinen Supermarktes unserer ländlichen Gemeinde...



Schneeweis macht sich unbeliebt

Kriminalrat Lenz begrüßt den Kommissar kameradschaftlich wie immer. „Mein lieber Kollege, Sie machen mir ja tolle Sachen. Der Einbruch beschwert sich, Sie hätten vorige Woche drei - nun, sagen wir - zumindest mittelschwere Jungs hochgenommen...“

Tag bin ich an den Buchhalter geraten. Daß Sie mich so rasch zum Einbruch werden... stammelte der, noch bevor ich gesagt hatte, was ich überhaupt wollte. Und wenn es vor einer Wohnungstür nach Gas riecht, drücken Sie auch nicht auf die Schelle oder gehen einfach weiter...

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Geburten: 22.6. Dirk Schuppel, Egelsbach, Thüringer Straße 5. 30.6. Nadja Schomann, Wiesenstr. 6...

Sterbefälle: 2.7. Lieselotte Engel, geb. Schneider, Langen, Diöberger Str. 33. 2.7. Maria Blesberger, Egelsbach, Brückenweg 11...

Eheschliessungen: 1.7. Jürgen Knobl, Dreieich, Lerchenweg 11 mit Dorothea Preusch, Forsting 75. 1.7. Friedhold Ulonska mit Ruth Mohr, Röntgenstr. 1...

Aus der Welt des Films

4. Festivalwoche: Auch Engel essen Bohnen (UT und Lichtburg) Bud Spencer in einer typischen Handlung mit rauhem Humor...

Apotheken-Dienst

Der Nachtdienst bzw. eventuell auch Sonntags- oder Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr...

Öffnungszeiten der Langener Apotheken

Montags bis freitags 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr, samstags 8.30 bis 13.00 Uhr...

Freie Evangelische Gemeinde

Pastor Happe, Telefon 24194
Gottesdienst: So, 9.30 Uhr, Bahnstraße 15, im Kasino der Langener Volkshaus...

Apotheken-Dienst

Der Nachtdienst bzw. eventuell auch Sonntags- oder Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr...

Öffnungszeiten der Langener Apotheken

Montags bis freitags 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr, samstags 8.30 bis 13.00 Uhr...

Wichtige Telefon-Nummern

Dreieich-Krankenhaus: Ruf 2001
Polizei: Süd. Ringstr. 80 Ruf 2 10 45
Notruf: (Überfall, Verkehrsunfall) Notruf 110

# Erinnerungen an die große Zeit des deutschen Motorsports

Im vorigen Jahr feierte das Automobil seinen 90. Geburtstag, in diesem Jahre besteht der Nürburgring 50 Jahre lang als permanente Rennstrecke. Eine Vielzahl verschiedener Automodelle wurde in den vergangenen 90 Jahren produziert - größte Anziehungskraft übten aber stets die nur in geringen Stückzahlen gefertigten Renn- und Sportwagen aus. Inzwischen haben sich in Europa rund 120 Museen der Erhaltung historischer Automobile verschrieben. In gleicher Höhe bewegt sich die Zahl der Veranstaltungen, bei denen Oldtimer renn- bzw. rallyemäßig eingesetzt werden können.

Die wohl größte Veranstaltung dieser Art dürfte inzwischen das vom Automobilclub von Deutschland (AvD) veranstaltete Internationales Rennen für historische Motorräder, Renn- und Sportwagen auf dem Nürburgring sein. In diesem Jahre findet die mittlerweile als „Oldtimer-Grand-Prix“ bekannte Veranstaltung zum fünften Male statt. Das Starterfeld wuchs dementsprechend an - dieses Mal gehen über 190 Automobile in neun verschiedenen Rennen an den Start, außerdem werden rund 90 Motorräder im Renneinsatz zu bewundern sein.

Mit einem großen Aufgebot kommt Daimler-Benz auf den Nürburgring. Zehn Fahrzeuge dokumentieren sieben Jahrzehnte Daimler-Benz-Entwicklungsgeschichte: die Typen S und SSK, der Grand-Prix-Wagen von 1914, die mächtigen Kompressor-Boliden W 25, W 125, W 154 und W 165 aus den dreißiger Jah-

ren, der 2,5-Liter-Formel-Rennwagen W 196 von 1954, die Coupéversion des 300 SLR von 1955 und, als Vertreter der heutigen Technologie, der C 111-Rekordwagen von 1976 mit Turbo-Dieselmotor.

Für Rennfans gibt es ein Wiedersehen mit vielen großen Namen, die schon hinter dem Lenkrad eines Daimler-Benz-Renners gesessen haben. So werden Juan Manuel Fangio, Stirling Moss, Karl Kling, Hermann Lang, Ernst Henne, Hans Herrmann, Hans Geier, Eugen Böhringer oder die ehemalige Rallye-Spitzenfahrer Ewy von Korff-Rosqvist auf dem Ring noch einmal ins Rennen gehen. Hier werden also tatsächlich viele Erinnerungen an die große Zeit des deutschen Motorsports geweckt werden.

### Übungen, Ausstellungen und Grillspezialitäten

#### Feuerwehr bereitet Brandschutzwoche vor

Wie alljährlich führt auch in diesem Jahr - vom 8. bis 11. 9. September - die Freiwillige Feuerwehr eine Brandschutzwoche durch. Während an den beiden ersten Tagen verschiedene Übungen, wie Technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen und das Löschen eines simulierten Brandes in einem Wohnhaus durchgeführt werden, finden am Wochenende vom 10. und 11. 9. „Tage der offenen Tür“ im Feuerwehrhaus statt. Dabei werden u. a. eine Ausstellung über „Vorbeugenden Brandschutz“ gezeigt sowie verschiedene Übungen demonstriert. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt; es gibt Bier vom Faß, Grillwurst und Pommes Frites. Für die Kinder ist an beiden Tagen von 10 bis 15 Uhr ein Luftballonwettbewerb vorgesehen. Alle Langener Bürger sind zu dieser Brandschutzwoche herzlich eingeladen; hier bietet

sich ihnen die Gelegenheit, die Einrichtungen der Freiwilligen Feuerwehr in Augenschein zu nehmen und sich anhand der gezeigten Übungen selbst vom Leistungsstand der Wehr zu überzeugen.

### Versicherungsschutz für Angehörige bleibt gewahrt

Das am 1. Juli dieses Jahres in Kraft getretene Krankenversicherungs - Kostendämpfungsgesetz (KVKG) ruft in weiten Kreisen der Bevölkerung hervor. Das gilt besonders für den Familienkreis und die damit verbundene Beitrittsmöglichkeit der per 30. Juni 1977 kraft Gesetzes aus der Familienhilfe ausgeschiedenen Ehegatten und Kinder.

Die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) weist darauf hin, daß kein Grund zur Panik besteht für den Fall, daß es bislang jemand versucht hat, das Versicherungsverhältnis bei seiner Krankenkasse zu klären. Nur dort, wo bereits eine schriftliche Benachrichtigung der Krankenkasse darüber vorliegt, daß die Mitversicherung eines Familienangehörigen zum 30. Juni 1977 beendet wurde, empfiehlt die KKH dringend, sich innerhalb eines Monats nach Eingang des Benachrichtigungsschreibens mit der zuständigen Krankenkasse zur Klärung des Versicherungsschutzes der bislang Mitversicherten in Verbindung zu setzen.

Nach Fortfall des Familienhilfeanspruches können sich Angehörige bei ihrer Krankenkasse selbst weiterversichern. Für Kinder beträgt der monatliche Beitrag z. B. bei der KKH 25 DM.

### Betriebs-Kindergarten steuer- und beitragsfrei

Aufwendungen des Arbeitgebers für einen betriebseigenen Kindergarten sind kein Teil des Lohnes oder Gehaltes und daher steuer- und sozialversicherungsfrei. Darauf weist der Fachautor Klaus Wasohau in der neuesten Ausgabe der Zeitschrift „Praxis + Recht“ der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK) hin. Es handele sich um eine steuerliche Annehmlichkeit zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen im Rahmen der Fürsorgepflicht des Arbeitgebers.

Dagegen sind Zuschüsse des Arbeitgebers zu betriebsfremden Kindergärten steuer- und sozialversicherungspflichtig, so der Autor weiter. Aufwendungen der Eltern für den Kindergarten gehören zu den Kosten der Lebensführung und könnten bei der Steuer weder als Werbungskosten noch als außergewöhnliche Belastung geltend gemacht werden.

Mein lieber Mann, Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

## Arthur Pelz

ist plötzlich und unerwartet im Alter von 56 Jahren von uns gegangen.

In stiller Trauer:  
Ruth Pelz, geb. Meffert  
Marina Pelz  
und alle Angehörigen

Langen, 11. August 1977  
Rheinstraße 17

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 16. August 1977 um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Nach schwerer Krankheit verstarb am 5. August 1977 meine liebe Tochter, unsere gute Schwester

## Renate Keil

geb. Mokry

in Alter von 31 Jahren.

Wir haben Sie am Dienstag, dem 9. August 1977 auf dem Langener Friedhof zur letzten Ruhe gebracht.

Wir danken allen Freunden und Bekannten und denen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Feige für die Trost Worte und den Ärzten und Schwestern des Dreieich-Krankenhauses Langen für die Pflege.

Im Namen der Angehörigen  
Anna Fuhrmann

Langen, im August 1977  
Goethestraße 30

Ein begabter, begeisterter Architekt, ein sensibler Mensch, konnte unter den für ihn jetzt unwürdigen Verhältnissen nicht mehr weiterleben. Wir nehmen Abschied von einem Mann, der einer der unsrigen war.

## Dipl. Ing. Arch. Claus Ullrich

Für alle Arbeiter, die bis zum Konkurs bei ihm waren.

Dane und Mile Kulasz

Neu-Isenburg, im August 1977

Elegante Trauerkleidung

## Köhler moden

Langen - Sprendlingen

Eventuelle Änderungen werden sofort u. bevorzugt vorgenommen

Annahmeschluss für Traueranzeigen

in der Langener Zeitung am Erscheinungstag vor 9 Uhr

Das alleingeseessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

Erd- und Feuerbestattungen  
Übertührungen  
Sarglager

6070 LANGEN/HESSEN  
Mörfelder Lendstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Erlidigung aller Formalitäten ohne Mehrkosten - jederzeit erreichbar!

Unser Vater, mein Weggefährte

## Claus Ullrich

\* 28. 2. 1933 † 9. 8. 1977

ist von uns gegangen. Seine guten Worte, Gedanken und Taten sind bei uns in bleibender Erinnerung.

In stiller Trauer  
Sebastian und Veit  
Annette und Gabriele  
Gisela Ullrich, geb. Broszio

Brahmstraße 6 - Langen

Die Beisetzung findet am Freitag, dem 19. August 1977 um 11.20 Uhr, auf dem Zehlendorfer Waldfriedhof, An der Potsdamer Chaussee, statt

## AUTOKINO

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00

SOMMER-FILM-FESTIVAL mit täglich wechselndem Programm - 20.30 Uhr

Freitag: Catharine Deneuve, Yves Montand Die schönen Wilden  
Samstag: Jean-Paul Belmondo, Genovievo Bufiold Der Unvorzessliche  
Sonntag: Candice Bergen, Peter Strauss Das Wieselgen vom Totschlag  
Montag: Der schmutzige u. erotischste Kater der Welt Fritz, the Cat  
Dienstag: Omar Steinmetz, Helen Hayes Herbe auf großer Fahrt  
Mittwoch: William Holden, Alec Guinness Die Brücke am Kwai  
Donnerstag Eine phantastische Utopie Invasion aus dem Innern der Erde

Spieltvorstellungen: Fr/So/So 23.15 Uhr: Positionen, Variationen, Pervertionen  
Prüfter Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag u. Sonntag von 10 bis 14 Uhr

Man geht wieder ins

## Pat-Bonen

2 internet. Stripptänzerinnen - Eig. Kapelle  
„Adis Dampfmaschine“ - Oben-ohne-Bar  
Ab 20 Uhr täglich geöffnet  
Sonntags Ruhetag

UNIBAU-Treppen

Freitragend, Holz, Stein, Stahl,  
auch zum Selbstbau, Prop.  
Nr. 28 anfordern.  
Bahnhof, 5781 Anfeld, Tel. 029 62-2051

## Pietät Sehring

Inh. Otto Arndt

Das alleingeseessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

Erd- und Feuerbestattungen  
Übertührungen  
Sarglager

6070 LANGEN/HESSEN  
Mörfelder Lendstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94

Erlidigung aller Formalitäten ohne Mehrkosten - jederzeit erreichbar!

des erlörmendes ungestüme flammen erloschen  
Stefan George

## Claus Ullrich

\* 28. 2. 1933 † 9. 8. 1977

ist von uns gegangen. Seine guten Worte, Gedanken und Taten sind bei uns in bleibender Erinnerung.

In stiller Trauer  
Sebastian und Veit  
Annette und Gabriele  
Gisela Ullrich, geb. Broszio

Brahmstraße 6 - Langen

Die Beisetzung findet am Freitag, dem 19. August 1977 um 11.20 Uhr, auf dem Zehlendorfer Waldfriedhof, An der Potsdamer Chaussee, statt

## SOMMER-FILM-FESTIVAL

Lichtburg 1

Fr. 20.30: Bud Spencer, G. Gemma  
AUCH ENGEL ESSEN BOHNEN

So. 16.00, 20.00: Die Geschichte der Geschichten:  
DIE BIBEL

So. 16.00, 18.00, 20.30: Mery Feldman:  
FRANKENSTEIN JUNIOR

Mo. 16.00, 20.30: Terence Hill, Bud Spencer:  
FREIBEUTER DER MEERE

Di.-Do. 20.30: EROTISCHES ABENDSTUDIO

Fr. 20.30: Der erotischste Tarzan, den es je gab!  
TARZOON - SCHANDE DES DSCHUNGELS

So. 16.00, 20.30: AUCH ENGEL ESSEN BOHNEN

So. 16.00, 20.00: Der 1. Mensch, der 1. Mord, die 1. Liebe  
DIE BIBEL

Mo. 20.30: Ein Horror-Thriller zum Tollachen:  
FRANKENSTEIN JUNIOR

Di. 20.30: FREIBEUTER DER MEERE

Mi. 16.00, 20.30, Do. 20.30:  
L. de Funes: Der Gendarm von St. Tropez

Lichtburg 2 Tägl. 20.15; So. 18.00, 20.15; So. 16.00, 18.00, 20.15

Sie brauchen Sicherheitsgurte für Ihr Zwerchfell!

Die Musik ist schon ein Hit - und erst der Film!  
Der Musik- und Humor-Hit der Saison!

## AUTOKINO

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00

SOMMER-FILM-FESTIVAL mit täglich wechselndem Programm - 20.30 Uhr

Freitag: Catharine Deneuve, Yves Montand Die schönen Wilden  
Samstag: Jean-Paul Belmondo, Genovievo Bufiold Der Unvorzessliche  
Sonntag: Candice Bergen, Peter Strauss Das Wieselgen vom Totschlag  
Montag: Der schmutzige u. erotischste Kater der Welt Fritz, the Cat  
Dienstag: Omar Steinmetz, Helen Hayes Herbe auf großer Fahrt  
Mittwoch: William Holden, Alec Guinness Die Brücke am Kwai  
Donnerstag Eine phantastische Utopie Invasion aus dem Innern der Erde

Spieltvorstellungen: Fr/So/So 23.15 Uhr: Positionen, Variationen, Pervertionen  
Prüfter Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag u. Sonntag von 10 bis 14 Uhr

## URLAUB

vom 13. 8. bis 3. 9. 1977

## K. J. Kohde

Heilpraktiker  
Darmstädter Straße 1, Tel. 0 61 03 / 2 51 03

Termin für die Woche ab 3. September können ab 30. August telefonisch vereinbart werden

Aufarbeiten - neu beziehen von Polstermöbeln

## Polsterei L. NIKOV

Film Potsdamer Str. 14a, Tel. 4408 18

Garnitur schon ab 150,-

Man geht wieder ins

## Pat-Bonen

2 internet. Stripptänzerinnen - Eig. Kapelle  
„Adis Dampfmaschine“ - Oben-ohne-Bar  
Ab 20 Uhr täglich geöffnet  
Sonntags Ruhetag

## GLASBAUSTEINE PROFILBAUGLAS ALUMINIUMTÜREN UND -FENSTER

Besser gleich zum Fachmann (... Architekten wissen warum)

Beratung/Montage bzw. Verlegung/Lieferung

GLASBAU-RHEIN-MANN  
6082 Weidfelden (Mörfelden)

Dreieichstraße 5a - Industriegebiet - Tel. (06105) 230 54 - Tx 4 185 787

## Dr. med. J. LANG

Frauenarzt  
(Arzthaus) Bahnstraße 36 - 6070 Langen  
Telefon 2 46 49

Meine Praxis ist wegen Urlaub bis einschl. 2. Sept. 1977 geschlossen!

Vertretung übernehmen: Dr. med. Rosenkranz, Bahnstraße 115, Tel. 2 20 66 und die Frauenklinik im Dreieich-Krankenhaus, Telefon 2001

## Rationalisierung

Interessenten, die uns noch nicht kennen (Neubürger), bitten wir, bei Preisvergleichen uns zuletzt zu besuchen.

(Dann brauchen Sie zum Einkauf auch nicht noch mal zurück zu kommen.)

## IMZ - DAS DREIEICH-TEPPICHZENTRUM

nur in der Straße zum Sprendlinger Bürgerhaus, Ortsausgang Dreieich. (Fahren Sie einfach den weißen Bürgerhaus-Schildern nach.)

Auch in Teppichböden größte Auswahl des Umkreises zu IMZ-Lagerpreisen.

Ab Dienstag wieder auf dem

## Wochenmarkt

Frische Apfelkuchen  
Frische Zwetschenkuchen  
zum Preis von nur 9 Mark  
Greifen Sie zu! Guten Appetit!

Bäckerei Laut, Egelsbach

Und natürlich auch unsere anderen beliebten Spezialitäten!

## RESTAURANT Alt Langen

Ist ab 22. Juli wieder geöffnet!

Wir bieten unseren verehrten Gästen jugoslawische, deutsche und internationale Spezialitäten in gemütlicher Atmosphäre.

Für Familien- und Betriebsfeiern aller Art Sonderberatung (2 Räume à 50 Personen). Außerdem bieten wir Ihnen unsere reichhaltige Auswahl an warm. Essen bis 24 Uhr.

Familie S. Tabek und Mitarbeiter

## Henk Hoogendijk

Heute von 9.00 bis 12.00 Uhr auf dem Wochenmarkt Langen

20 Tulpen versch. F. 1. Gr. 7,50;  
10 Hyazinthen (15/16) 7,-; 30 Krokusse (7/8) 4,50; außerdem Schneeglöckchen, Scilla, Iris, Anemone, Winterlinge, Osterglocken, Kaiserkrönen und Mittel gegen Wühlmäuse. Sonderangebot: 20 mehrblütige Tulpen für Steingärten und Friedhof 4,50; Topf Amaryllis versch. Preise

Blumenzwiebeln aus Holland

„Hicoton“ ist mildebitter gegen

## Betrüßnisse

50 Tab. DM 8,40. Nur in Apotheken.

Helmorgel 2-man. 3chörig  
Nußbaumgeh. Einfingerautomatik mit Kophörer und Orgelsch. DM 1 535,-

## ORGEL-MARKT

Darmstadt, Kasinost. 19, Tel. 06151/23668  
Orgelschule - Kundendienst

## INSERIEREN BRINGT GEWINN - LZ 21011

### Drückeberger?

Seitdem das Ansteigen der Arbeitslosenzahlen bedrohliche Ausmaße annahm, sind immer wieder Behauptungen zu hören, so schlimm sei das alles gar nicht, denn eine „nennenswerte Zahl“ der Arbeitslosen seien nichts als Faulenzer und Drückeberger, denen es mit ihrem Arbeitslosengeld ganz wohl ergehe. Absurd! Allein schon deshalb, weil bekanntlich Arbeitslosengeld nicht in alle Ewigkeit und etwa noch an die Erben bezahlt wird und weil im Gegenteil arbeitlose Arbeitnehmer, die zumutbare Arbeiten ablehnen, mit einer Sperre ihrer Zahlungen rechnen müssen. Leider gibt es aber überall Leute, die es in keiner prekären Situation lassen können, sich als Aufhetzer zu betätigen. Gänzlich ungeprüft! Fragt man solche „Amateurdemagogen, was sie unter „nennenswert“ für eine Zahl verstehen, haben sie keine Ahnung.

Um so verdienstvoller war es, daß kürzlich Bundestagsabgeordneter Egon Lutz (SPD) Zahlen sprechen ließ. Er schrieb: „Im Jahre 1976 wurden drei Millionen Arbeitnehmer arbeitslos... Selbst wenn wir unterstellen, daß nicht alle arbeitsunwilligen erfaßt worden sind, käme man nach Schätzungen der Arbeitsämter höchstens auf 150 000 „Paulpelze“... Sind 150 000 noch als „nennenswerte Zahl“ aufzufassen? Keineswegs! Es sind 5 Prozent von 3 Millionen, genau die üblichen 5 Prozent heiliger Gangster, Schwindler, Paulpelze und Drückeberger, die es von jeher in jeder Gesellschaftsgruppe, in jedem Berufsstand gegeben hat. Jene notorischen 5 Prozent, die nach Lücken im Gesetz spähnen, um zum eigenen Vorteil durchzuschlüpfen, die sich sofern nur der Beruf die geringste Möglichkeit dazu bietet, durch unerlaubte Handlungen zu bereichern wissen und damit unbedenklich einen ganzen ehrbaren Stand disqualifizieren, jene 5 Prozent, die vermochte das OLG Stuttgart nicht zu folgen. Oberlandesgericht Stuttgart, der ein Verbot der Bücherverkaufs in Kaffeehäusern zu erreichen versucht hatte. Seinem Argument, die Abgabe von Büchern zu einem bisher nicht marktüblichen Preis sei wettbewerbswidrig, verweigerte das OLG Stuttgart nicht zu folgen. In der Begründung wies die Richter darauf hin, daß ein Verstoß gegen das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb nicht vorliege. Vielmehr hätten sich die Kaffeehäuser ganz neue Leser- und Käuferschichten erschlossen.

## Kaffeehäuser dürfen Uhren verkaufen

Aber Koppelung an Kaffeehaus ist unzulässig

Die vor allem in Kaffeehäusern übliche Methode, außer der Hauptware Kaffee auch noch branchenfremde Artikel, wie Uhren, Bücher, Regenschirme oder Haushaltsgegenstände zum Kauf anzubieten, führt immer wieder zu Klagen von Verbrauchern und konkurrierenden Unternehmen. Kunden sollten deshalb wissen:

• Nach einer Entscheidung des Bundesgerichtshofes ist es zulässig, wenn in Einzelhandelsgeschäften zu besonders günstigen Preisen branchenfremde Waren angeboten werden.

• Unzulässig aber ist es, wenn der Kauf dieser Artikel an die Abnahme der Hauptware gekoppelt ist. Das heißt: In einem Kaffeehaus dürfen z. B. auch Uhren verkauft werden, wenn der Kunde die Uhr erwerben kann, ohne gleichzeitig Kaffee abnehmen zu müssen.

Darüber hinaus stellte jetzt das Oberlandesgericht Frankfurt klar: Auch in der Werbung des Unternehmens muß deutlich herausgestellt sein, daß der Kauf von Kaffee nicht Voraussetzung für den Erwerb anderer Artikel ist. Noch immer sei es nämlich vielen Verbrauchern unbekannt, daß der Bundesgerichtshof die Koppelung des Kaffeeverkaufs an das „Vorspannangebot“ verboten habe.

Daß die Gerichte andersherum aber nicht bereit sind, die preisgünstigen Angebote der Kaffeehäuser zu verbieten, wenn eine solche Koppelung nicht vorliegt, zeigt ein Urteil des Oberlandesgerichts Stuttgart. Die Richter verurteilten die Klage eines Verlegers, der ein Verbot der Bücherverkaufs in Kaffeehäusern zu erreichen versucht hatte. Seinem Argument, die Abgabe von Büchern zu einem bisher nicht marktüblichen Preis sei wettbewerbswidrig, verweigerte das OLG Stuttgart nicht zu folgen. In der Begründung wies die Richter darauf hin, daß ein Verstoß gegen das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb nicht vorliege. Vielmehr hätten sich die Kaffeehäuser ganz neue Leser- und Käuferschichten erschlossen.

## „Wissen Sie, wie Sie für 223 Mark im Monat ein neues Auto bekommen? Fragen Sie doch mal die Deutsche Bank!“

Sie brauchen: 11.000 DM

Laufzeit 60 Monate  
Monatsrate 223 DM (i. Rate 175 DM)

effektiver Jahreszins 8,34%

Auf bald also! Deutsche Bank

Denken an NUDELN, nimm 3 GLOCKEN









Liederkranz 1838 Langen

Ein Dankeschön an die Langener Vereine...

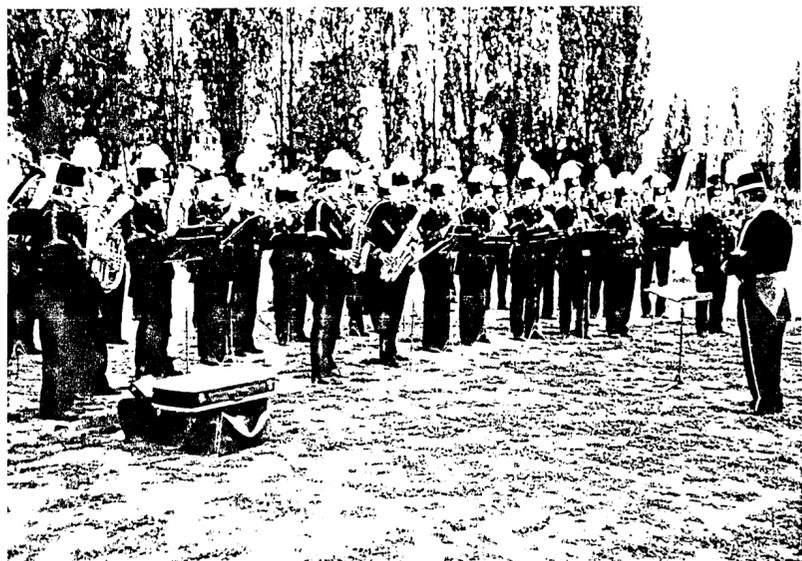


Es grüßet Euch vieltausendmal  
der Herr der Berge „Kühezahl“!

Dank auch der Bevölkerung



1977



und alle Mitwirkende



Das war der Festzug

Der historische Teil des Festzuges stellte die Entwicklung der Stadt Langen aus ihren Anfängen in der Koberstadt dar, die bis ins Jahr 2500 v. Chr. zurückreicht. Da sah man, wie Langen an das Kloster Lorsch verschenkt wurde, wie früher Gericht gehalten wurde, wie Fürsten zur Jagd in den weiten Wäldern um Langen kamen, wie die Menschen früher lebten, wie markante Baulichkeiten in Langen entstanden, Kirche, Rathäuser, Befestigungen. Man sah die modernere Entwicklung, Langen erhielt ein Amtsgericht, ein Finanzamt und ein Krankenhaus, es wurde Bahnstation, erhielt ein Uhrtürmchen, ein Schwimmbad und andere öffentliche Einrichtungen. Die Zeit nach dem Krieg, das Aufblühen zur modernen Stadt wurde gezeigt, die Erweiterung um die Wohnstadt Oberlinden und das Wohngebiet Neurott, die Mithilfe der Heimatvertriebenen und der Amerikaner, die Integration der ausländischen Mitbürger und die internationalen Freundschaften, die angeknüpft und vertieft wurden. Langen ist eine blühende Stadt, das stellte der Blumenwagen der Stadtverwaltung dar, die ebenfalls viel getan hat, um das vom hundertjährigen Verkehrs- und Verschönerungs-Verein aufgezogene Ebbelwoifest zu einem Erfolg werden zu lassen.



ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezugs 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (inclusive 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck u. Verlag: Kuhn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen bei Ffm., Telefon 2 10 11.

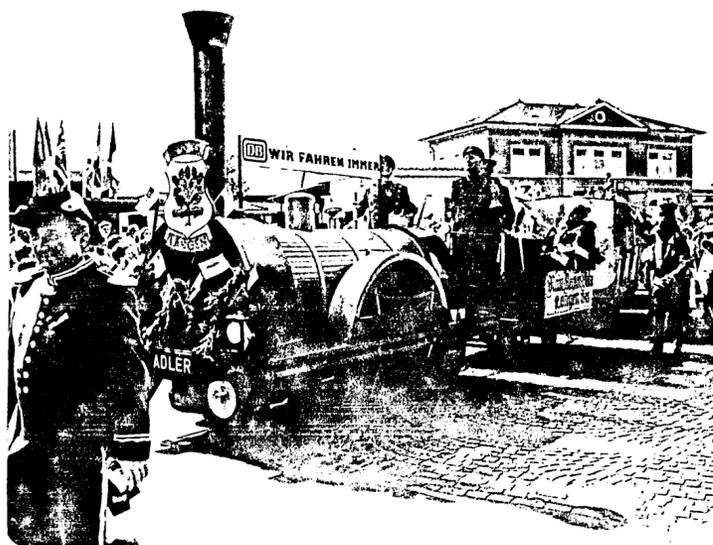
**Egelsbacher Nachrichten**  
mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreis: im Anzeigenheft 0,60 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 1,20 DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste II. Anzeigenaufnahme bis 9 Uhr am Vortage des Erscheinens. Größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 65

Dienstag, den 16. August 1977

81. Jahrgang



Und im zweiten Teil des Festzuges, der „Langen heute“ hieß, waren noch einmal alle Vereine vertreten und zeigten, wie umfangreich und aktiv das Vereinsleben in unserer Stadt ist, wie groß das Angebot, sich eine sinnvolle Freizeitgestaltung auswählen zu können. Einige tausend Teilnehmer gestalteten diesen Festzug, noch viel, viel mehr aber standen am Straßenrand und nahmen diese großartige Demonstration für Langen begeistert auf.



## Wer spendet eine Bank für eine Anlage?

Langen soll schöner und schöner werden und seinen Bürgern so viel Annehmlichkeiten wie möglich bieten. Unübersehbar für die Bürgerschaft blieb in dieser Richtung das Bemühen der städtischen Gremien. Eine Grünanlage nach der anderen entstand neu und belebte das Stadtbild. Wie oft stehen gerade die älteren Bürger kurz vor ihnen und erfreuen sich am schönen Blumenflor. „Die Stadt tut viel für uns“, sagen sie dann voll Stolz, wenn sie jetzt mit Ferienbesuchern einen Stadtbummel vornehmen.

Gern läte die Stadt noch mehr. Doch die Mittel sind auch hier beschränkt und können nicht immer in der auch von der Stadtverordnetenversammlung und dem Magistrat gewünschten Höhe bereitgestellt werden. So weiß man im Rathaus auch genau, daß zu schönen Anlagen auch Bänke gehören. Zu

gern möchte man gerade der älteren Bevölkerung ein Verweilen vor den so schönen Blumenrabatten ermöglichen oder auch den geschäftigen jüngeren Hausfrauen oder den Müttern mit ihren Kindern eine Verschnaufpause und kurze Erholungsfrist gönnen.

Damit dies möglich wird, wenden sich Magistrat und Stadtverordnetenversammlung an den Gemeindevater der Langener Mitbürger, der in der Vergangenheit schon mehrfach dadurch zum Ausdruck kam, daß Bänke gestiftet wurden.

## 1000 Mark auf einem Leiterwägelchen

Ein schönes Bild gaben gestern nachmittags die Mitglieder der Langener Altstadt Initiative in ihren blassen Hessen-Kitteln und die Frauen in ihren Trachten ab. Mit Blutwurst, Schwarzenmaggen und Gelbwurst behängten zogen die Mitglieder der Langener Altstadt Initiative mit einem Leiterwägelchen vor den Vierrohrenbrunnen. Im Wägelchen lag ein kostbares Pfisterstein — er hat immerhin einen symbolischen Wert von 1000 DM — wohl geeignet auf einem welchen Kissen.

verbannt werden, sie wollen mitten unter der Bevölkerung leben.“

Der Sprecher der LAI, Uli Bracher, begrüßte Bürgermeister Hans Kreiling, den die vielen Altstädter zur Übergabe des wertvollen Pfistersteines gekommen waren. Uli Bracher erläuterte noch einmal, daß die Summe von 1000 Mark durch den Verkauf von Kunstgegenständen des Bachgassenmarktes während des Brunnenfestes und durch den unermüdelichen Einsatz des Leiterkastensmannes während der drei Festtage zusammen gekommen sei. Mit dieser Summe wollen nun erstmals die Altstädter versuchen Einfluß zu nehmen auf die Gestaltung ihrer Altstadt und somit auch auf den Mittelpunkt der Altstadt, den Platz am alten Rathaus und den Platz am Vierrohrenbrunnen.

Bürgermeister Hans Kreiling übernahm den kostbaren Stein und sprach der Langener Altstadt-Initiative im Namen der Stadt seinen herzlichsten Dank aus. Sein Dank galt auch der bisher geleisteten Arbeit der Altstadt-Initiative. Kreiling: „Ich habe mich für die Altstadt schon immer interessiert und als der Beschluß beim Verkehrs- und Verschönerungsverein gefaßt wurde, das Brunnenfest wieder aufleben zu lassen, vertrat ich den Standpunkt, die Altstadt muß wieder aufgebaut werden.“ Kreiling sagte weiter, wenn die Altstadt wieder einen schönen Mittelpunkt habe, sei dies auch für den Tourismus von Bedeutung. Er drückte seine Freude aus, daß sich so viele Anhänger für die Gestaltung und Erhaltung der Altstadt zusammen gefunden haben. Sein Dank galt noch einmal allen, die beim Brunnenfest innerlich und auch außerhalb der Vereine zum Gelingen des Festes beigetragen haben und erinnerte an den einmaligen Festzug.

Das alte Kopfsteinpflaster, nicht nur am Vierrohrenbrunnen, sondern auch vor der Kirche müßte erhalten bleiben. Außerdem sollte für die Ortsmitte ein Konzept entwickelt werden, so die Altstadt Initiative, das eine geschlossene Bauweise ermögliche.

Der Pfisterstein sei ein Symbol dafür, daß die Langener Altstadt-Initiative aus dem gesamten Platz etwas Besonderes machen wolle. Allerdings, so meinte der Bürgermeister, sei es heute gar nicht so einfach die Handwerker zu bekommen, die noch in der Lage seien, Kopfsteinpflaster zu legen. Auch müsse der Vierrohrenbrunnen zuvor genau auf seine Standfestigkeit untersucht werden bevor der ganze Platz umgestaltet werden könne. Der Pfisterstein sei ein Zeichen der guten Kooperation zwischen Stadt und Langener Altstadt-Initiative. Er wüschte den Mitgliedern alles Gute für die Zukunft. Anschließend konnten sich die Zuschauer an einem kräftigen Schluhk Apfelwein erfreuen, den die LAI spendierte. Das gemütliche Beisammensein fand in der Bruchgasse 11 statt, Familie Rohrbach lud alle Anwesenden dazu ein.



Am Vierrohrenbrunnen unter der Gerichtslinde überreichte Gerd Grein (rechts) mit Jochem Oppermann (mitte) und Uli Bracher (vor der Linde) Bürgermeister Hans Kreiling einen Pfisterstein mit einem symbolischen Wert von 1000 Mark. Den stolzen Betrag erbrachte die Altstadt-Initiative bei ihrem Einsatz während der drei Festtage beim Brunnenfest.

## Der Bahnhofsvorplatz erhält ein neues Gesicht

Schon in der 2. Augusthälfte sollen die Bauarbeiten zur Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes beginnen. Im 1. Baubestand geht es dabei um die Verlegung von Versorgungsleitungen für Gas, Wasser und Strom. Geringfügige Behinderungen im Straßenverkehr werden die Folge sein. Die Aufbrucharbeiten werden im Zeitraum von etwa 6 Wochen in Anspruch nehmen und beginnen in der Liebigstraße, queren dabei die Westend- und Nördliche Ringstraße bis zur Friedrichstraße. Kurzparkplätze unmittelbar am Bahnhofsvorplatz werden dann nicht mehr zur Verfügung stehen, die Benutzer müssen in den umliegenden Straßen und auf dem Bahnhofsvorplatz ihre Fahrzeuge abstellen.

Auch im Ablauf des öffentlichen Nahverkehrs (Bundesbahn und Stadtwagen) kann es kurzfristig zu Behinderungen kommen, da die Versorgungsleitungen bis hin zum Zugabgebäude geführt werden. Im Zuge der Baumaßnahme läßt es sich auch nicht vermeiden, daß der gesamte Busverkehr über die Bahnhofsanlage laufen muß. Die Anfahrt über die Friedrichstraße, Bahnhofsvorplatz wird in jedem Fall gewährleistet. Busbenutzer werden schon heute auf die möglichen Veränderungen hingewiesen, wobei an den jeweiligen Einsteigehalten von den Busunternehmen besondere Hinweise angebracht werden.

## Neu-Isenburg wird Knotenpunkt

Keine Sommerpause beim Bahnhof Langen

Bei der Deutschen Bundesbahn, sowohl im Reisebüro im Bahnhof Langen, als auch im Dienstbetrieb des Bahnhofes, bedeutet die Ferienzeit vermehrte Arbeit. Wie uns der Leiter des Reisebüros, Gerhard Matzke, sagte, wurden dafür aus anderen Dienststellen Leute nach Langen abgestellt oder der persönliche Einsatz der eigenen Kräfte wurde durch Überstunden vermehrt.

Langen um 7.06 Uhr ab, ist in München um 12.58 Uhr. Die Rückreise ist von München um 23.21 Uhr, Ankunft Langen: 5.37 Uhr. Ein schließlich Platzreservierung kostet diese Fahrt 36,— Mark. Das Reisebüro Langen hat für die Bundeszüge in Stuttgart verschiedene Sonderzüge anzubieten. Ab Langen kostet eine solche Sonderfahrt für Erwachsene 28 Mark, für Kinder 16 Mark. Zwei Kinder (vier bis unter 12 Jahre) einer Familie fahren gemeinsam mit einer Fahrkarte zum halben Preis. Am 24. September wird eine Sonderfahrt nach Altenahr veranstaltet. Der Preis beträgt 25 Mark. Der Zug fährt in Langen um 7.40 Uhr ab, in Egelsbach um 7.43 Uhr, Rückkehr Langen um 23.31 und in Egelsbach um 23.28, nähere Einzelheiten zu dieser Reise sind beim Reisebüro Bahnhof Langen zu erfahren. Selbstverständlich werden bei dieser Sonderfahrt der rollende Weinkeller und der Tanzwagen dabei sein.

In Kürze wird es dadurch eine Veränderung im Bahnhof Langen geben, daß im Rahmen der Zusammenlegung Neu-Isenburg zum Knotenpunkt bestimmt und damit Langen entlastet wird.

Wie Gerhard Matzke weiter ausführte sind für die nächste Zeit besondere Ausfahrten geplant. Es geht zu den bekannten Ferienzielen wie Inzell, Pfaffen und Zell am Hammerbach/Schwarzwald. Die Reisenden werden an den jeweiligen Zielorten abgeholt und von den Ortsreiselleitern betreut. Am 30. September, 7. Oktober und 14. Oktober finden Abschlusfahrten zur Blumenviere Finala Liguria statt. Die Reisen kosten 330 Mark, dauern eine Woche und enthalten sieben Übernachtungen mit Halbpension. Es werden Tagesausflüge nach San Remo, nach Nizza, Monaco und Rapallo unternommen. Diese sind nicht im Preis enthalten. Ein bunter Abend mit Würstchen und Bier schließt die jeweilige Reise ab. Es stehen Sonderzüge mit Liegewagen zur Verfügung.

## Heute in der LZ:

**Die Lage am Ausbildungsstellenmarkt**

Arbeitsamt Frankfurt zieht Bilanz

**Halbzeit bei den Naturfreunden**

Bei ABC-Schützen im Verkehr mit allem rechnen

ADAC appelliert an alle Autofahrer

**Pflege fliegen für das Haus Dietrichsroth**

Spenden vom Hessenlag schließen

Finanzlücke

**Sport vom Wochenende**

Halbzeit bei den Naturfreunden

Mit dem Sommerfest am 30. Juli beschlossen die Langener Naturfreunde ihr Halbjahresprogramm...

verbänden nahmen die Vereine am Festzug teil. Auch am Langener Ebbelwoifest bauten die Langener Naturfreunde einen Wagen mit dem „Weißen Tempel“...

Wir gratulieren!

- Frau Martha Maschke, Weißdornweg 59, zum 92. Frau Maria Hanek, Anspaßstraße 62, zum 78. und Herrn Philipp Sehring, Darmstädter Straße 22, zum 75. Geburtstag...

Musikzug des TV feiert 90jähriges Bestehen

Der Musikzug des TV Langen kann in diesem Jahr auf sein 90jähriges Bestehen zurückblicken. Das Jubiläum soll zur Langener Kerb, die vom 3. bis 6. 9. stattfindet, auf Beschluß der Abteilung festlich begangen werden...

Sammlung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes

Der Regierungspräsident in Kassel hat für die Zeit vom 1. bis 25. August eine Landessammlung des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes genehmigt.

Kreisausschuß wird keine neuen Namen für Dreieich-Gesamtschulen vorschlagen

Ein „populärer Anschlag“ an der Heinrich-Heine-Schule in Dreieich-Siedlungen hat dazu geführt, daß jetzt in der Öffentlichkeit Unklarheit darüber besteht, wie die nach dem Erlaß des Hessischen Kultusministers vom 13. 6. 1977 errichteten drei Gesamtschulen in der Stadt Dreieich zu benennen sind.

ADAC appelliert an Autofahrer Bei ABC-Schützen im Verkehr mit allem rechnen

Zum Schulbeginn 1977 (5. September) erinnert der ADAC Hessen alle Autofahrer daran, daß im Bundesgebiet noch immer alle sechs Stunden ein Kind auf der Straße stirbt und alle acht Minuten eines verletzt wird.

Strohfeuer auf den Feldern nicht überall und zu jeder Zeit

Die Erntezeit ist in vollem Gange und schon flackert überall auf den Feldern auch wieder die Strohfeuer. Bei den in den letzten Tagen durchgeführten Kontrollen mußte leider festgestellt werden, daß viele Landwirte offenbar immer noch nicht wissen, daß das Verbrennen von Stroh auf den Feldern nicht überall und zu jeder Zeit statthaft ist.

Die Lage am Ausbildungsstellenmarkt

Von Oktober 1976 bis Ende Juli 1977 wurden der Berufsberatung des Arbeitsamtes Frankfurt insgesamt 5155 offene Ausbildungsstellen gemeldet, das waren 1511 oder 41,5 Prozent mehr als im vergleichbaren Zeitraum 1975/76.

daß Kinder den Überweg betreten, ohne auf den Verkehr zu achten oder ein Zeichen zu geben, auf dem Überweg plötzlich wieder umkehren oder schon geraume Zeit am Überweg stehen und dann plötzlich losrennen.

Bei haltenden Bussen ist immer damit zu rechnen, daß Kinder, die den Bus noch erreichen wollen, unvorsichtig über die Fahrbahn laufen. Besonders beim Heranfahren an einen Schulbus, der das Warmlicht eingeschaltet hat, sollte man nicht nur das Fahrzeug selbst, sondern auch den Raum bis zur gegenüber liegenden Straßenseite im Auge behalten.

Stadt-Spiegel

Ja, der Montagmorgen!

Nein, ich will natürlich nicht all die Annehmlichkeiten vom Montagmorgen mit dem leichtdunkelwölkten Himmel nach dem regnerischen Wochenende ausbreiten. Ich möchte aber auch nicht alle Mühseligkeiten beschreiben, die so ein Wochenende mit sich bringt.

Pfeile flogen für das Haus Dietrichsroth

Spende vom Hestentag schießt Finanzlücke

Der Vorsitzende des Vereins Bürgerhilfe Dreieich, Erich Scheid, konnte sich am Freitagmittag über eine Spende freuen, die dem Verein von der Bezirksparkasse Langen gemacht wurde.

Bei einem Gang durch das Haus konnte man feststellen, daß dieses nach modernsten Gesichtspunkten gebaut ist und den Bewohnern optimale Verhältnisse bietet.



Ein 1500-Mark-Scheck wechselt den Besitzer (v. l.): Filialdirektor Wilfried Lampe, Werbeleiter Walter Metzger, Vorstandsmittglied Wilfried Brock und Erich Scheid, der Vorsitzende des Vereins Bürgerhilfe Dreieich.

Gehalt weiter... auch nach Sportverletzung

Einan Unfall statt der gewünschten Fitness hat kein Freizeitsportler gebracht. Er sollte jedoch wissen: sein Arbeitgeber kann die Lohn- oder Gehaltsfortzahlung nicht mit der Begründung verweigern, die Arbeitsunfähigkeit sei durch den Freizeitsport schuldhaft herbeigeführt worden.

Gegen geparkten Pkw

Ein die Schulstraße, aus Richtung Weeßstraße kommend, in Richtung Bahnstraße fahrender Pkw-Führer kam am 13. 8. 1977, gegen 22.15 Uhr, in Höhe Haus Nr. 18 verunfallt infolge Alkoholeinwirkung nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen geparkten Pkw.

Süddeutsche Klassenlotterie

Ziehungsergebnis vom 13. 8. 1977 In der Ziehung vom 13. 8. 1977 wurden 8 Hauptgewinne mit einer Gewinnsumme von 450 000 DM ermittelt.

Haben Sie so getippt?

Fußballlotto, Eiferwette: 1 1 0 1 1 1 2 2 2 1 Auswahlwette „6 aus 45“: 3 20 25 34 40 43 (18) Rennquittett: Pferdetoilette: 10 5 12 6 3 17 Pferdetoilette: 9 16 5 13 8 17 „Spiel 77“: 5243508

Von der Fahrbahn abgekommen

Ein Pkw-Führer, der am 14. 8. 1977, gegen 0.30 Uhr, die K 168, von Egelsbach kommend, in Richtung Langen befuhr, geriet an der Einmündung zur B 486 von der Fahrbahn ab, kam schief über den am angezeigten Wald zum Stehen. Da der Fahrer der leichte Verletzungen erlitt, unter Alkoholeinwirkung stand, wurde ihm eine Blutprobe entnommen und sein Führerschein einbehalten.

Langener Zeitung - Ruf 21011

20 000 DM als Hauptgewinn auf die Losnummer 202945, 10 000 DM als Hauptgewinn auf die Losnummern 094442 und 174896 und 237481, 5000 DM auf die Endziffern 14984 und 88852 und 72763 und 94390, 2000 DM auf die Endziffer 9155, 1000 DM auf die Endziffer 884, 500 DM auf die Endziffer 44 und 53 und 84. Nächste Ziehung am 19. 8. 1977.

Toto- und Lottoquoten

Die Toto- und Lottoquoten lagen bei Redaktionsschluß noch nicht fest.



Ein seltenes Jubiläum feierten vor kurzem Peter Bärenz (l) und Ernst Lauterbach (r). Sie gebühren 25 Jahre lang dem Vorstand der Gemeindeverwaltung Langen an. Wilhelm Umbach, der Vorsitzende des Aufsichtsrates, würdigte die Verdienste der beiden Vorstandsmitglieder und überreichte jedem eine Ehrenurkunde.

Advertisement for 'billig bei HILF MARKT' featuring various food items and prices like Kasseler Kamm 3.88, Suppenfleisch 2.88, Fleischwurst 3.48, etc.





**GRAF**  
METALLBAU

Hersteller von

Alu-Fenster und -Türen  
Schlebaanlagen  
Verglasungen aller Art  
Rolläden sowie auch  
Markisen und Jalousien

Siemensstraße 4, 6072 Dreieich  
Telefon 0 61 03 / 8 13 95

**Rationalisierung**

Interessanten, die uns noch nicht kennen (Nabürger), bitten wir, bei Preisvergleichen uns zuletzt zu besuchen.

(Dann brauchen Sie zum Einkauf auch nicht noch mal zurück zu kommen.)

**IMZ - DAS DREIEICH-TEPPICHZENTRUM**

nur in der Straße zum Spremlingor Bürgerhaus, Ortsausgang Dreieich. (Fahren Sie einfach den weißen Bürgerhaus-Schildern nach.)

Auch in Topfchöden größte Auswahl des Umkraises zu IMZ-Lagerpreisen.

**PRAXIS**

**Dr. med. G. Hanke**  
Arzt für Allgemeinmedizin

Annastraße 2  
Wieder Sprachlehre  
ab Donnerstag, den 18. August 1977

Plötzlich verschied am Freitagmittag mein lieber Mann, mein guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

**Karl Weigand Bärenz**  
im Alter von 74 Jahren.

In stiller Trauer

**Maria Bärenz  
Elfriede Lalot geb. Bärenz und Familie  
Theo Pleroth und Familie  
Eise Becker geb. Bärenz und Familie  
und alle Angehörigen**

Offenbach-Bieber  
Langen, Bachgasse 8

Die Beerdigung fand heute Dienstag, den 16. August 1977, um 9.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Nach einem erfüllten Leben verstarb am Freitag, dem 12. August 1977, mein lieber Mann, mein guter Vater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

**Christian Beck**  
\* 25. 12. 1894 † 12. 8. 1977

In stiller Trauer

**Anna Beck geb. Rau  
Ernst Dell und Frau Elfriede geb. Beck  
Enkel und Urenkel  
sowie alle Angehörigen**

Langen, Bahnstraße 19

Die Beisetzung findet am Donnerstag, 18. August 1977, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**Sport- und Bädereigenenschaft 1889 e.V.**

Abt. Gesang

Donnerstag, 18. August, 20 Uhr Frauenchorprobe im Clubhaus. Um pünktl. u. vollzählige Erschienenen bittet Der Vorstand

1- und 2-Zimmer-Komfort-Wohnungen mit Küchenblock, Bad u. Balkon in Langen z. vermieten.

Hausmeister Nix  
Telefon 2 74 32

**Berufskellner oder Bedienung**  
in Dauerstellung sofort gesucht.

Hotel Deulches Haus Langen  
Darmstädter Straße 23  
Tel. 06103/22051

**„Ihre Sicherheit“**  
Schlüsseldienst  
Langen  
Telefon 2 32 44

**RESTAURANT**

**Alt Langen**

Ist ab 22. Juli wieder geöffnet!

Wir bieten unseren varierten Gästen jugoslawische, deutsche und internationale Spezialitäten in gemütlicher Atmosphäre.

Für Familien- und Betriebsfeiern aller Art Sonderabratung (2 Räume à 50 Personen). Außerdem bieten wir Ihnen unsere reichhaltige Auswahl an warm. Essen bis 24 Uhr.

Familio S. Tabak und Mitarbeiter

**Würdevolle Bestattungen**

Erdb - Faubar - See - Überführungen  
Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen  
Ausführung kompletter Beseetzungen  
Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar, auf Anruf Hausbesuch.

**»Pietà« Karl Daum**  
Fahrgasse 1, 6070 Langen, Tel. 06103/22968  
Seit über 90 Jahren in Familienbesitz

**Giftschlangenhaltung - Russisches Roulette im aufgeklärten Zeitalter**

Vor wenigen Tagen ging ein Bericht über die Rettung eines in Wallerständen arbeitenden marokkanischen Aristen durch die Presse, der von einer Kobra gebissen wurde. Daß der Mann jetzt nicht auf der Totenliste steht, hat er nur einem Zufall zu verdanken: Passendes Serum war in ausreichender Menge im Exotarium des Zoo Frankfurt gelagert und konnte durch Polizei- und Hubschraubertransport schnellstens in die behandelnde Klinik nach Mainz geflogen werden. Dies ist leider kein Einzelfall. Bereits in den Monaten Juni und Juli dieses Jahres sind jeweils Seren zur Rettung von Patienten, die einen Giftschlangengift erlitten hatten, nach Gießen und nach Köln in die Kliniken geflogen worden. Zuvor konnte ein Stuttgarter Tierhändler durch Serum aus dem Zoo Frankfurt gerettet werden. In Europa kam es im Zeitraum von 1964 bis 1975 zu insgesamt 46 Verletzungen durch giftige Reptilien, davon zahlreiche mit tödlichem Ausgang.

Wie kann es in einem Erdteil, in dessen nördlicher Hälfte Giftschlangen außerordentlich selten sind, zu diesen Unfällen kommen? Keiner der Bisse ist in freier Natur erfolgt, sondern nahezu ausschließlich beim Hantieren in Terrarien von Privathaltern oder Händlern — lediglich in drei Fällen sind Hafenarbeiter beim Löschen von Bananenstauden verletzt worden.

Die Haltung von giftigen Terrarientieren wird zum großen Teil mit außerordentlicher Sorglosigkeit betrieben — in unzureichend gesicherten Anlagen, ohne das notwendige Serum. Ein Blick in die Listen der Tierhändler und der einschlägigen Vereine zeigt, wie groß die Nachfrage nach einem giftigen Reptil ist. Laufend werden Giftschlangen im Tausch oder zum Kauf angeboten — jedoch so gut wie nie das dazugehörige Serum. Dabei sind es oft nicht einmal die Anfänger, die am meisten gefährdet sind, sondern vielmehr Tierhalter mit langjähriger Erfahrung, die durch gewisse Gewöhnung an den Umgang mit Schlangen auch leichtsinniger werden. Es ist also weniger eine Frage der Persönlichkeit, als der strikten Einhaltung maximaler Sicherheitsvorkehrungen, die einen Unfall verhindern hilft.

Nur allzu häufig gewährt die Konstruktion der Behältnisse, in denen giftige Reptilien in Privatwohnungen leben, nicht die notwendige Sicherheit, werden die Tiere ohne entsprechende Geräte und Schutzvorrichtungen gehandhabt und gefüttert. Und meistens — und das ist zweifellos am schwerwiegendsten — fehlen die passenden Gegengifte. Giftschlangenserum sind nur von wenigen Herstellern zu beschaffen, sind zu Teufelspreisen oder sogar rassenspezifisch teuer und müssen in einem Kühlschrank gelagert werden.

Aber auch dann haben sie nur eine bestimmte Lagerzeit, während der sie wirksam sind; sie müssen also überwacht und regelmäßig ergänzt werden. Alles das ist mühsam und kostenaufwendig und wird häufig entgegner unter dem Motto „Mir passiert schon nichts, ich kenne meine Tiere“ oder aus Unkenntnis unterlassen.

Davon abgesehen, daß die Haltung von giftigen Reptilien aus Sensationslust oder Prestigegründen ohnehin verurteilt werden muß, ist es bodenlos Leichtsin, sie ohne entsprechende Einrichtungen und vor allem ohne das passende Gegengift zu halten. Genauso unverantwortlich ist es, darauf zu hoffen, daß im Bißfälle ein Arzt mit den notwendigen Erfahrungen erreicht werden kann und das benötigte Serum im nächstliegenden Zoologischen Garten zur Verfügung steht und rechtzeitig herbeigeschafft wird.

**Warum nicht mal wieder Gemüse?**

Gemüse wird zur Zeit sehr preisgünstig angeboten. Deshalb sollte man die niedrigen Preise nutzen und Gemüse wieder neu für den Speiseplan entdecken. Schon ab 10 Pfennige kann eine Portion leckeres Gemüse oder Rohkost auf den Tisch gebracht werden. Damit hat man nicht nur eine preiswerte, sondern auch vitaminreiche, gesunde Kost.

Es ist auch lohnend, bei diesen Angeboten durch Tiefgefrieren oder Sterilisieren einen Vorrat für die Wintermonate anzulegen.

**Die Schillerlinde mußte sterben**

Im Jahr 1905 zum 100. Todestag des Dichters gepflanzt, erreichte sie 72 Lebensjahre, eine Höhe von ca. 18 m und einen Stammdurchmesser (in 1 m Höhe) von 0,50 m. Normal wird eine Sommerlinde über 150 Jahre. Ein Langener Naturdenkmal ist nicht mehr. Die Schillerlinde neben dem Kiosk am Eingang der Rheinstraße wurde am Dienstagmorgen gefällt.

Der Kreis Offenbach hatte mit einem Schreiben „grünes Licht“ dafür gegeben. Seine Zustimmung war notwendig, weil der allerhöchste Baum als Naturdenkmal eingetragen wurde. Darum wurde die Einwilligung auch mit der Auflage verbunden, an gleicher Stelle wieder einen Baum zu pflanzen.

Sicher bedauerten viele, die sich am Dienstagmorgen das seltene Schauspiel nicht entgehen ließen, daß der Baum nun sterben mußte. Wie uns aber Kurt Reißland, Leiter des Gartenamtes der Stadt, versicherte, war es schon seit langem eine bekannte Sache, daß der alte Bursche nicht länger zu halten war. Er war abgestorben und trug keine Blätter mehr.

Alle eingeleiteten Rettungsmaßnahmen, wie das Anbringen einer Belüftungs- und Bewässerungseinrichtung, das Einsetzen von Spe-

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und herzensgute Oma

**Anna Elisabeth Brunst**  
geb. Klings

Ist im gesegneten Alter von 85 Jahren sanft entschlafen.

Es trauern:

**Familie Heinrich Brunst  
Irmgard Renker geb. Brunst  
und Angehörige**

Langen, Stettiner Straße 14  
Wächtersbach

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 18. August 1977, um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**TRAUERDRUCKSACHEN**  
schnell und preiswert  
Buchdruckerei Kühn, Darmstädter Str. 26

**DANKSAGUNG**

Wir danken allen Nachbarn und Bekannten, die unserem

**Konrad Balzer**

die letzte Ehre erwiesen haben. Ferner danken wir Pfarrer Borck für die sinnreichen Worte. Dank auch dem Jahrgang 1900/01 für die Kranzniederlegung.

Die Verwandten

Langen, im August 1977

D 4449 B

# Langener Zeitung

Amtsverköndungsblatt für die Behörden

**ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAW**

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (in diesen Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (inclusive 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck u. Verlag: Kühn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen bei Ffm. Telefon 2 10 11.

**Egelsbacher Nachrichten**  
mit den amtlichen Bekanntmachungen

Freitag, den 19. August 1977

81. Jahrgang

**248 Langener Bürger fordern dringend die Nordumgehung**

Während viele sich an sonnigen Badestränden erfreuen oder sich vom Stief des Jahres erholen, waren 248 Bürger Langens um die Lebensqualität ihres Wohnraums besorgt und gaben ihre Unterschrift unter eine Forderung der „Interessengemeinschaft Südliche Ringstraße“.

Die Forderung hat folgenden Wortlaut: „Nachfolgend unterzeichnete Anwohner der Langener Südlichen Ringstraße und deren Nebenstraßen protestieren auf das heftigste gegen jede Verzögerung des Ausbaus einer geplanten Nordumgehung von Langen. Sie haben kein Verständnis dafür, daß die Verkehrshelastigung der Langener Ost-West-Durchfahrt ausschließlich zu ihren Lasten gehen soll.“

Ein Blick auf die Unterschriftenliste zeigt, daß wesentliche Teile des südlichen Stadtgebietes hinter der Erklärung stehen. Im einzelnen verteilen sich die Unterschriften mit 9 auf die Mörfelder Landstraße, 20 Berliner Allee, 5 Wilhelmsstraße, 3 Odenwaldstraße, 10 Sandweg, 12 Steinberg, je 2 auf Goethestraße, Egelsbacher-Straße, Leukertsweg, Ried-

**Obst, Lampen und Geleegläser auf der Autobahn**

Lastzug kam von der Fahrbahn ab

„Inchbetrieb herrschte bei den Bediensteten der Autobahnmeisterei Darmstadt. Auf zwei Autobahnstrecken havarierten drei Lastzüge innerhalb kurzer Zeit.“ — Gesamtsumme ca. 220 000 DM.

Wie ein Polizeisprecher im Regierungspräsidium in Darmstadt berichtete, kam auf der Autobahn Frankfurt — Darmstadt bei Neulisenburg ein Lastzug aus noch unbekanntem Grund von der Fahrbahn ab, fuhr mehrere Warnschilder einer Baustelle um und raste in die Böschung.

Der Fahrer wurde durch die Windschutzscheibe auf die Fahrbahn geschleudert, kam aber mit glimpflichen Verletzungen davon. Bei dem Unfall gingen zahlreiche der als Ladung mitgeführten Geleegläser zu Bruch.

Knapp eine Stunde später fuhr auf der Autobahn Frankfurt — Kassel bei Rosbach ein mit Lampen beladener Lastzug aus noch nicht geklärter Ursache auf einen Obsttransportierenden Sattelastzug aus Griechenland. Von der Wucht des Aufpralls wurde das Führerhaus des auffahrenden Lastzuges vollständig zertrümmert.

Mit einer Rettungsaktion mußte der Fahrer geborgen werden. Er kam mit lebensgefährlichen Verletzungen in ein Krankenhaus nach Frankfurt.

**Radfahrerin verletzt**

Von einem Personenzug erfaßt und schwer verletzt wurde am Mittwoch gegen 17.30 Uhr eine zwölfjährige Radfahrerin.

Aus Richtung Gölzenhain kommend, fuhr das Mädchen auf der Landesstraße 3317 und wollte nach links auf die Bundesstraße 486 in Richtung Offenbach abbiegen. Dabei achtete es nicht auf die Vorfahrt des Autos, dessen Lenker auf der B 486 von Offenbach in Richtung Langen fuhr.

**Jugendarbeitslosigkeit nahm durch Schulabgänger zu**

Wie nicht anders zu erwarten, nahm Ende Juli durch den Ansturm der Schulabgänger die Zahl der jugendlichen Arbeitslosen zu. Inzwischen haben viele von ihnen einen Arbeitsplatz gefunden. Andere Arbeitsplätze wurden frei, weil sie zunächst dadurch blockiert waren, daß viele Jugendliche sich auf mehreren Stellen beworben hatten und sich dann doch nur für eine entscheiden konnten.

Wenn sich, wie Zwischenmeldungen der Arbeitsämter ergeben, seitdem sich die Lage hier und da entspannt hat, so werden doch vor den Abschlußergebnissen vom August die Juliendaten zu beachten sein.

Nach dem Informationsbericht des Arbeitsamtes Frankfurt stellte sich die Lage Ende Juli in seinem Bereich so dar, daß 1333 Jugendliche unter 20 Jahren als arbeitslos gezählt wurden. Von ihnen waren 499 männlich und 834 weiblich. Der Anteilssatz betrug 8,8 Prozent aller Jugendlichen unter 20 Jahren.



Die „Schillerlinde“, jahrelang ein schöner Schattenspender und Ruheplatz für alt und jung mußte leider gefällt werden. Bei der gefährlichen Arbeit die schweren Äste von oben her allmählich abzuschneiden half die Langener Feuerwehr mit ihrer Drehleiter aus.



Das interessiert Mieter und Vermieter

Ungenügende Sorgfalt kann dem Mieter teuer zu stehen kommen

Wer als Mieter allzu sorglos in den Urlaub fährt oder aus sonstigen Gründen seine Mietwohnung drei oder vier Wochen unbeaufsichtigt läßt, kann bei der Heimkehr böse Überraschungen erleben...

Wasser im Keller entstehen können. Darüber hinaus wird der Mieter auch dafür Sorge tragen, daß der Schornsteinfeger oder die Beauftragten des Elektrizitätswerks oder der Versorgungsbetriebe auch während der Abwesenheit der Mieter Zutritt haben.

Wenn während der Abwesenheit des Mieters die unter Druck stehende Wassernachschlüsselung der Waschmaschine platzt und die Wohnung überschwemmt wird, dürfte dies nicht unerhebliche Schadensersatzforderungen nach sich ziehen.

Wenn Urlauber über das Radio gesucht werden

Nicht nur während der sommerlichen Reisezeit sind Millionen Bundesbürger unterwegs, um ihrem Feriendnizil entgegenzuwandern, auch sonst sind sie oft fernab von Haus und Herd...

In drei oder vier Wochen aber kann viel passieren. Dann ist zu Hause guter Rat teuer. Wie soll man die im Urlaub weilenden Familienangehörigen erreichen, die vielleicht gerade auf dem Autobahn ihrem Ferienziel zustreben oder freizügig und quer durch Italien, Spanien oder Griechenland fahren?

Wenn im Anschluß an die Nachrichten eine Suchmeldung gesendet wird, dann bedeutet das für die Betroffenen stets ein böses Omen. Denn Suchmeldungen über den Rundfunk werden grundsätzlich nur bei Todesfällen oder bei lebensbedrohender Krankheit, bei Unfällen mit tödlichem Ausgang oder mit lebensgefährlichen Verletzungen gesendet.

Auch wenn Firmen ihren Chef im Urlaub wegen einer Rückfrage suchen lassen wollen oder wenn der Chef einen leitenden Angestellten aus dem Urlaub zurück beordern möchte, können sie mit ihrem Anliegen nicht durchkommen.

Gleichzeitig mit dem Beginn seiner Tournee wird auch seine neue Langspielplatte „Ich zeige dir das Paradies“ auf den Markt kommen.

WIR BIETEN MEHR ALS GELD UND ZINSEN: Ob ein oder 100 PS. LANGENER VOLKSBANK service offensiv

Costa Cordalis im Sprendlinger Bürgerhaus

Costa Cordalis startet vom 3. September bis zum 21. Oktober zu einer Tournee. Die Eröffnung findet am 3. September in der Philharmonie in Berlin statt.

seiner großen Tournee am 11. September ein Konzert im Bürgerhaus in Sprendlingen geben wird.



So sahen schon 15 Millionen Fans Costa Cordalis und Ricky King im Gitarren-Duell.

Fußball:

Derbystimmung in Egelsbach

In der Gruppenliga Süd empfängt die SGE Egelsbach den Nachbarn FV 06 Sprendlingen. Diese Begegnung verspricht ein spannendes Duell zu werden und gibt einen echten Dreieck-Schläger.

Beim großen „Dreieck-Derby“ am Berliner Platz in Egelsbach treffen die SGE und dem FV 06 Sprendlingen zwei Mannschaften mit Meisterschaftsambitionen aufeinander.

Lenkradschloß muß blockiert werden

Kein Anspruch auf Entschädigung bei ungesicherten Autos

Wer abends oder während seiner Abwesenheit die Haustüre nur zuschließt, ohne sie abzuschließen, darf sich nicht wundern, wenn Einbrecher die Wohnung ausräumen, und sein Kraftfahrzeug parkt, ohne das Lenkrad einrasten zu lassen...

Die Gerichte stellen an die Sorgfaltspflicht des Autofahrers hohe Anforderungen, wenn es darum geht, das Fahrzeug gegen Diebstahl zu sichern. Das Lenkradschloß ist dabei das wichtigste Hilfsmittel, um Autodieben das Stehlen zu vermeiden.

Nach einem Urteil des Oberlandesgerichts Köln, dem grundsätzliche Bedeutung zukommt, ist eine Versicherungsgesellschaft nicht verpflichtet, ein gestohlenes Fahrzeug, das gegen Diebstahl versichert war, zu ersetzen...

Der Bundesgerichtshof ist sogar noch einen Schritt weiter gegangen. Er hat in einem Urteil folgende Maxime aufgestellt: Wer seinen

Zwar fehlen bei den Platzherren auch noch die Neuzugänge aus Griesheim, aber das scheint doch leichter zu vermarkten.

Schwierigkeiten könnte es für die Egelsbacher nur dann geben, wenn neben dem am letzten Sonntag vom Platz gestellten Vorstopper Jakel auch noch der angeschlagene Werner ausfallen würde.

Beim FV 06 Sprendlingen wird Trainer Roland Weida wahrscheinlich mit der Aufstellung beginnen, die zuletzt gegen Griesheim gewann. Gespannt ist man auf das taktische Konzept von Roland Weida, dann schon einmal hat er die Egelsbacher — damals noch in Tempelsee-Diensten — taktisch ausgetrickelt.

Wagen abstellt, muß darauf achten, daß der Riegel des Lenkradschlösses auch richtig einrastet. Das Lenkrad muß also blockiert werden. Das läßt sich durch leichtes Drehen des Lenkrades sehr leicht bewerkstelligen.

Wer abends oder während seiner Abwesenheit die Haustüre nur zuschließt, ohne sie abzuschließen, darf sich nicht wundern, wenn Einbrecher die Wohnung ausräumen, und sein Kraftfahrzeug parkt, ohne das Lenkrad einrasten zu lassen...

WIR BIETEN MEHR ALS GELD UND ZINSEN: Ob ein oder 100 PS. LANGENER VOLKSBANK service offensiv

Götzenhain

Malwetbewerb verkürzt Ferienlangeweile

Der CDU-Ortsverband Götzenhain weist noch einmal auf seinen Malwetbewerb für Kinder hin. Er soll „das schönste Ferienerlebnis“, mit Stift, Pinsel oder was auch immer, festhalten.

Erzhausen

„Germania-Eintracht“ singt im Palmengarten

Die Chorgemeinschaft „Germania-Eintracht“ Erzhausen führt am Samstag, dem 27. August, zu ihrem Konzert in den Palmengarten nach Frankfurt am Main.

Der Vorstand weist außerdem darauf hin, daß am Dienstag, dem 23. August, um 20 Uhr eine Vorstandssitzung im Sportheim stattfindet.

Im übrigen wird auf die 1. Chorprobe nach den Sommerferien am Donnerstag, dem 25. August, um 20 Uhr aufmerksam gemacht.

Ehrengeschenk zum 65. Geburtstag

Der Vorsitzende der Chorgemeinschaft „Germania-Eintracht“ Erzhausen, Heinz Weber, gratulierte dem Sänger Philipp Haag,

zu Hause oder auch an einem auswärtigen Ferienort gemalt werden. Abzugeben sind sie vom 22. August bis zum 1. September bei Frau Sonja Bundeschuh, Ringwaldstraße 13, Frau Hannelore Finkel, Hügelstraße 2 und Herrn Rudolf Freundel, Feldstraße 42.

Die Bilder werden am 4. September bei der Grillparty der CDU im Ringwäldchen ausgestellt. Als Preise winken einige gute Jugendbücher.

Bahnstraße, zu seinem 65. Geburtstag. Er überreichte dabei ein Ehrengeschenk, dankte dem Jubilar für die langjährige Treue zum Verein und wünschte ihm weiterhin die volle Gesundheit, damit er noch viele Jahre ein aktiver Sänger sein könne.

MGV „Sängerbund-Sängerlust“ nahm Abschied von seinem Ehrenvorsitzenden

ez Philipp Wannemacher, seit 1955 Ehrenpräsident des Vereins, verstarb im Alter von 81 Jahren. Von 1928 bis 1948 war der Vereorbene 1. Vorsitzender des MGV „Sängerbund“.

Philipp Wannemacher blieb ein echter Erzhäuser Sohn, obwohl er schon seit 1936 in Darmstadt lebte und wirkte, unter anderem auch als jahrelanger Vorsitzender und Ehrenvorsitzender des MGV „Concordia“ Darmstadt.

Krebsfördernde Arbeitsplätze für ältere Arbeitnehmer?

Unter führenden Arbeitsmedizinern der Bundesrepublik wird ganz ernsthaft diskutiert, ob es nicht zweckmäßig sei, mit krebsfördernden Arbeitsstoffen künftig nur noch ältere Arbeitnehmer zu beschäftigen...

Die Frauenhilfe trifft sich auch während der Sommerferien. Nächste Zusammenkunft, Dienstag, 23. 8. 1977, 20 Uhr im Gemeindehaus.

WIR BIETEN MEHR ALS GELD UND ZINSEN: Ob ein oder 100 PS. LANGENER VOLKSBANK service offensiv

Aus der Welt des Films

Liebhurg 2 — Mach mich nicht an!

Zwischen zwei Mathe-Kursen, drei gut gebrennten Hamburgern und acht Cola-Pausen bleibt viel Zeit für: Mädchen, Konkurrenten, Lehrer, frozeln. Aber bei aller Rivaltät um die schönen Girls — man hält zusammen, wenn man der benachbarten Schule eins ausweichen kann.

Der Film beschreibt das Lebensgefühl der Jugendlichen als „mach mich nicht an!“ Die Jeans-Po-Ketchup-Generation-weltweit spiegelt sich in einem Film. Schön, jung, sexy — und alles andere hat noch Zeit.

5. Festivalwoche

5. Festivalwoche (UT und Lichtburg)

Steiner — Das eiserne Kreuz Der Film von Sam Peckinpah wurde zum Weiterfolg.

Müssen Männer schön sein? Die Frage wird in einer Komödie beantwortet, die immer wieder zum Lachen anregt.

Über 2,5 Millionen Motorzweiräder Zur am 1. Juli registrierte das Kraftfahrt-Bundesamt einen Bestand von 342.917 zulassungspflichtigen Kraftzweirädern, 14,2 Prozent mehr als ein Jahr zuvor.

WIR BIETEN MEHR ALS GELD UND ZINSEN: Ob ein oder 100 PS. LANGENER VOLKSBANK service offensiv

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang meines lieben Gatten und Vaters

Herbert Chladek

sagen wir allen recht herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Schneider dem Sprecher der Freireligiösen Gemeinde, sowie auch Herrn Henning dem Vertreter der BP Aktiengesellschaft, den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1945/46 für die Kranzniederlegung und all denen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer Edeltraut Chladek und Sohn Frank Familie Marie Chladek und alle Angehörigen

Egelsbach - Höhnweg 6

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, den 21. August 1977 (11. Sonntag nach Trinitatis)

Stadtkirche 9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Dekan i. R. F. Eckert Offenbach) Predigttext: Mt. 23, 1—12 k e i n Kindergottesdienst

Petrusgemeinde, Gemeindehaus — Bahnstr. 46 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kades) Predigttext: Mt. 23, 1—12 k e i n Kindergottesdienst

Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Markowski) Predigttext: Mt. 23, 1—12 k e i n Kindergottesdienst

Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 4 10.00 Uhr Gottesdienst mit ansehl. Gespräch bei einer Tasse Tee (Pfrn. Trübken) Predigttext: Mt. 23, 1—12

Kollekte: Für ortskirchliche Zwecke

Stadtmision Langen Sonntag, den 21. 8. 77 Bibelstunde 17.15 Uhr Dienstag, den 23. 8. 77 Bibelstunde 19.30 Uhr

Kirchliches Zeitgeschehen

Die Frauenhilfe trifft sich auch während der Sommerferien. Nächste Zusammenkunft, Dienstag, 23. 8. 1977, 20 Uhr im Gemeindehaus.

Bis 460 DM pro Person zollfrei

Was darf nun der Tourist von seiner Auslandsreise zoll- und steuerfrei mit nach Hause bringen?

Nach dem neuesten Stand der gesetzlichen Bestimmungen über die Einfuhr zollfreier Waren im internationalen Reiseverkehr bleiben alle Waren, die von Touristen zum eigenen Verbrauch, als Reiseandenken oder als Reisegeschenke eingeführt werden, bis zu einem Wert von 460 Mark pro Person zoll- und steuerfrei (früher 300 Mark), wenn sie aus den EG-Ländern Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg und den Niederlanden eingeführt werden.

Im Reiseverkehr mit Ländern, die nicht der EG angehören, dürfen dagegen nur Waren bis zu einem Gesamtwert von 100 Mark pro Person mitgebracht werden.

Sonntagsdienst Stadtschwester Zentrum Gemeinschaftshilfe — Tel. 2 20 21 Südliche Ringstraße 77

Elegante Trauerkleidung Köhler moden Langen - Sprendlingen

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Kirchliche Notfalldienst am Wochenende von Samstag 12 Uhr bis Montag 7 Uhr 20./21. 8.: Dr. Pape, Bahnstraße 115, Telefon 2 31 24, Wohnl.: Spitzwegstraße 28, Telefon 7 22 32

Sonntag und Freitag Notfallsprechstunde von 11 bis 12 Uhr 24. 8.: Mittwochbereitschaft von 12 bis 24 Uhr: Dr. Pape, Bahnstraße 115, Telefon 2 31 24, Wohnl.: Spitzwegstraße 28, Telefon 7 22 32

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach Mittwoch und Samstag von 15 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Der diensthabende Zahnarzt am 20./21. u. 24. 8. für Offenbach-Stadt unter der Telefonnummer 9/81 17 74 (ärztliche Notdienstzentrale)

Im westlichen Kreisgebiet: Dieter Richter, Neu-Isenburg, Waldstr. 104, Telefon 0 61 02 / 2 35 14, priv. 0 61 02 / 3 45 87 Im östlichen Kreisgebiet: Dr. E. Chr. Neubauer, Seligenstadt, Bahnhofstraße 17, Telefon 0 61 82 / 37 13

Apotheken-Dienst

Der Nachtdienst bzw. eventuell auch Sonntags- oder Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

- Sa., 20. 8.: Rosen-Apotheke, Friedrich-/Ecke Bahnstraße, Telefon 2 23 23 So., 21. 8.: Spitzweg-Apotheke, Bahnstraße 102, Telefon 2 52 24 Mo., 22. 8.: Garten-Apotheke, Gartenstr. 82, Telefon 2 11 78 Di., 23. 8.: Eihorn-Apotheke, Bahnsfr. 69, Tel. 2 26 37 Mi., 24. 8.: Apotheke am Lutherplatz, Lutherplatz 9, Telefon 2 33 45 Do., 25. 8.: Braunsche Apotheke, Lutherplatz 2, Telefon 2 37 71 Fr., 26. 8.: Münch'sche Apotheke, Darmstädter Str. 1, Tel. 2 33 15

Öffnungszeiten der Langener Apotheken Montags bis freitags 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr, samstags 8.30 bis 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienst Stadtwerke

Telefonisch zu erreichen über Langen 2 10 71

Wichtige Telefon-Nummern

- Dreieck-Krankenhaus: Ruf 20 01 Poltze: Südl. Ringstr. 80 Ruf 2 30 45 Notruf: 110 Notruf: (Überfall, Verkehrsunfall und Feuer) Ruf 2 30 45 Feuerwehr: W.-Leuschner-Pl. 11 Ruf 2 20 07 Notruf: 112 Krankentransport (Rotes Kreuz): Ruf 2 37 11 Stadtverwaltung: Südl. Ringstr. 80 Ruf 2 03-1

Für uns alle unfaßbar verschieden heute mein lieber Mann, guter Vater, Bruder, Onkel, Cousin, Schwiegersohn Eugen Schmitt nach langem, schweren Leiden im Alter von 50 Jahren. In stiller Trauer Sieglinde Schmitt, geb. Geist Klaus und Horst Schmitt und alle Angehörigen Langen, Annastraße 61 Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 23. August 1977 um 14.15 Uhr, auf dem Langener Friedhof, statt.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Kranz- und Blumenpenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

## Elisabeth Schneider

verw. Becker, geb. Werner

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1903/04, Langen und Egelsbach, recht herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Adam für die trostreichen Worte, Herrn Dr. Krämer für seine stete Hilfsbereitschaft, Frau Lindenlaub, Gemeindegewerkschaft in Egelsbach für ihre tägliche Mühe und Frau Kraft für ihre tatkräftige Mithilfe bei der Pflege unserer lieben Entschlafenen. Gedankt sei auch denen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

6073 Egelsbach, Taunusstraße 22  
6070 Langen, Solfenstraße 37

In stiller Trauer  
Rudolf Schneider  
Familie Franz Becker

Allen, die unserer lieben Entschlafenen

## Lina Weckerling

gedachten, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Familie Löbner  
Familie Hilbrich

Bahnstraße 84  
Langen, im August 1977

Trauer und zugleich Dankbarkeit empfand ich in der Stunde des Todes meines Mannes

## Oswald A. Kohut

Aus tiefstem Herzen dankbar war ich, weil sein Tod eine Erlösung von fürchterlichen Qualen bedeutet.

Hieraus schöpfe ich Kraft, die noch durch das Wissen verstärkt wird, daß viele Freunde und Bekannte, Leben und Wirken meines Mannes, auch nach seinem Tode, in einem mich tief bewegendem, würdigen Andenken halten.

Dank sei deshalb all denen gesagt, die mir durch ihre Beweise aufrichtiger Trauer und respektvollen Gedenkens wieder aufs neue zeigten, wie wahre Freundschaft aussieht.

Anneliese Kohut

Rheinstraße 27-29  
6070 Langen, im August 1977

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Heimgang meines innig geliebten Mannes, unseres herzenguten Vaters und Großvaters

## Richard Eckert

durch Schrift-, Kranz- und Blumenpenden bedanken wir uns ganz herzlich. Dank den Schulkollegen des Jahrgangs 1917/18 für die Kranzspende.

Im Namen der Hinterbliebenen  
Erna Eckert, geb. Weitzel  
und Kinder

Friedrich-Ebert-Straße 48  
Langen, im August 1977

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift, sowie die Kranz- und Blumenpenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

## Karl Heinz Bockelmann

sage ich allen meinen herzlichen Dank. Besonderen Dank Frau Pfarrerin Tröskens für die trostreichen Worte.

Marie Bockelmann  
und Kinder

Leukertsweg 90  
6070 Langen, im August 1977

## TRAUERDRUCKSACHEN schnell und preiswert Buchdruckerei Kühn, Darmstädter Str. 26

Wir danken allen herzlich, die unserem lieben Entschlafenen

### Erich Soffke

die letzte Ehre erwiesen und seiner gedacht haben.

Gerda und Willy Breune  
und Enkelin Heiga

Langen, im August 1977

Mit aufrichtiger Trauer geben wir davon Kenntnis, daß unser guter Vater und Schwiegervater

### Gerhard Thiem

† 19. 8. 03 † 14. 8. 1977

im Alter von 73 Jahren verstorben ist.

In stiller Trauer:  
Hennelore Wegner, geb. Thiem  
Werner Wegner

Friedrich-Ebert-Straße 36

Die Trauerfeier fand in aller Stille statt

UT-Filmbühne		SOMMER-FILM-FESTIVAL		Lichtburg 1		Lichtburg 2	
Fr. 20.30:	STEINER - DAS EISERNE KREUZ	Fr. 20.30:	MÜSSEN MÄNNER SCHÖN SEIN?				
Se. 16.00, 20.00:	DIE ZEHN GEBOTE	Sa. 18.00, 20.30:	STEINER - DAS EISERNE KREUZ	VERFÜHREN IST BESSER ALS STUDIEREN!			
So. 18.00, 18.00, 20.30:	EINER FLOG ÜBER DAS KUCKUCKSNEST	So. 16.00, 20.00:	DIE ZEHN GEBOTE	Tägl. 20.15, Sa. 18.00, 20.15 So. 16.00, 18.00, 20.15			
Mo. 18.00, 20.30:	DIE FAHRTEN DES ODYSSEUS	Mo. 20.30:	EINER FLOG ÜBER DAS KUCKUCKSNEST				
Di.-Do. 20.30:	EROTISCHES ABENDSTUDIO	Di. 20.30:	DIE FAHRTEN DES ODYSSEUS				
		MI.-Do. 20.30:	ANGELIQUE (2. Teil)				

## AUTOKINO

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00

SOMMER-FILM-FESTIVAL mit täglich wechselndem Programm — 20.30 Uhr  
Freitag: Doug McClure, John McEnery Caprons — das vergessene Land  
Samstag: Peter Sellers als Inspektor Clouseau Der beste Mann bei Interpol  
Sonntag: Louis de Funès Die Abenteuer des Rabbi Jacob  
Montag: Charles Bronson Ein Mann sieht rot  
Dienstag: Jerry Lewis Jerry — der Familienbrot  
Mittwoch: Clark Gable, Vivien Leigh Vom Winde verweht  
Donnerstag Charles Bronson, Claudia Cardinale Spiel mir das Lied vom Tod  
Spätvorstellungen, Fr./Sa./So., 22.15 Uhr: Sexuelle Wünsche der Deutschen  
Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag u. Sonntag von 10 bis 14 Uhr

Wird das Kochen uns zur Qual — gehen wir zum

## Rübezahl

Da-Wixhausen, im Einkaufszentrum, Telefon 0 61 50 / 8 25 99  
Gute Küche — Gepflegte Getränke!  
Vollautom. Kegelbahn / Nebenraum für ca. 35 Personen

Angebot der Woche:  
Jägersgulasch mit Spätzle und Kopfsalat DM 6,95  
Rumpsteak mit Pommes frites und gem. Salat DM 8,95  
Warme Küche durchgehend bis 24 Uhr!  
Auf ihren Besuch freut sich ANNI BOOS

Über Ihren Besuch zur Wiedereröffnung der  
**Westendhalle**

am Mittwoch, dem 24. August 1977,  
würden sich freuen

Hans und Brigitta Pfeuffer

Wir bieten gepflegte Getränke aller Art  
und einen gutbürgerlichen Stammtisch!  
Westendhalle, Bahnstr. 132, Langen

## BADEWANNEN!

Wir beschleichen, polieren u reparieren Ihre  
Badewanne in allen Farben, hinterlassen  
keinen Schmutz und haben bei 5jähriger  
Garantie solide Preise.

Rufen Sie bitte an 06 11 / 62 36 50  
Badewannen-Service F/ankfurt/M.



**Türen** PORTAS  
nie mehr streichen  
Aus alten Türen und allen anderen, egal  
wie sie aussehen (Risse, Löcher, abge-  
blätterte Farbe spielen keine Rolle) machen  
wir innerhalb 8 Stunden (morgens geholt -  
abends gebracht) preiswerte, moderne,  
wartungsfreie PORTAS kunststoffbeschich-  
tete Türen. Wie neu! Wahlweise in org.  
Holzdekor oder Uni-farben.  
Rufen Sie uns an:  
Alleinvertriebler: G. Großbrenn/ Frankfurt,  
HERDO GmbH Abt. Portas-Türen, 6 Ffm.,  
Welsmüllerstr. 42 Tel.: 0611/413001  
Portas in 1400  
In vielen Städten Deutschlands

## Die niedrigsten Preise

bei Teppichböden nützen Ihnen nichts,  
wenn Sie die Qualitäten nicht kennen!  
Zumindest müßten Sie die Ware ange-  
sehen haben.

Wir sind das älteste Fachunternehmen des  
Umkreises und bitten alle Interessenten  
die uns noch nicht kennen (Neubürger) bei  
Preisvergleichen uns zuletzt zu besuchen.  
(Dann brauchen Sie zum Einkauf auch  
nicht noch einmal zurück zu kommen.)  
Achten Sie in Sprendlingen auf die weißen  
Bürgerhaus-Richtungsschilder, weil wir in  
der Straße z. Bürgerhaus sind: Fichtestr. 13  
IMZ - DAS DREIEICH-TEPPICHZENTRUM

Man geht wieder ins  
**Pat-Bonen**

2 Internat. Stripplänzerinnen - Eig. Kapelle  
„Adis Dampfmaschine“ - Oben-ohne-Bar  
Ab 20 Uhr täglich geöffnet  
Sonntags Ruhetag

## Ihr Bruch

**Spranzband-60**

des Zuverlässigen. Der mechanisch  
aktive Vollschutz für Bruchleiden.  
Ein Band für Anspruchsvolle,  
die das Gute bevorzugen.  
Platzverteilung unübertroffen.  
Di., 9. & 8.: Sprendlingen 17-18 Uhr  
Drogerie Chelms

Aufarbeiten - neu beziehen  
von Polstermöbeln.  
**Polsterei L. NIKOV**  
Ffm., Rofsdorfer Str. 14a, Tel. 4408 18  
Garnitur schon ab  
DM 150,-

**Dr. med. J. Greifenstein**  
Vom Urlaub zurück

Langen, Goethestraße 7  
Praxisbeginn: Montag, den 22. Aug. 1977

**UNIBAU-Treppen**  
Preitragend, Holz, Stein, Stahl,  
auch zum Selbstbau, Prop.  
Nr. 26 anfordern.  
Baldow, 5781 Anfeld, Tel. 02942-2051

## STELLENGESUCHE

Flotte Bedienung

gesucht in der Westend-  
halle. ...  
Tel. 6 36 22 od. 2 66 50

Examlerte  
Krankenschwester

sucht ab sofort Anstel-  
lung bei einem prakt.  
Arzt im Dreieichgebiet.  
Off. 214

## SIR LADY

Unser Angebot umfaßt Mode internationaler Designer  
und Hersteller

Peggy Lane  
EHR  
hämmerle  
jot ho  
falko  
SEVINI  
GLOBE TROTTER

ERÖFFNUNG am  
1. September 1977  
in  
6072 Dreieich-Dreieichenhain  
Ringstr./Ecke Hainer  
Chaussee

WIR BERATEN SIE GERN  
BITTE INFORMIEREN SIE SICH BEI SIR  
LADY  
MODE  
INTERNATIONALER  
DESIGNER



ORISGRUPPE LANGEN

## Preiswerter Herbsturlaub vom 26. 9. - 7. 10. 77 12-Tage-Fahrt

nach Österreich-Attersee, Burgenland mit  
Neusiedler-See

Teilnehmerpreis: 400,- DM

Leistungen:  
Fahrt Langen, Urlaubsgebiet und zurück,  
Fahrten am Urlaubsort, Volponson,  
Reiseleitung  
Der Bus der Firma Becker ist während der  
ganzen Reise bei der Gruppe

Meldungen mit 20,- DM Anzahlung bei  
Reisebüro Becker Bahnstraße und Flech-  
bachstraße; Vater, Schnalgartenstraße 5  
und Schneider, Friedrich-Ebert-Straße 96  
Gäste willkommen!

Besuchen auch Sie mit Ihrer Familie in  
diesem Jahr das TAUNUS-WUNDER-  
LAND. Nach der großen Umgestaltung  
im vergangenen Winter lohnt es sich  
besonders, vom 1. Mai bis 31. August  
gestalten täglich bekannte, Artisten  
kostenlos für unsere Besucher  
TAUNUS-WUNDERLAND, Schlangens-  
bad, an der Schmellstraße Wiesbaden-  
Hohe Wurzel-Bad Schwalbach, Tele-  
fon (0 61 24) 84 13 - 83 83.

## Ihrer Figur zuliebe

lohnt sich ein Besuch in der  
gut sortierten Miederabteilung im

**Sanitätshaus  
JACOBS**  
Orthopädische Werkstätte

Bahnstraße 20 - 6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 2 56 90  
Eigener Parkplatz:  
Einfahrt Flechbachstraße  
Liefert oder Krankenkassen  
und Behörden



Für den Gartenfreund mitgeteilt vom Obst- und Gartenbauverein Dreieichenhain

Feldsalat Von allen Salaten ist er eigentlich der begehrteste. Das liegt nicht allein daran, daß er angeht...

Dunkelgrüner Vollherziger gehört. Neu ist, daß die Firma Hild einen mehlnäurestarken Stamm VII heranzüchtet hat...

Kultur: Die Aussaat des Feldsalates fällt in alle Monate August und September. Bei früher Saatk...

Mit einfachen Hilfsmitteln, dem Abdecken mit transparenter, geleichter Folie...

Dns für den Feldsalat vorgesehene Beet von den Resten der Vorkultur und allem Unkraut säubern, d. h. he...

Im weiteren Verlauf der Kultur ist lediglich das Beet zu achten, daß sich kein Unkraut breit macht...

Ernte und Ertrag: Bei der frühen Saatk hängt die Entwicklungszeit ganz von Wetter ab...

Bei dieser Anbauweise werden je qm 500 bis 800, manchmal sogar 1000 g an frischem Feldsalat geerntet...

Abgesehen von der Blattfleckenkrankheit treten im allgemeinen wenig Krankheiten und Schädlinge...

Bekannte Bleichselleriesorten sind Goldgelber, Selbstbleicher, Verbesserter großer gelber, Barbier, Chemin und Avon Pearl.

Sorten: Die attraktivsten Sorten sind die dunkelgrünen, kurzlaubigen Typen, zu denen...

Costa Cordalis im Bürgerhaus Spredlingen

Für den Griechen Costa Cordalis mit deutscher Wollhaube war die 76. Tournee durch 38 Städte...

Montag Probe des Kirchenchors

Der Evangelische Kirchenchor Egelsbach nimmt am Montag, dem 22. August, 20 Uhr, seine Probenarbeit wieder auf...

Gemeinde Egelsbach stellt Gemeindearbeiter ein

Die Gemeinde Egelsbach stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt Gemeindearbeiter ein. Gesucht werden qualifizierte Kräfte...

Wenn die Sterne nicht lügen...

für die Zeit vom 19. bis zum 25. August 1977

Horoscope section with icons and text for various signs: Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische.

DANKE

an diejenigen aus der Nachbarschaft deren Welt noch in Ordnung und deren Sorgen die zehn Minuten, die ich heute gebietet sind...

Egelsbach, an der Woogwiese 8 Jahrgang 1902/03 trifft sich am Montag...

Agentur für die EGELSBACHER NACHRICHTEN Wodiczka

SPIEL MAL WIEDER MINIGOLF auf der Minigolfbahn neben dem Egelsbacher Schwimmbad.

Auch Schwimmbadbesucher können die Anlage auf direktem Weg erreichen.

Die Gemeinde Egelsbach sucht zum 1. Oktober 1977 eine(n) Bücherei-Leiter(in) für die Gemeindebücherei.

Hierbei handelt es sich um eine nebenberufliche Tätigkeit; die Bücherei ist dreimal wöchentlich jeweils 2 Stunden geöffnet.

Deutscher Tennish Nachwuchs in Langen

10. Städte-Jugend-Turnier des Tennisklub Langen

Der Tennisklub Langen führt, wie bereits angekündigt, vom 25.-27. August 1977 - das traditionell gewordene Jugend-Einladungsturnier auf der Anlage des TKL durch.

Sinn dieses Turniers war es schon immer, nicht die beste Spielerin oder den besten Spieler, sondern die ausgeglichene Mannschaft zu ermitteln...

Dieses Jugend-Turnier, das das einzige seiner Art in Hessen ist, wird vom hessischen Tennisverband finanziell unterstützt...

Glänzende Leistungen bei Leistungsschau und Kreismeisterschaften

Am letzten Wochenende hielt der Reit- und Fahrverein 1954 Erzhäusen seine diesjährige Pferdeleistungschau...

Dabei wurden in Dressur und im Springen jeweils bei den Senioren, Junioren und Jugendlichen die Titel vergeben.

Überragender Springreiter bei den Senioren war der Pfungstädter Willi Darmstädter...

Mannschaftsprüfung Klasse A: 1. Marianne Weber (Darmstadt) auf Unhold 6.5. 2. Sabine Glenz (Erzbach) auf Berger 6.0.

Dressurprüfung Klasse L: 1. Inge Jung (Wixhausen) auf Cherusker 6.8; 2. Thomas Lösch (Weiterstadt) auf Memo 6.6.

Springprüfung Klasse A: 1. Petra Nocke (Büttelborn) auf Lagy 6.8; 2. Anja Kohl (Darmstadt) auf Beauty 6.5.

Springprüfung Klasse A: 1. Frank Eichler (Büttelborn) auf Gofy 6.0; 2. Andrea Müller (Griesheim) auf Anko 6.2.

Springprüfung Klasse L: Jagd um Punkte: 1. Ellen Baach (Dornheim) auf Wittig 6.0; 2. Sabine Glenz (Erzbach) auf Berglia 6.0.

Springprüfung Klasse M: mit einmaligem Stechen: 1. Willi Darmstädter (Pfungstadt) auf Topy 0.53.5; 2. Willi Darmstädter auf Peter 0.56.0.

Springprüfung Klasse A: 1. Friedrich Rückert (Modautal) auf Wartburg 0.49.1; 2. Hubert Link (Seligenstadt) auf Djanke 0.51.4.

Springprüfung Klasse A: 1. Friedrich Rückert (Modautal) auf Wartburg 0.49.1; 2. Hubert Link (Seligenstadt) auf Djanke 0.51.4.

Holger Maul erfolgreich bei Deutschen

Am vergangenen Wochenende fanden in Freiburg die diesjährigen Deutschen Jugendmeisterschaften im Rollsport statt.

Vorschau für das Spiel am Sonntag, dem 21. 8. 1977

VFR Rüsselsheim - 1. FC Langen 03 Der 1. FC L muß bei seinem ersten Verbandsspiel in der A-Klasse West beim Absteiger aus der Bezirksklasse VFR Rüsselsheim antreten.

SSG geht in die Punktrunde

Früher als ursprünglich geplant, steigt schon am Sonntag, dem 21. August, die SSG in die Punktrunde ein.

Bundesliga

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals, etc. for Bundesliga.

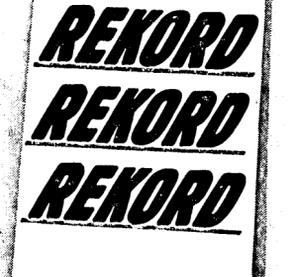
2. Liga Süd

Table with 4 columns: Rank, Team, Points, Goals, etc. for 2. Liga Süd.

Jetzt greifen scharfe Rechner zu! Tolle Rekord-Angebote.



Gehen Sie jetzt zum Opel-Händler, machen Sie sich auf große Überraschungen gefaßt: Jetzt sind die Rekord-Preise günstiger...







SGE Sieg im Derby

SG Egelsbach - OV 06 Spremlingen 2:1 (1:1)

Im ersten Heimspiel der Saison besiegte die SG Egelsbach den Meisterschaftsfavoriten Spremlingen mit 2:1 Toren.

Nur kurze Zeit später schoß Werner knapp am rechten Flügel vorbei Gunkelmann, der mit zunehmender Spielzeit mehr und mehr die Fäden im Mittelfeld knüpfte.

Die Spremlinger traten mit ihren Neuzugängen Spielertrainer Weida und Torhüter Grosser an. Bei der SGK spielte neben Gunkelmann erstmals Schädel in einem Punktspiel.

Nach der Pause hielt der Egelsbacher Druck unverändert an. Spremlingen beschränkte sich nur noch auf öftere Schüsse von A. Fischer, Graf, Bialon und Werner meisterte der von Bad Ilonburg gekommene Torhüter Brümmer sicher.

Nach vorsichtigem Aktantest des Gegners versuchten die Egelsbacher ihr Spiel aufzulockern. Sie kamen aber nicht dazu, denn Spremlingen stürzte schon früh beim Spieelaufbau und versuchte aus einer verstärkten Abwehr mit Kontrattanten zum Erfolg zu kommen.

Nach einem wunderschönen Spielzug über den rechten Flügel erzielte Gunkelmann in der 71. Minute ein Bilderbuchtor. A. Fischer und Werner hatten sich per Doppelpaß auf der rechten Seite durchgespielt.

Erst nach einer Viertelstunde kehrte Ruhe in die Spielzüge der SGE ein und nun wurden herrliche Torchancen herausgespielt. Da Tore zu erzielen, in der 82. Minute selekte ein Schiedsrichter Schwau aus Bad Nauheim, der zuvor schon sechs gelbe Karten verteilt hatte.

Das Spiel wurde nun schneller und offener und beide Seiten hatten noch Möglichkeiten, Tore zu erzielen. In der 82. Minute selekte ein Schiedsrichter Schwau aus Bad Nauheim, der zuvor schon sechs gelbe Karten verteilt hatte.

Unglückliche 1:0 Niederlage des Clubs

VfR Rüsselsheim - 1. FC Langen 1:0 (1:0)

Der 1. FC Langen zeigte bei seinem ersten Meisterschaftsspiel gegen den Absteiger aus der Bezirksklasse, den VfR Rüsselsheim, eine sehr starke kämpferische Leistung.

Nach Wiederbeginn zeigte der Club, daß er mit diesem Ergebnis nicht zufrieden war. Er stürmte mit allen Mann. Schiedsrichter Urbanik aus Lorsch/Reinburg, hatte einen schlechten Tag. Manches Poul wurde von ihm übersehen, auf beiden Seiten!

Bei einem Angriff in der 62. Minute, konnte Pawelka nur noch durch Faustabwehr retten. Der darauf folgende Eckball wurde von Seida auf der Linie gerettet. Dieser zeigte an diesem Tage eine hervorragende Partie.

Der immer wieder vorgetragene Angriff aus dem Mittelfeld über Cistecky, Polczyk und Herrmann wurden im Abschluß von dem sehr guten Torwart, Treber abgefangen. Bald schon konnte Pawelka nur noch im Nachhinein den Ball vor dem anstürmenden Roma halten.

Danach spielte sich Polczyk durch, sein Ball wurde aber von Köbler vergeben. In der 42. Spielminute drängte der Club immer wieder auf des Gegners Tor und erreichte innerhalb einer Spielminute drei Eckbälle, die aber nichts einbrachten.

Reserve: 2,3, Torschütze für Langen beide Tor Schwab.

Am nächsten Wochenende spielen: 1. FC Langen - Eintracht Rüsselsheim, Nauheim - VfR Rüsselsheim, Messel - KSV Urbach, Erzhäuser - VfR Eppertshausen, Viktoria Urbach - Wallerstädten, Astein - Arheilgen, RW Darmstadt - TG 75 Darmstadt, Eberstadt - Roddort, Spielfrei: Geinsheim.

ERGEBNISSE und Tabellen. Includes a soccer ball icon.

Trotz Kampf - FC Langen Punkteleiter

In der Fußball-Gruppenliga Süd bestatigte die SG Egelsbach ihre letzte Favoritenrolle durch einen Sieg über die Nachbarn Spremlingen.

A-Klasse Offenbach

Table with 2 columns: Team, Points. Lists teams like Al. Klein-Auheim, TG Spremlingen, SG Dietzenbach, etc.

Gruppenliga Süd

Table with 2 columns: Team, Points. Lists teams like SG Obererlenbach, Niederrodembach, Heusenstamm, etc.

A-Klasse Offenbach: Am nächsten Wochenende spielen:

Table with 2 columns: Team, Points. Lists teams like SG Klein-Krotzenburg, SG Dietzenbach, etc.

Am kommenden Wochenende: Westend - Ober-Erlenbach (Sa), Dietzheim - Heusenstamm, Spremlingen - Niederrodembach, Lamprechtshausen - Neu-Isenburg, Tempelsee - Egelsbach, Seligenstadt - St. Heppenheim, Spf. Heppenheim - Griesheim, Pfungstadt - Oberrod.

A-Klasse Darmstadt

Table with 2 columns: Team, Points. Lists teams like VfR Rüsselsheim, SG Egelsbach, VfR Eppertshausen, KSV Urbach, etc.

Table with 2 columns: Team, Points. Lists teams like TSG Messel, Germania Eberstadt, KSV Arheilgen, VfR Rüsselsheim, etc.

Table with 2 columns: Team, Points. Lists teams like 1. Germania Dörnighelm, 2. Preußen Frankfurt, 3. FC Vilbel, etc.

Am nächsten Wochenende spielen: VfR Vilbel - 03 Fechenheim, SGK Bad Homburg - SV Dreieichenhain, Viktoria Preußen Frankfurt - VfR Ilbenstadt, SV Nieder-Weisel - FSV Bischofsheim, SV Reichelsheim - FC Oberursel, FC Nieder-Florstadt - Germania Dörnighelm, Rodheim - Heilsberg, Wölfersheim - Rödelheim, spielfrei: Sportfreunde Frankfurt.

Antthes und Bareuther mit 11,1 s über 100 m

Auf der schnellen Kunststoffanlage des Sudvestadions in Ludwigshafen gab es für die Egelsbacher Leichtathleten drei neue Vereinsrekorde.

Bareuther im 400-m-Lauf mit ausgezeichnetem 50,5 s, die er praktisch im Alleingang erreichte.

Über 100 m stellte Stefan Bareuther bereits im Vorlauf mit 11,1 s einen neuen Vereinsrekord auf und qualifizierte sich wie Joachim Anthes (11,3 s) für das Finale der A-Jugend.

Bei den Schülern A steigerte sich über 100 m Gerd Gaydoul als Zweiter auf 13,4 s.

Hallentraining der Fitnegruppe beginnt am 2. September

Am 2. September läuft pünktlich um 20.00 Uhr das Training der Fitnegruppe in der Sporthalle im Brühl wieder an.

Auch über 200 m gab es einen Doppelerfolg für die Egelsbacher.

Schwimmen:

Nocke vierfacher Europameister

Schwimmer der Bundesrepublik brillierten mit 13 Medaillen

Der Wuppertaler Peter Nocke ist der erfolgreichste Schwimmer aller Zeiten bei Europameisterschaften. Nachdem er in Wien 1974 schon fünf Titel gewonnen hatte, wurde er nun bei den 14. Europameisterschaften in Jönköping noch einmal vierfacher Goldmedaillengewinner.

Siebenmal Gold für Deutschland

Table with 3 columns: Rank, Name, Points. Lists swimmers like Peter Nocke, Michael Kraus, etc.

Die 13 Medaillen der bundesdeutschen Schwimmer gingen mit einer Ausnahme auf das Konto der Herren, die sich in Jönköping als erfolgreichstes Team vor dem Sowjets in Szene setzten. Den Mädchen gelang erst im allerletzten Rennen der Titelkämpfe das Gegenstück zu einer Serie von enttäuschenden Leistungen. In der 4 x 100-m-Lagen-Staffel gewannen Heike John (Geisweiler), Dagmar Rehak (Saarbrücken), Karin Seck (Winsen) und Julia Neuw (Wuppertal) in der neuen deutschen Rekordzeit von 4:19,05 Minuten eine schon nicht mehr erwartete Bronzemedaille.

Eine Sensation von Jönköping war zweifellos der 17 Jahre alte Dortmunder Gerald Mörken, der zwar durchaus zum Favoritenkreis im Brustschwimmen zu zählen war, den jedoch niemand den Weltrekord zugeht hätte. Über 200 Meter kam Mörken dann mit 2:16,78 Minuten dicht an den Rekord David Wilkie heran.

Bei den Herren gab es zwölf mal Gold für die DDR.

Leichtathletik:

Vier Gold, sieben Silber und sechs Bronze

Deutsche 4 x 100-m-Staffel lief Junioren-Weltrekord

So erfolgreich wie nie zuvor schnitt derneuen deutschen Juniorenrekord von 61,96 m deutsche Leichtathletik-Nachwuchs bei demund der Leverkusener Klaus Tafelmeier mit Junioren-Europameister im Donatz/84,14 m, über 400 m siegte Gaby Bussmann UdSSR mit dem Gewinn von vier Gold, sechs Silber- und sechs Bronzemedailles.

Unser Porträt Al DiMeola. Includes a portrait of Al DiMeola and text about his career.

TERMINE DER A-KLASSE WEST

Vorrunde am 18. Dezember beendet

- 28. August: FC Langen - Eintracht Rüsselsheim, VfR Rüsselsheim - KSV Urbach, etc.

- 16. Oktober: Roddort - RW Darmstadt, SV Eberstadt - SG Astein, FC Langen - Viktoria Urbach, etc.

Baugold zu nur 4,5% und kein % mehr! Includes wüstenrot logo.

- 18. September: Eppertshausen - RW Darmstadt, VfR Rüsselsheim - FC Langen, etc.

- 2. Oktober: Roddort - Viktoria Urbach (Sa), VfR Rüsselsheim - RW Darmstadt, etc.

- 6. November: Wallerstädten - Eintracht Rüsselsheim, Eppertshausen - VfR Rüsselsheim, etc.

Hilfe bei der Berufssuche

Bundesanstalt für Arbeit gibt neue Schriften heraus. Wer sich über seinen zukünftigen Beruf noch nicht ganz schlüssig ist, braucht sich nicht nur mündlich beraten lassen.

Wohnkultur als Unterrichtsfach

In die sieben, achten und neunten Klassen der schwedischen Volksschulen ist ein neues Unterrichtsfach eingeführt worden: 'Wohnkultur'. Die Kinder sollen dadurch schon früh lernen, von der Wohnung den besten Gebrauch zu machen.



# STUNT CARS SHOW

DIENSTAG, 23. 8. 1977, 20 Uhr  
MITTWOCH, 24. 8. 1977, 20 Uhr

auf dem toom-Markt-Gelände Egelsbach  
Tollkühne Sensationen  
auf Autos und Motorrädern

# STUNT CARS SHOW



**Türen**  
niemehr streichen  
Aus alten Türen und allen anderen egal wie sie aussehen (Risse, Locher, abgeblätterte Farbe) spielen keine Rolle mehr! Wir innerhalb 8 Stunden (mogens gehalt) abends gebracht) preiswert, moderne, wartungsfreie PORIAS-Kunststoffbeschichtete Türen. Wie neu! Vahlweise in org. Holzleiste oder Unilaken.  
Nur in Sie ans an  
Alleinverantw. f. d. Großraum Frankfurt  
HERO GmbH, Adl. Porias-Türen, 6 Fm.  
Weismüllerstr. 42 Tel.: 0611/413001  
Porias Betriebs  
In vielen Städten Deutschlands

1- und 2-Zimmer-Komfort-Wohnungen mit Küchenblock, Bad u. Balkon in Langen z. vermieten.  
Hausmeister Nix  
Telefon 2 74 32

Zu vermieten:  
Langen, möbl. 1 gr. Zi., Kü., Duschbad, Terrasse, ZH, DM 250,- i NK;  
Fm., möbl. 3-Zi.-Wohnung, DM 600,- i NK.  
Telefon 06103/73654



Annahmeschluss für Traueranzeigen im Hainer Wochenblatt am Erscheinungstag vor 9 Uhr

Wir bauen unseren **KRAFTFAHRZEUG-REPARATUR-BETRIEB** weiter aus und stellen ein:  
**AUTO-SCHLOSSER**  
Erfahrungen an **VOLKSWAGEN- UND AUDI-AUTOMOBILEN** erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Wir zahlen leistungsgerechte Spitzentlöhne.  
Weiterhin stellen wir ein:  
**Autoschlosser-Lehrlinge und kaufm. Lehrlinge (männl.)**  
**AUTO-STRAUB**  
6070 Langen/Hossen, Darmstädter Straße 47-51  
Telefon 2 37 87 (nach 17 Uhr: 0 61 02 / 3 95 07)

Unser lieber Sohn und Bruder  
**Wilfried Richnow**  
Ing. grad.  
ist im Alter von 24 Jahren durch einen tragischen Unfall bei dem von ihm so geliebten Motorradrennsport ums Leben gekommen.  
Hans und Elfriede Richnow  
Hans-Joachim Richnow  
Marie Luise Richnow  
Ruth Neher  
und alle Angehörigen  
Langen, den 21. August 1977  
Friedrich-Ebert-Straße 37  
Die Beerdigung findet am Freitag, dem 26. August 1977, um 9.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Wir trauern um unseren Vater, Schwiegervater und Opa  
**GUSTAV JUNG**  
\* 16. 1. 1902 † 16. 8. 1977  
der im Alter von 75 Jahren sanft entschlafen ist.  
Waltraut Zundel geb. Jung  
Ursula Strohschmitter geb. Jung  
und alle Angehörigen  
Langen, Heidelberg, im August 1977  
Wir entsprechen dem Wunsch des Verstorbenen und werden seine Urne in aller Stille beisetzen.

## Durch VDO Vacuummeter bequem und einfach Sprit sparen

Seit die OPEC-Länder mit einer drastischen Erhöhung der Rohölpreise die Volkswirtschaften — insbesondere der Industrieländer — ins Schwimmen gebracht haben, seit sie immer wieder mit Preiserhöhungen drohen, ist schon von der Wirtschaftlichkeit her der besonnene Umgang mit Energie zum Zwang geworden.  
Zu den Eckdaten der Energiepolitik gehört deshalb seit etwa zwei Jahren, daß der Verbraucheranteil, insbesondere beim Energie-träger Öl zurückgeschraubt werden soll. Welche Verbrauch zu hoch oder normal war. Welche Ursachen zu dem hohen Kraftstoffverbrauch führen, können von der Anzeige des derzeitigen „Vorratsanzeigers“ (für Kraftstoff) nicht abgeleitet werden.  
Sinnvoll ist, dem Fahrer direkt anzuzeigen, ob er wirtschaftlich oder unwirtschaftlich fährt. Treibstoff also dort sparen, wo er verbraucht wird; während der Fahrt.  
Wie Sie das machen können?  
Ganz einfach: Sie stecken nur soviel Treibstoff durch die Spritzleitung wie der Motor wirklich braucht, um die gewünschte Leistung zu erreichen. Alles, was mehr als notwendig ist, verpufft unnütz durch den Auspuff und bringt überhaupt nichts.  
Wie das funktioniert?  
Auch ganz einfach — ohne trainierten Gasfuß. Aber mit optimal dosierter Treibstoff-Zuführung via Anzeige des VDO Vacuummeters. An der farbigen Skala des Vacuummeters ist zu erkennen, ob der Fahrer wirtschaftlich fährt oder Benzin verschwendet.  
Bleibt der Zeiger im grünen Feld, besteht hoher Unterdruck, günstiger Kraftstoffverbrauch, geht er ins rote Feld, ist die Fahrweise unwirtschaftlich.  
Der Einbau kann bei einigem Geschick leicht selbst ausgeführt werden.  
Zur Allzu häufig werden Fahrer motorisierter Zweiräder von Autofahrern übersehen: nach einer englischen Untersuchung liegt darin bei 30 Prozent der Unfälle, an denen Zweiradfahrer beteiligt sind, die Ursache. Bei führer-freier Mofas sind Unfälle nur zu 15 Prozent auf ein Alleinverschulden (ohne „Fremdbeteiligung“) zurückzuführen. Bei rund 80 Prozent der Unfälle handelt es sich um Zusammenstöße mit Vierradfahrern. Durch sie kamen 1976 rund 400 Mofa-Fahrer ums Leben. Von der Verursachung her dürften mindestens 200 Mofa-Fahrer schuldlos Opfer gewesen sein. Die verhältnismäßig geringe Schuldkosten der Mofa- und Moped-fahrer spiegelt auch eine Statistik der Kraft-fahrer-Versicherer wider, die nur schuldhaft verursachte Unfälle erfaßt. Nach ihr entfielen bei Pkw 112 dieser Unfälle auf je 1000 Versicherungsverträge, bei Mofas und Mopeds jedoch nur 32.

**Baugeld zu nur 4,5%... und kein % mehr!**  
Ist unser neuer Minizins-Tarif nicht ein wichtiger Anlaß, sich in den nächsten Tagen mit einem Wüstenrot-Berater über Ihre Baupläne zu unterhalten?  
Sie finden ihn im Telefonbuch unter »Bank wie Bausparkasse Wüstenrot« oder in der nächstgelegenen Beratungsstelle.

**wüstenrot**  
PRAXIS  
Dr. med. Rolf Franke  
Augenarzt  
ab Montag, den 29. August 1977  
wieder Sprechstunde

Nach langer, schwerer Krankheit, aber für uns alle unfaßbar, verstarb unser langjähriger Kollege  
**Eugen Schmitt**  
im 50. Lebensjahr.  
Wir trauern um einen Kollegen, der über 21 Jahre bei uns war. Fleiß, Können und Hilfsbereitschaft zeichneten ihn aus.  
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.  
Geschäftsleitung und Belegschaft  
Firma Adam Sehring & Söhne  
Langen, im August 1977

Nach langer Krankheit verstarb am 20. August 1977 mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel  
**KONSTANTIN LEININGER**  
im Alter von 87 Jahren.  
In stiller Trauer:  
Frieda Leininger geb. Appel  
und alle Angehörigen  
Langen, Josef-von-Eichendorff-Str. 4  
Friedrichsdorf-Seulberg  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 25. August 1977, um 14.15 Uhr auf dem Friedhof Langen statt.

# Langener Zeitung

D 4449 B



ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Amtsverordnungsblatt für die Behörden

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (inclusive 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck u. Verlag: Kuhn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen bei Ffm. Telefon 2 10 11.

## Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreis: im Anzeigenteil 0,60 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 11, Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Vorlage- des-Erscheinens. Größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverbindlich.

Nr. 68

Freitag, den 26. August 1977

81. Jahrgang

## Autowracks in Langener Kiesgrube?

Spannender kann ein Krimi nicht sein

Aufregung gab es in den letzten Tagen in der Nähe des Langener Badessees. In der in der Nähe liegenden Kiesgrube, in der noch baggert wird und die nicht für den Baderbetrieb freigegeben ist, hatte sich eine private Gruppe angesiedelt, die am Ufer Wasserkisprünge vornehmen wollte. Nach gesammelten Erfahrungen in Österreich erschien ihnen die hohe Böschung sehr geeignet für die Anlage einer Wasserkischanze.  
Prohesprünge am letzten Wochenende stieß einer der Springer auf harte Gegenstände am Grund der Kiesgrube.  
Ein Nummernschild von einem Kraftwagen nahm er mit nach oben und übergab es der Polizei. Diese verständigte die Stadt Langen, den Besitzer der Kiesgrube und die Offenburg-Berufsfeuerwehr.  
Ein entsprechendes Einsatzkommando von der Berufsfeuerwehr Offenbach fuhr am Dienstagvormittag zur Kiesgrube. Die Erwartung der Männer war groß. Denn mittlerweile durchschwirrten allerlei Gerüchte von versenkten Autos und Motorrädern im Baggersee der Stadt.  
Der Kranwagen der Berufsfeuerwehr setzte zunächst ein Schlauchboot und zwei Taucher ab. Sie tauchten in die Tiefe und meldeten auch bald, daß sie „fündig“ geworden seien. Darauf sollte eine Stahltrosse vom Kranwagen ab. Die Seilwinde setzte sich in Bewe-

gung, und alle am Ufer Stehenden sahen gespannt auf das Wasser, was wohl nach oben gebracht würde.  
Die Spannung legte sich bald, denn nur ein Campingstuhl und ein leeres Benzinfaß wurden geborgen. Autowracks oder Motorräder waren nicht entdeckt.  
Soweit, so gut. — der Ausbau der Wasserkischanze wird vermutlich unterbleiben und damit zunächst auch erst einmal das Wasserkispringen. Denn durch das Vorkommen wurden die Verantwortlichen der Stadt und der Besitzer der Kiesgrube auf das Vorhaben der privaten Gruppe aufmerksam und machen ihr klar, daß der von ihnen ausgesuchte Platz für ihr Unternehmen nicht möglich sei.  
Als Hinderungsgrund wurde angeführt, daß an der steilen Böschung größere Erdmassen abtrabschen könnten. Darum sei das Baden und auch das Betreten des Ufers verboten. Erst recht müßten ernsthaft Bedenken erhoben werden, wenn sich dort Menschenmassen zusammendrängten, wie es bei einem Wasserkispringen ja nicht ausbliebe.

## Mit der Waffe in der Hand:

**Gute Nerven der Kassiererin entschieden alles**

## Mißglückter Überfall auf die Volksbank Dreieich Langen

An den guten Nerven der Kassiererin scheiterte gestern vormittag ein Überfall auf die Filiale der Volksbank Dreieich auf der Südlichen Ringstraße. Mit einem Wagen den ein 74-jähriger Kunde der Bank erst abgestellt hatte flüchtete der bewaffnete Räuber.  
Kurz vor 11 Uhr betrat der noch unbekannt Täter den Kassenraum, setzte einem 74-jährigen Kunden eine Waffe an den Kopf und schob der Kassiererin eine Plastiktüte in die Kassenbox, die sie mit Geld füllen sollte.  
Als die Frau jedoch nicht gleich reagierte, wurde der Täter offensichtlich nervös. Er nahm dem 74-jährigen Kunden gewaltsam die Autoschlüssel ab und flüchtete ohne Beute mit dessen Wagen in Richtung Mörfelden. Das Auto, ein roter Ford Taunus, trägt das polizeiliche Kennzeichen OF — SH 972.  
Der Täter soll etwa 20 bis 24 Jahre alt, 1,70 bis 1,75 Meter groß und unterseht sein. Er hatte einen dunklen Anorak an, dessen Kapuze er über den Kopf gezogen hatte. Die Polizei leitete sofort nach dem Überfall eine Ringfahndung ein, die bis gestern abend ergebnislos verlief.

## Blutbad in letzter Sekunde verhindert

Ein Blutbad konnte durch das beherzte Eingreifen eines Langener Ehepaars am Dienstagabend kurz vor 20 Uhr gerade noch verhindert werden. Sie entriessen einem 50-jährigen Neu-Isenburger eine mit 25 Schuß geladene Maschinenpistole, mit der er das Ehepaar in der eigenen Wohnung bedrohte.  
Die Ermittlungen ergaben, daß der 50-jährige mit der 36-jährigen Ehefrau des Langener Bürgers ein Verhältnis hatte, das diese vor etwa 10 Tagen auflöste. Darauf versuchte der Isenburger sich mit Schlaftabletten das Leben zu nehmen. Er konnte aber gerettet werden.  
Am Abend des 23. August forderte er seine Frau auf, mit ihm nach Langen zu fahren, um nochmals mit dem Langener Ehepaar zu sprechen. Schon zu Hause stellte sie fest, daß ihr Ehemann im Besitz einer Maschinenpistole war und diese in eine Tasche verpackte, um sie mit nach Langen zu nehmen. Ihre Versuche in der Wohnung und auch unterwegs, ihn von dem Vorhaben abzurufen, mißlang.  
Den Zutritt zu der Wohnung der Langener Eheleute erreichte das Isenburger Paar dadurch, daß der Mann zuvor dort anrief und um eine Unterredung im Beisein seiner Ehefrau bat. Nach dem Betreten der Wohnung in Langen gelang es der Ehefrau des Neu-Isenburgers zu flüchten und telefonisch die Polizei zu verständigen.  
Beim Betreten der Wohnung hatte der Neu-Isenburger seiner ehemaligen Bekannten erklärt, daß er ein Geschenk für ihren Mann habe. Dann holte er plötzlich die Maschinenpistole aus der Mitgebrachten Tasche heraus und schrie den Ehemann an: „Jetzt rechnen wir ab!“ Die Eheleute stürzten sich auf den

Waffenträger und konnten ihm die Waffe entreißen.  
Von der inzwischen eingetroffenen Polizei wurde die Waffe sichergestellt. Es handelt sich um eine MP unbekannter Marke, Kal. 9 mm. Im Magazin befanden sich 25 Schuß, weitere 49 Patronen hatte der 50-jährige in der Tasche.  
Aufgrund eines ärztlichen Gutachtens wurde der 36-jährige Neu-Isenburger noch am Mittwoch in ein psychiatrisches Krankenhaus eingewiesen.  
**Grauer Unfallwagen gesucht**  
Graue Farbe muß der Wagen eines unfallflüchtigen Fahrers gehabt haben, der am 24. 8. 1977, gegen 2.00 Uhr, in der Nordendstraße/Feldkreuzung einen Unfall verursachte hat. Der entstandene Schaden wird auf ca. 5000,— DM geschätzt. Beim Rückwärtsfahren rampte der Unbekannte einen Eckpfosten eines Grundstückes und riß einen Drahtzaun um. Dieser Zaun beschädigte auch noch einen Stromverteilerkasten. Hinweise erbittet die Langener Polizei — Telefon 0 61 03 / 2 30 45.

## Das neue Wohnungsmodernisierungsgesetz

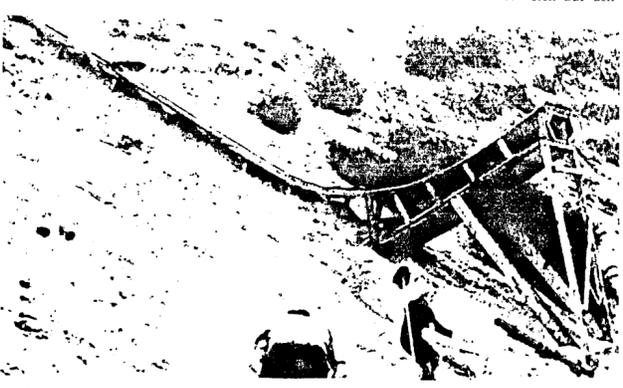
Am 23. 8. 1976 wurde das Gesetz zur Förderung der Modernisierung von Wohnungen (Wohnungsmodernisierungsgesetz) erlassen. Ziel dieses Gesetzes ist die Versorgung breiter Bevölkerungsschichten mit guten und preiswerten Wohnungen, um dadurch zur Erhaltung von Städten und Gemeinden beizutragen. Förderungsfähig sind alle Gebäude, die bis zum 31. 12. 1963 bezogen waren. Unter dem Begriff der Modernisierung fallen alle baulichen Maßnahmen, die den Gebrauchswert der Wohnung erhöhen, insbesondere Maßnahmen zur Verbesserung 1. des Zuschnitts der Wohnung, 2. der Belichtung und Belüftung, 3. des Wärmeschutzes, 4. des Schallschutzes, 5. der Energieversorgung, 6. der Wasserversorgung und der Entwässerung 6. der sanitären Einrichtungen 7. der Beheizungs- und Kochmöglichkeiten 8. der Funktionsabläufe in Wohnungen 9. der Sicherheit vor Diebstahl und Gewalt.  
Die Förderung durch Bund und Länder erfolgt durch a) Mittel ihrer Haushalte, b) Bürgschaften, c) Wohnungsbauprüfungen, d) Steuer- und Gebührenvergünstigungen.  
Die Verteilung der Bundesmittel wird durch Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern festgelegt. Die Länder wiederum verteilen die Mittel über die Landkreise an die einzelnen Gemeinden.  
Aufgabe der Filialen der Bundesagentur für Wohnungsbau ist es, in geeigneten Fällen Schwerpunkte für die Förderung der Modernisierungsmaßnahmen zu bestimmen. Darüber hinaus ist auch die Bezuschussung in Einzelfällen möglich.  
Die Antragstellung zum Wohnungsmodernisierungsgesetz erfolgt bei der Bauförderungs-

## In Lager eingebrochen

Unbekannte Täter stiegen zwischen dem 12. und 21. August in ein Konfektionslager in Langen ein. Sie stahlen etwa 2000 Pullover, 300 Jeans-Hosen, 1 Schwingschleifer und 1 Handkristzige. Die Gegenstände dürften mit einem Lkw abgefahren worden sein.

## Aufgefahren

Zwei Leichtverletzte und einen Sachschaden von ca. 6500,— DM forcierte ein Unfall am Montagvormittag, gegen 11.20 Uhr, im Kreuzungsbereich Südliche Ringstraße/Leukertsweg.  
Eine Pkw-Führerin, die auf der Südlichen Ringstraße in östlicher Richtung fuhr, bremste ihren Wagen ab, als die Verkehrsampel am Leukertsweg auf „Gelb“ schaltete. Ein nachfolgender Lkw-Führer fuhr — vermutlich infolge zu hoher Geschwindigkeit und zu geringen Sicherheitsabstandes — auf den Pkw auf. Die Pkw-Führerin und ein Mitfahrer erlitten leichte Verletzungen.  
Die Freiwillige Feuerwehr Langen mußte zu Säuberung der Fahrbahn eingesetzt werden, da Benzin und Öl ausgelaufen waren.



Bald wäre eine Sensation geworden. Wasserkispringen an der Kiesgrube Langen, die Schanze stand schon. Die Erlaubnis dazu konnte leider nicht erteilt werden. Taucher von der Berufsfeuerwehr Offenbach suchten ein Autowrack, das angeblich im Bereich des Ein-tauchens an der Sprungschanze sein soll.





Wir trauern um unseren lieben, herzenguten Vater, Opa und Schwiegervater

**BRUNO BUSCH**

Am 20. August 1977 wurde er von seiner kurzen, aber schweren Krankheit erlöst. Er verstarb im 73. Lebensjahr. Wer ihn gekannt hat, kennt unseren Schmerz.

Armin und Christa Busch  
Daniel, Michael, Sylvia und Richard

6107 Reinheim 4  
Groß-Zimmerer Straße 32

Die Beerdigung fand am Donnerstag, dem 25. August 1977, auf dem Langener Friedhof statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**KARL WEIGAND BÄRENZ**

danken wir herzlich. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kades für die Trostorte und für die Kranzniederlegung des Jahrgangs 1902/03

In stiller Trauer  
Maria Bärenz  
Elfriede Laloi und Familie

Im August 1977

Elegante  
Trauerkleidung  
**Köhler**  
moden  
Langen - Sprendlingen

Eventuelle Änderungen werden sofort u. bevorzugt vorgenommen

**TRAUERDRUCKSACHEN  
BUCHDRUCKEREI KÜHN KG  
TELEFON 2 10 11**

UT-Filmbühne **SOMMER-FILM-FESTIVAL** Lichtburg 1

Fr. 20.30:	EASY RIDER	Fr. 20.30:	VERDAMMT IN ALLE EWIGKEIT
Sa. 18.00, 20.30:	ZWEI WIE PECH UND SCHWEFEL	Sa. 18.00, 20.30:	EASY RIDER
So. 16.00, 18.00, 20.30:	ROLLERBALL	So. 16.00, 18.00, 20.30:	ZWEI WIE PECH UND SCHWEFEL
Mo. 16.00, 20.30:	DIE GLORREICHEN SIEBEN	Mo. 20.30:	ROLLERBALL
Di.-Do. 20.30:	EROTISCHES ABENDSTUDIO	Di. 20.30:	DIE GLORREICHEN SIEBEN
		Mi. 16.00, 20.30; Do. 20.30:	ANGELIQUE (2. Teil)

Lichtburg 2 Tgl. 20.15; Sa. 18.00, 20.15; So. 16.00, 18.00, 20.15

**GIGANTEN  
DER VORZEIT**

**Pietät Sehning**  
Inh. Otto Arndt

Das alteingesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

**Erd- und Feuerbestattungen  
Überführungen  
Sarglager**

6070 LANGEN/HESSEN  
Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 17 27 94

Erladigung aller Formalitäten ohne Mehrkosten — jederzeit erreichbar!

Unerwartet verstarb am Donnerstag, dem 25. August 1977, mein Bruder, unser Onkel

**Georg Wilhelm Herth I.**

im Alter von 69 Jahren.

In Namen der Angehörigen  
Elisabeth Breidert geb. Herth

Langen, den 26. August 1977  
Verhäusergasse 3

Die Beerdigung findet am Dienstag, 30. August 1977, um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

**AUTOKINO**  
GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00

Freitag bis Montag, täglich 20.15 Uhr  
Charlton Heston, Henry Fonda, James Coburn  
**DIE SCHLACHT UM MIDWAY**

Die größte Schlacht des 2. Weltkrieges! Amerikas Antwort auf Pearl Harbor! Die tagelang tobende See- und Luftschlacht im Pazifik, die das Schicksal der japanischen Flotte besiegelte. — Scope-Farbfilm

Freitag/Samstag/Sonntag, 22.00 Uhr  
**DER TEUFEL HAT DIE LUST GEMACHT**  
Hemmungslose Triebe — Breitwand-Farbfilm

Jetzt wieder täglich zwei Vorstellungen!  
Dienstag bis Donnerstag täglich 20.00 Uhr  
Marcello Mastroianni, Michel Piccoli  
**DAS GROSSE FRESSEN**

Ein umstrittenes Meisterwerk voller Obszönität und Faszination  
Breitwand-Farbfilm

Täglich 22.30 Uhr: **DIE SEX-SIDE-STORY**  
Heiß — erotisch — leidenschaftlich — Breitwand-Farbfilm

Man geht wieder ins  
**Pat-Bonen**

2 Internat. Strip tänzerinnen - Eig. Kapelle  
„Adis Dampfmaschine“ - Oben-ohne-Bar

Ab 20 Uhr täglich geöffnet  
Sonntags Ruhetag

**Wissen Sie, wie Sie für 303 Mark im Monat ein neues Auto bekommen?**

**Fragen Sie doch mal die Deutsche Bank!**

Sie brauchen:  
**15.000 DM**

Laufzeit 60 Monate  
Monatsrate 303 DM (1. Rate 303 DM)

effektiver Jahreszins **8,34 %**

Auf bald also!  
**Deutsche Bank**

Für die aufrichtige Teilnahme sowie für die Kranz- u. Blumenspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**GERHARD THIEM**

sagen wir allen herzlichen Dank.

In stiller Trauer:  
Hannelore Wegner geb. Thiem  
Werner Wegner

Friedrich-Ebort-Str. 36

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres unvergessenen Entschlafenen

**CHRISTIAN BECK**

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten auf diesem Wege herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Kades für die trostreichen Worte, der Bundesbahndirektion Frankfurt, der Gewerkschaft, dem Männerchor „Liederkrantz“ 1838, dem Jahrgang 1894/95 und allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer  
Anna Beck geb. Rau  
und alle Angehörigen

Langen, Bahnstraße 19

Wird das Kochen uns zur Qual — gehen wir zum

**Rübezahl**

Da-Wixhausen, im Einkaufszentrum, Telefon 0 61 50 / 8 25 99  
Gute Küche — Gepflegte Getränke!  
Vollautom. Kegelbahn / Nebenraum für ca. 35 Personen

Angebot der Woche:  
Jägersgulasch mit Spätzle und Kopfsalat DM 6,95  
Rumpsteak mit Pommes frites und gem. Salat DM 8,95

Warme Küche durchgehend bis 24 Uhr!  
Auf ihren Besuch freut sich ANNI BOOS

**elisabethen**  
Quelle

erfrischt, erfreut —  
ist quell-gesund

Zu beziehen durch  
Getränke-Fachhandel:

Kretschmann, Tel. 06103/21498

Am 21. August 1977 verstarb an den Folgen eines Unfalles der Zivildienstleistende

**WILFRIED RICHNOW**  
10. 4. 1953

Der Verstorbene leistete seit dem 13. Juni 1977 bei der HNO Hauptklinik Dr. Schullenberg seinen Zivildienst. Er zeichnete sich durch seine gute Mitarbeit und besondere Hilfsbereitschaft aus.

Seine Vorgesetzten und Mitarbeiter werden ihm ein besonderes Andenken bewahren.

Der Direktor des Bundesamtes für den Zivildienst: Adolf Krep

**Denk an NUDELN, nimm 3 GLOCKEN !!**

**GLASBAUSTEINE  
PROFILBAUGLAS  
ALUMINIUMTÜREN  
UND - FENSTER**

**Besser gleich zum Fachmann!**  
(... Architekten wissen warum!)

Beratung / Montage bzw. Verlegung / Lieferung

**GLASBAU-RHEIN-MAIN**  
6082 Waldkelen (Mörfelden)

Dreieckstraße 5a - Industriegebiet - Tel. (06105) 230 54 - Tx 4 185 707

Aufarbeiten - neu beziehen von Polstermöbeln.

**Polsterei L. NIKOV**  
Film, Roßdorfer Str. 14a, Tel. 4409 18

Garnitur schon ab DM 150,-

**Tolle Herbstkollektion**

**SCHUH-DISCOUNT**

Gute Schuhe zu niedrigen Preisen für die ganze Familie. Schon jetzt an den Schulbeginn denken. Kinderschuhe in der bekannt großen Auswahl.

**SCHUH-DISCOUNT**  
Friedrichstraße 1 / am Bahnhof Langen

**DANKSAGUNG**

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch Wort, Schrift, Blumen, Kranz- und Geldspenden beim Heimgang meines lieben Mannes und guten Vaters

**Eugen Schmitt**

zuteil wurden, sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pater Domingo Monteiro Da Costa, der Betriebsleitung und Belegschaft der Firma Adam Sehning & Söhne, der Gewerkschaft Bau - Steine - Erden Frankfurt, der Hausgemeinschaft sowie allen, die unserem lieben Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen.

In stiller Trauer:  
Sieglinde Schmitt geb. Geist  
Klaus und Horst Schmitt

Langen, im August 1977  
Annastraße 61

Nach einem erfüllten Leben verstarb unerwartet für uns alle mein lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater

**Adolf Leyer**  
Architekt

im Alter von 88 Jahren.

In stiller Trauer  
Dipl.-Ing. Walter Hanke  
und Frau Elly geb. Leyer  
Dipl.-Kfm. Reinhard Hanke  
und Frau Irene  
Ing. grad. Norbert Hanke  
und Frau Elfi  
sowie Urenkel Sylvia und Melanie

Langen, Heinrichstraße 31

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 30. August 1977, um 13.30 Uhr in der Trauerhalle des Langener Friedhofes statt.

**SIR  
LADY**

MODE  
INTERNATIONALER  
DESIGNER

Eröffnung  
**1. Sept. 77**

**Damenstrickmoden-Blusen-Hemden  
Herrenstrickmoden-Krawatten  
Tücher-Schals-Ponchos  
Accessoires-Feinstrickmoden**

Dreieich/Dreieichenhain-Hainer-Chaussee

GASTSTÄTTE  
**Rübezahl**

Darmstadt-Wixhausen, im Einkaufszentrum  
Telefon 0 61 50 / 8 25 99

**1. PREISSKAT**  
am Mittwoch, 7. September, 20 Uhr

1. Preis:  
**1 tragbares Fernsehgerät**

Der Gewinner aus 8 Preisskats im Winterhalbjahr 1977/78 (jeweils 1. Mittwoch im Monat) erhält

**1 Wochenend-Flugreise für 2 Pers. nach Wien!**

Da Teilnehmerzahl begrenzt, Beteiligt nur gegen Voranmeldung. Teilnahmebedingungen erhält. im Rübezahl. Startgeld 7,- DM.

**DER KENNER WEISS ES:**

**KNAUS SUPER-SONDER-ANGEBOTE ZUM MITNAHMEPREIS**

Jetzt kauft man Wohnwagen so preiswert wie nie mehr!

Passat TQ	4,85	11 500	statt	12 450
Rubin S o. V	5,55	13 900	statt	15 350
Diamant	5,95	16 500	statt	17 850
Brillant	6,65	17 900	statt	19 500

Alle Super-Luxus-Modelle selbstverständlich mit Heizung, Umluft, Kühlschrank und Teppichboden.

**CAMPING + FREIZEIT  
WOHNWAGEN KOTTMEIER**  
Siemensstraße 9 (am Ison-Markt)  
6074 Egelsbach, Telefon 0 61 03 / 4 22 26

**Teppichboden**

zum Teil Velours- und Schlingenware, auch rollstuhl-g geeignet:

**DM 3,89** **DM 7,70**  
**DM 4,95** bis **DM 12,85** pro qm

**TIP** **Teppichboden-Supermarkt**  
Sprendlingen, Dieselstraße / Ecke Benzstraße  
Nähe Wertkauf, Telefon: 0 61 03 / 6 70 43.







September-Termine: Stadthalle Langen

Samstag, 3. 9. 77, 20 Uhr: Tanzveranstaltung des Gesangsvereins Liederkrone, Großer Saal; Montag, 5. 9. 77, 20 Uhr: SPD-Arbeitsgemeinschaft Bildungspolitik, Studiosaal; vom 5. 9. bis einschließlich 9. 9. ganztägig: Informationsausstellung des Bundesverbandes für den Selbstschutz, Foyerbereich; Mittwoch, 7. 9. 15 Uhr: Vorlesestunde der Stadtbücherei, Clubraum 1; 19 Uhr: Tauschtreffen des Briefmarkensammlervereins, Clubraum 1 und 11; 20 Uhr: SPD-Langen Podiumsdiskussion „Kernkraftwerk/Atomenergie“, Saalbereich; Donnerstag, 8. 9. 77, 20 Uhr: CDU-Langen Mitgliederversammlung, Kleiner Saal; Freitag, 9. 9. 77, 20 Uhr: Theaterring Langen: „Das Fenster zum Fluß“, Volksstück mit Inge Meyzel, Jürgen Dreger u. v. a.

5 Jahre „SSG-Freizeitcenter“

Viele Jahre mußte die Mitgliedschaft der SSG-Sänger wie Sportler — mit völlig ungeordneten Anlagen auskommen. Nur eine perfekte Organisation ermöglichte es, daß auf dem alten selbst erstellten Sportgelände an der Zimmerstraße, der Sporttribüne aufrecht erhalten werden konnte. In dieser sehr schwierigen Zeit, Anfang der Sechziger Jahre entstand die Idee vom SSG-Freizeitcenter.

Die SSG wollte ein Zentrum schaffen, in dem sich die Mitglieder, aber auch die übrigen Bürger Langens, in ihrer Freizeit tummeln konnten. Diese Idee, zunächst noch zaghaft propagiert und oft genug als utopisch abqualifiziert, faßte Fuß. Immer mehr begann man sich für den Plan zu begeistern und der Vorstand packte die Aufgabe energisch an.

Er dachte dabei an gute Sportanlagen als Voraussetzung für guten Sport und ein vernünftiges Zweckgebäude. Im einzelnen plante er darum Freizeithallen für Spiel und Gymnastik, Jedermannsportplätze zu beschaffen und Anlagen, Ruhezone und einen Kinder-Spielplatz zu erstellen. Besonders bedachte er, wie das Clubhaus nach den Vereinsbelangen ausgebaut werden könne.

Es war ein langer und harter Weg vom Entstehen der Idee über das „Verkaufen“ der Sicherstellung der Finanzierung bis zur Verwirklichung.

Nun nach über 10 Jahren war es so weit. Am 2. September 1972 konnte die Anlage übergeben werden. Der Vorsitzende der SSG, Karl Behn, schloß seine Eröffnungsrede mit den Worten: „Mögen recht viele Bürger und Gäste unserer Stadt im SSG-Freizeitcenter Freude, Erholung und Entspannung finden.“

Was ist aus diesem Wunsch heute nach 5 Jahren geworden? Die SSG und die Verantwortlichen Langens können mit Freude feststellen: Alle Erwartungen...

Es geht wieder um Punkte, Trainingszeiten beachten

Abteilung Jugendfußball der SSG ruft zum Training

Am 17. bzw. 18. September starten die Schüler- und Jugendfußballmannschaften im Spielkreis Offenbach in die Punktspiele 1977/78. Aus diesem Grunde beginnt bereits vor Beginn der Schulferien, ab Dienstag, dem 30. 8. 77, das Training auf den Plätzen im SSG-Freizeitcenter.

Da vor Beginn der Punktspiele noch Test- und Freundschaftsspiele ausgetragen werden, in denen die einzelnen Spieler beweisen müssen, in welcher Mannschaft sie in der Punktspiele spielen können, werden alle Spieler gebeten, sich regelmäßig zu den nachfolgend aufgeführten Trainingszeiten auf dem Sportgelände einzufinden.

Die einzelnen Mannschaften trainieren zu folgenden Zeiten: Wir übergeben ab sofort an die Friseurmeisterin KARIN ERNST den Friseursalon (Friseurstube), Langen, Darmstädter Straße 11, Frau Hedwig Dommernuth und Klaus Seyfried

COIFFEUR ERNST Mode für Damen und Herren Toupetstudio Mitglied des Coiffeurs Colleur-Club

Pilzberatungsstellen geben Auskunft

Das regnerische und kühle Wetter der letzten Wochen, das vielen einen Stich durch ihre Urlaubspläne machte, hatte doch sein Gutes: ringsum in den Wäldern unserer Stadt beginnen Pilze aller Art aus dem Boden zu sprießen. Sollte sich die jetzt angekündigte wärmere Witterung wirklich einstellen, so ist nach Ansicht der Experten mit einer regelrechten Pilzschwemme zu rechnen.



Das SSG-Clubhaus hat seine Pforten wieder offen. Für die Besucher sind neue Zugangswege geschaffen worden. Die Besucherterrasse wurde überdacht.

Dienstag: 17.00—18.30 Uhr E-Schüler (7—10 Jahre) Trainer: Peter Duft und Gerhard Stellmacher, 17.30—19.00 Uhr BI-Jugend (14—16 Jahre) Trainer: Karl-Heinz Steitz, 17.00—18.30 Uhr D-Schüler (10—12 Jahre) Trainer: Hans Wunderlich und Hermann Valloz, Mittwoch: 17.30—19.00 Uhr C-Schüler (12—14 Jahre) Trainer: Rudi Rühl und Klaus Schiller, 18.00—19.30 Uhr B II Jugend (14—16 Jahre) Trainer: Lüdger de Ginder und Willi Hausemann, 18.30—20.30 Uhr A-Jugend (16—18 Jahre) Trainer: Wolfgang Duft, Donnerstag: 17.00—18.30 Uhr E-Schüler (7—10 Jahre) Trainer: Peter Duft und Gerhard Stellmacher, 17.00—18.30 Uhr D-Schüler (10—12 Jahre) Trainer: Hans Wunderlich und Hermann Valloz, Freitag: 17.30—19.00 Uhr C-Schüler (12—14 Jahre) Trainer: Rudi Rühl und Klaus Schiller, 18.00—19.30 Uhr BI-Jugend (14—16 Jahre) Trainer: Karl-Heinz Steitz, 18.30—20.30 Uhr A-Jugend (16—18 J.) Trainer: Wolfgang Duft.

Nach den großartigen Erfolgen in der vergangenen Saison erreichten folgende Mannschaften den Aufstieg in die Leistungsklasse DI-Schüler, CI-Schüler, A-Jugend. Da diese Mannschaften auch in der kommenden Punktserie die Farben der SSG so erfolgreich wie möglich vertreten wollen, werden besonders die Spieler dieser Mannschaften gebeten, sich gegen Mannschaften wie Kickers Offenbach, 03 Neulsenburg, FV 06 Sprenglingen usw. können nur Spieler eingesetzt werden, die mit ganzem Herzen bei der Sache sind.

Für Fragen in Bezug auf die Versicherung steht das Vorstandsmitglied Heinz Spengler, Langen, Leukertsweg 41, Telefon 2 22 93, gern zur Verfügung. Die Trainingsabläufe, die Organisation, die Anmeldung zur Fußballjugendabteilung usw. betreffen, ist Jugendleiter Horst Herr, Langen, Mühlstraße 53, Telefon 20 32 21 oder 2 42 77 (priv.) zuständig.

Stadt-Spiegel Nur ein wenig Sonne... Nur ein wenig Sonne, und die Welt verändert sich. So war es am Wochenende. Als sich am Samstag gegen Mittag die Nebelschleier lösten und die Regenwolken davonsoben, rollten die Fenster an den Kraftwagen der heimkehrenden Urlauber herüber.

COIFFEUR ERNST Mode für Damen und Herren Toupetstudio Mitglied des Coiffeurs Colleur-Club

Ältere Menschen lieben kleine Mengen

VD. In den Regalen der Selbstbedienungsläden stapeln sich die Waren. Die Sortimentsvielfalt umfaßt einige tausend Artikel. Dennoch findet mancher Kunde nicht das, was er sucht — nämlich bedarfsgerechte Packungsgrößen.

Heller Mercedes neuer Bauart gesucht. Einen hellen Mercedes neuer Bauart, dessen Fahrer am Freitagmorgen gegen 6.40 Uhr einen Verkehrsunfall verursachte und anschließend flüchtete, sucht das Unfallkommando der Offenbacher Polizei.

Neue Lehrgänge. Der Stenografenverein 1897 Langen e. V. beginnt zum dritten Male in diesem Jahr mit Anfänger- und Fortgeschrittenkursen in Kurzschrift und Maschinenschreiben.

Preissenkung. Das kann nur der HLT 24 Konserven im Preis gesenkt. Billige Preise werden noch billiger.

HLT 24 MARKET. Das kann nur der HLT 24 Konserven im Preis gesenkt. Billige Preise werden noch billiger. Table with various food items and prices.

Schuleschwänzen kann teuer werden

Bei der Bußgeldstelle des Regierungspräsidenten in Darmstadt sind seit Beginn dieses Jahres bis zu den Sommerferien bereits über 1400 Anzeigen wegen — wie es im Amtsdeutsch heißt — „Zwiderhandlungen gegen das Hessische Schulpflichtgesetz“ eingegangen. 1,67 mal dazu die Gesamtzahl der Anzeigen aus dem Vorjahr, nämlich 2404 als Vergleichsmaßstab zugrunde, so ist eine leicht steigende Tendenz festzustellen.

Der weitläufig überwiegende Teil der Anzeigen kam von Berufsschulen, im übrigen von Grund-, Haupt- und Realschulen. Der Anteil ausländischer Schüler macht dabei rund 20 Prozent aus. „Schuleschwänzer-Anzeigen“ von Gymnasien sind dagegen ganz selten.

Etwa 60 Prozent der Verfahren richteten sich gegen Schüler, also gegen Jugendliche und Heranwachsende ab 14 Jahre, 40 Prozent gegen die Erziehungsberechtigten, wobei die festgesetzten Geldbußen zwischen 50 und 500 DM liegen.

Bei Bußgeldverfahren gegen Schüler ist sehr häufig die Beibehaltung einer Geldbuße erzwungen, weil die Betroffenen über kein eigenes Einkommen verfügen; zudem sind viele Berufsschüler arbeitslos. In diesen Fällen werden grundsätzlich und meist auch mit Erfolg bei dem zuständigen Jugendrichter „Ersatz-

maßnahmen“ beantragt, d. h. anstelle einer Geldbuße kann der Jugendrichter anordnen, daß die Betroffenen zwischen 5 und 50 Stunden — beispielsweise in Krankenhäusern oder Altenheimen — arbeiten.

Wird auch diese Anordnung ignoriert, so droht dem Sünder Jugendarrest bis zu drei Wochen.

Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang übrigens, daß nur in rund 10 Prozent aller Fälle gegen Bußgeldbescheide Einspruch eingelegt wird, was dann ein Gerichtsverfahren nach sich zieht. Knapp die Hälfte davon endet erfahrungsgemäß mit Einstellung des Verfahrens bzw. Freispruch.

Öffentliche Bekanntmachung. Betr.: Verkauf von Müllabfuhrgebührenmarken für das Winterhalbjahr von Oktober 1977 bis März 1978.

bis zum Monatsende September während der üblichen Schalterstunden von sämtlichen Sparkassen und Banken einschließlich ihrer Zweigstellen in der Stadt Langen verkauft. Nach dieser Ausgabezeit können die Gebührenmarken nur noch bei der Stadtkasse im Rathaus, Südliche Ringstraße 80, Zimmer 29, den Sprechtagen (montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr) käuflich erworben werden.

Rinder-Rouladen, Doornkaat, Korall Feinwaschmittel, Pepsi Cola, etc. with prices.





# Für den Gartenfreund

mitgeteilt vom Obst- und Gartenbauverein Dreieichenhain

## Das Liebesleben unserer Pflanzen

Wer sich mit der Blütenbiologie befaßt hat, der weiß, wie unterschiedlich unsere heimischen Gehölze zur Samen- bzw. Fruchtbildung kommen. Dem „Unaufgeklärten“ sollen diese Zeilen neben botanischen Kenntnissen auch einige Tipps bei der Pflanzenauswahl für den Garten mitgeben. Wer selbst züchtet, wer seine Pflanzenbestände über selbstgezogenen Samen vermehren will, der darf sich ohnehin nicht allein auf die Natur verlassen. Einige Grundkenntnisse sind dazu schon notwendig.

Unsere Pflanzenwelt wird von den Botanikern in fünf Abteilungen eingeteilt. Die erste Abteilung beinhaltet die Spaltpflanze, also die Bakterien oder Spaltpilze. Zur zweiten Abteilung gehören die Thallophyten, auch Lagerpflanzen genannt. Hierzu zählen z. B. verschiedene Algen, Tange sowie die Pilze. Die Moose bilden die dritte Abteilung, und Farne, Schachtelhalme u. a. die vierte Abteilung. Die vollkommenste Entwicklung haben die Pflanzen der fünften Abteilung, die Spermaphyten, zu deutsch Samenpflanzen. Die Systematik untergliedert sie wiederum in Unterabteilungen, Klassen, Ordnungen, Familien, Gattungen und Arten, bis hin zu Unterarten und Sorten. Insgesamt umfassen die Samenpflanzen etwa 170 000 Arten, zu den anderen Abteilungen dürften zusammen ungefähr 130 000 Arten gehören, so z. B. rund 40 000 Pilze.

Unsere Kulturpflanzen im Garten zählen, abgesehen von einigen Ausnahmen, wie z. B. die Farne, zu den Samenpflanzen. Sowohl unsere Blütensträucher und Stauden, als auch unsere Nadelgehölze blühen und fruchten im Laufe einer Vegetationsperiode. Als Gärtner legen wir zum Teil großen Wert auf die Blüte, da sie den Zierwert der Blume oder des Gehölzes bestimmt. Beim Obst und einigen Ziersträuchern, aber auch bei den Gemüsepflanzen (Tomate) sind wir auf die Früchte erpicht. Andererseits wollen wir gerade beim Gemüse, z. B. dem Salat, weder Früchte noch Blüten, sondern unser ganzes Bemühen ist darauf ausgerichtet, die Bildung eines Blütenstandes (Schossen) zu vermeiden, da nur die Blätter (Kopfsalat) oder die Wurzel (Rettich) Verwendung finden.

Wenden wir uns nun den Pflanzen zu, bei denen wir neben der Blütenbildung auch die

Fruchtbildung wünschen, sei es als Zierwert wie beim Sanddorn oder zum Verzehr, wie z. B. die Haselnuß.

Eine vollständige Blüte besteht aus Kelchblättern, die die Blüte im Jugendstadium umschließen und schützen. Die Blütenblätter dienen dem Schutz der Staubgefäße, aber auch gleichzeitig zur Anlockung der Insekten, denn die Farben der Blütenblätter sind meist auffallend. Die Staubgefäße sind der männliche Teil der Blüte. Sie enthalten verschwendend viele Pollenkörner, um eine ausreichende Befruchtung zu sichern. Die Narbe, auf dem Griffel sitzend, nimmt die Pollenkörner auf, von dort wachsen diese in den Fruchtknoten. Im Fruchtknoten sitzt die Eizelle, die nach der Verschmelzung mit der Eizelle des Pollenkornes zum Embryo und schließlich zu einer neuen Pflanze wird. Was allgemein als Frucht bezeichnet wird, ist das Nährgewebe, in dem der Embryo, zunächst geschützt und mit Nahrung versorgt, gedeihen kann.

In Wirklichkeit sind der Aufbau der Blüte und auch der Vorgang der Befruchtung wesentlich komplizierter. Auch finden wir nicht immer die Blüte so gegliedert und vollständig wie hier zunächst dargestellt. Die Natur zeigt viele Möglichkeiten, auf die noch näher eingegangen wird. Für den Gartenfreund ist es wichtig, sich in der Blütenbiologie einiger Pflanzen auszukennen, da hiervon der Erfolg seines Bemühens abhängig ist.

Die problemloseste Form der Blüte ist die zwittrige Blüte, die männliche und weibliche Geschlechtsorgane enthält und in der außerdem der Pollen dann reif ist (stäubt), wenn auch die Narbe aufnahmefähig ist. Dies muß nicht immer der Fall sein. So versteht man unter Proterandrie die Vormännlichkeit, d. h. der Pollen stäubt, ehe die Narbe der Blüte geschlechtsreif ist. Eine Selbstbestäubung der Blüte ist also ausgeschlossen und damit der häufigen Folge von schwächlichen und entarteten Nachkommen vorgebeugt. Vormännlichkeit finden wir z. B. bei Stachelbeeren, Linden, Geranien, u. a.

Umgekehrt gibt es auch eine Vorweiblichkeit. Hier ist die Narbe einer Blüte reif, ehe der Pollen stäubt. Als Beispiel seien hier die Äpfel, Birnen, Rosen und Alpenveilchen genannt.

Die Selbstbestäubung (Autogamie) innerhalb einer Blüte ist nicht erwünscht, da durch Inzucht in der Regel schwache und für Krankheiten anfällige Nachkommen zu erwarten sind. Auch durch die Verschiedengriffeligkeit wird die Selbstbestäubung verhindert. Sehr schön kann dies bei den Primeln beobachtet werden. So sind bei der einen Blüte der Griffel, bei der anderen die Staubgefäße länger. Die langrüsselige Hummel, die den am Grunde der Röhre abgesonderten Honig saugen will, bestäubt dadurch einmal die kurzgriffelige, einmal die langgriffelige Narhen.

Auch gibt es bei einigen Arten eine Selbststerilität, d. h., der Pollen keimt nicht auf der Narbe derselben Blüte. Bei einigen Obstarten finden wir auch eine Fruchtbildung ohne Samen. Die Birnensorte „Frühe von Trévoux“ neigt gerne zu dieser Jungferfrüchtigkeit, die vermutlich auf Wuchsstoffbildungen im Fruchtknoten zurückzuführen ist. Man erkennt diese Früchte oft an atypischen Formen und den leeren Kerngehäusen.

Eine weitere Spielart der Natur ist die Zweihäusigkeit. Bei zweihäusigen Pflanzen stehen die männlichen und weiblichen Blüten getrennt auf verschiedenen Pflanzen der gleichen Art. Die Blüte ist also nicht zwittrig, wie z. B. bei der Tulpe, sondern eingeschlechtlich, enthält also nur Staubgefäße (männlich), oder nur Narbe und Fruchtknoten (weiblich). Zu den zweihäusigen Pflanzen zählen viele Ahornarten, der Baumwürger (Celastrus), alle Eschenarten (nicht jedoch die Eheresche), der Sanddorn, einige Hexarten, die Torfmyrte (Pernettya), alle Pappelarten, einige Rhusarten (Essigbaum), Weidenarten, der Ginkgo, alle Wacholderarten und alle Eiben sowie der Spargel.

Um Früchte zu bekommen, müssen also z. B. beim Sanddorn eine weibliche und eine männliche Pflanze zusammengepflanzt werden, zumindest sollten nur wenige Meter die beiden trennen. Ein Problem ist das Erkennen der männlichen bzw. der weiblichen Pflanze. Gerade beim Sanddorn legen wir ja großen Wert auf die orangefarbenen, schmucken Beeren. Im Jugendstadium, wenn wir die Gehölze kaufen, haben die weiblichen oft auch keine Beeren gezeigt, und nur weibliche Pflanzen nützen ja auch nichts, ein „Mann“ muß schon dabei sein! Mit einiger Sicherheit, leider aber nicht hundertprozentig, kann man sich an der Dicke der Knospen orientieren. Die männlichen Sanddornpflanzen haben dickere Knospen.

Im Gegensatz zur Zweihäusigkeit stehen bei den einhäusigen Pflanzen die männlichen und weiblichen Blüten auf einer Pflanze, aber getrennt. Das bekannteste Beispiel dürfte die Haselnuß sein. Die Würstchen, die an warmen Frühjahrsstagen Tausende von Pollenkörnern verstäuben, sind die männlichen Blüten. Ganz unscheinbar dagegen sind die weiblichen Blüten. Man muß schon genau hinschauen, um

an einigen dicken Knospen die nur wenige Millimeter langen roten Narben erkennen zu können. Andere Pflanzen sind die Gurke, die Eiche und die Tanne.

Zum Schluß noch einiges zu den Befruchtungsverhältnissen beim Obst. Sowohl bei Äpfeln, Birnen, Kirschen und den Strauchbeeren empfiehlt es sich immer, mehrere Sorten mit gleicher Blütenzeit zu pflanzen, wenn nicht im Nachbargarten ein Pollenspender steht. Sehr schlechte Pollenspender sind z. B. Cravensteiner und Roter Boskop bei den Äpfeln, Alexander Lucas bei den Birnen. Diese Sorten eignen sich also nicht für die Befruchtung. Bei den Sauerkirschen ist die Schattenmorelle selbstfruchtbar.

Wertvolle, andere Sauerkirschenbrühen nur bei gesicherter Fremdbestäubung einen Ertrag. Kann man nicht mehrere Bäume pflanzen, so genügt es auch, wenn ein Ast mit einer Befruchtersorte, die zur gleichen Zeit blüht, umgepflanzt wird.

Michael Mareis

### Tips für Krankenhausbesucher

Damit ein Besuch im Krankenhaus wirklich dem Kranken zugute kommt, hat die Deutsche Angestellten-Krankenkasse (DAK) einige Tipps zusammengestellt. So rät sie: Möglichst froh gelaunt und warmherzig sein als oberstes Gebot.

Duftende Blumen sollte man nicht mitbringen. Statt eines einmaligen riesigen Straußes sollte lieber öfter eine einzelne besonders schöne Blume treten.

Aus Familie und Beruf könne man ausführlich berichten. Negatives aber nicht. Besser vorher überlegen, was man wegliche. Auch Briefe oder Fotos seien am Krankenbett willkommen.

Vor allem aber sollte man dem Kranken zuhören und keine Zweifel in ihm wecken. Als Mitbringsel werden Taschenbücher, Zeitschriften, Rätselhefte und Geschicklichkeitsspiele empfohlen. Wo es erlaubt ist, können auch Radio mit Kopfhörer oder kleine Gaumenfreunden mitgebracht werden.

Auch Kinder können Kranken eine Freude bereiten, etwa mit einem selbst gemalten Bild.

Nie sollte man zu lange bleiben. Eine Stunde sei lange genug. Aber das Wiederkommen sollte man verabreden.

Was immer sich sonst noch jemand einfallen lasse, sollte eine Hilfe zur Aktivierung der Lebensfreude des Kranken sein und ein Zeichen der persönlichen Begegnung. Darum, wie wäre es mitten in der Woche mit einer Karte oder einem kleinen Brief, auch wenn für den nächsten Sonntag wieder ein Besuch im Krankenhaus vereinbart wurde?

### LANGENER ZEITUNG

Verlag: Buchdruckerei Kühn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Tel. (06103) 2 10 11, Herausgeber: Horst Loew. Redaktionsleitung: Hans Hoffart, Anzeigen: Carl Kühn. Druck: Buchdruckerei Kühn KG, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon (06103) 2 10 11.

Suchen dringend 3-Zimmer-Wohnung in Langen, Spremlingen oder Neu-Isenburg. Telefon 06103/27708	Junges Ehepaar sucht 3- bis 4-Zi.-Wohnung im Dreieckgebiet. Telefon 06151/163925
Wer repariert preisgünstig meinen Schwarzweiß-Fernseher? Telefon 72184	Für Bastler: Älterer Muskschrank mit Plattenspieler (def.) billig abzugeben. Tel. 21351 n. 17 Uhr
Jahrgang 1905/06 Donnerstag, 22. Sept., Ausflug an den Rheln nach Oppenheim. Treffpunkt 13 Uhr Turnhalle, Fahrpreis DM 9,-. Anmeldungen bitte sogleich an Anne Best, Flachsbadstraße 24.	1- und 2-Zimmer-Komfort-Wohnungen mit Küchenblock, Bad u. Balkon in Langen z. vermieten. Hausmeister Nix Telefon 2 74 32



**Hersteller von**

- Alu-Fenster und -Türen
- Schlebeanlagen
- Verglasungen aller Art
- Rolläden sowie auch Markisen und Jalousien

Siemensstraße 4, 6072 Dreieich  
Telefon 0 61 03 / 8 13 95



**Türen**  
nie mehr streichen  
Aus allen Türen und allen anderen, egal wie sie aussehen (Risse, Locher, abgeblätterte Farbe spielen keine Rolle) machen wir innerhalb 8 Stunden (morgens geholt - abends gebracht) preiswerte, moderne, wartungsfreie PORTAS-Kunststoffbeschichtete Türen. Wie neu! Wahlweise in orig. Holzdekor oder Umfarben.  
Rufen Sie uns an.  
Alleinverarbeiter i. d. Großraum Frankfurt. HEROO GmbH Abt. Porles-Türen, 6 Ffm., Weismüllersstr. 42. Tel.: 0611/413001  
Porlas Betriebe  
In vielen Städten Deutschlands

Jahrgang 1920/21 trifft sich Freitag, 2. 9., ab 19 Uhr im Lämmchen. Erscheinen ist wichtig.	Nachmieter gesucht. Eilt! Schön geschnittene 3-Zimmer-Wohnung ca. 74 qm, leichte Schräge, in Urberach ab Mitte Okt. zu vermieten, Miete 324,- DM + Uml. und Kautions. Telefon 06074/7193
Entflogen weiß-blauer Wellensittich Ring-Nr. 2291045. Geg. Belohnung (30,- DM) abzugeben bei H. Schäfer, Langen Riedstr. 4, Tel. 27417	Welche nette ält. Dame oder Ehepaar vermietet günstig kleines möbl. Zimmer im Raume Langen-Rödermark an ruhig. Herrn in gehobener Position, der nur wenig im Raume Ffm. ist, da geschäftlich viel unterwegs. Telefon 06074/26436
Flat 850 TÜV 2/78, für DM 700,- zu verkaufen. Telefon 42340	Schöne Zwetschen zu verkaufen bei Winkel, Obergasse 10

*Speisegaststätte*  
**»LÄMMCHEN«**

hat nach Betriebsferien und Renovierung der Räume

**am 2. September wieder geöffnet**

**Flotte Kellnerin**

gesucht, evtl. auch Aushilfskellnerin, auch zum Anlernen. Arbeitszeit täglich von 17 bis 24 Uhr, außer montags. Bezahlung nach Vereinbarung (hohe Verdienstmöglichkeit).  
Vorzustellen ab Freitag, 2. Sept., 17 Uhr.

*Speisegaststätte*  
**»LÄMMCHEN«**

*Speisegaststätte*  
**»LÄMMCHEN«**

sucht für sofort

**flotte, saubere Küchenhilfe**

Arbeitszeit täglich 17 bis 24 Uhr, außer montags. Bezahlung nach Vereinbarung. Vorzustellen ab Freitag, 2. Sept., 17 Uhr.

**ZAHNARZT**  
**W. OTT**

Langen, Nördliche Ringstraße 8  
vom Urlaub zurück

Am 24. August 1977 wurde unser langjähriger Mitarbeiter

**Helmut Becker**

plötzlich und unerwartet durch den unbarmherzigen Tod mitten aus seinem arbeitsreichen Leben gerissen. Er wird für uns alle unvergessen bleiben.

Inhaber und Belegschaft  
der Firma  
Motrak GmbH KG, Egelsbach

Im August 1977

**TRAUERDRUCKSACHEN**  
**BUCHDRUCKEREI KÜHN KG**  
**TELEFON 2 10 11**

---

**Würdevolle Bestattungen**  
Erd - Feuer - See - Überführungen  
Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen  
Ausführung kompletter Beisetzungen  
Alle Formalitäten, jederzeit erreichbar, auf Anruf Hausbesuch.

**»Pietät« Karl Daum**  
Fahrgasse 1, 6070 Langen, Tel. 06103/22968  
Seit über 90 Jahren in Familienbesitz

Für die vielen Beweise der herzlichen Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes

**Konstantin Leininger**

danke ich allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn. Besonderer Dank Pater da Costa für seinen Beistand.

In stiller Trauer  
Frieda Leininger

Langen, im August 1977  
Josef-von-Eichendorff-Straße 4

Bezugs- Beträ... mon... dien... Darm...  
 Nr. 7...  
 H... G...  
 Im Bürg... ter d... Bette... nahm... da er... und e... innen... gaben... Ausfu... humo... Ihnen... amter...  
 Die... der s... nalam... 31. Au... ser is... der S... amt... als P... teilun...  
 Im tung... organ... die di... Haupt... ständ... nung... Haupt... kolleg...  
 Die... gesch... Amtl... verwa... Sachb... gesch...  
 La...  
 Nur...  
 Still... gener... die so... alle S... sein o... oder... Bedau... haus... jederl...  
 Nur... aus A... Städte... im Fe... Dazu... die K... von E... 1971... schein... mals... unter... Sehrir... che w... waren...  
 Auf... Ratha... der h... neuen... Platzk... Sälen... tanz v... alt. D... dadur... Kerbb... ßen zu... die F... der H... und an... zug. A... eine. I... Rote F... der J... „Wem... die A... „Unse...  
 Das... wieder... baum... lich a... versuc... Namc... oder... Imme... hoch a... das Lu...